



**AUTONOME
HOCHSCHULE**
Ostbelgien

**Weiterbildungen
für das Bildungs-
personal in
Ostbelgien**

**2022
2023**



Ostbelgien 

Werte Lehrerinnen und Lehrer, wert Dozierende,
werte Mitglieder der Schulbehörden in der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

es freut mich, die Auflage 2022-2023 des Weiterbildungskatalogs der Autonomen Hochschule Ostbelgien für die Personalmitglieder des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ankündigen zu dürfen. Wie im vergangenen Schuljahr steht der Katalog ausschließlich digital zur Verfügung.

Der Online-Zugang zum Weiterbildungsangebot ist freigeschaltet, sodass sich alle Personalmitglieder des Unterrichtswesens einen Überblick über die Weiterbildungen, die im Schul- bzw. Studienjahr 2022-2023 angeboten werden, verschaffen können. Sie finden die Weiterbildungsdatenbank auf der Website der Autonomen Hochschule Ostbelgien unter der Rubrik "Weiterbildungen". Anmeldungen zu den einzelnen Weiterbildungen erfolgen ebenfalls online über die Website ab dem 14. September 2022. Ansprechpartnerin für Weiterbildungen an der Autonomen Hochschule Ostbelgien ist Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be).

Wie in den Vorjahren wurden die Weiterbildungen den Programmempfehlungen der Weiterbildungskommission entsprechend erstellt. Die Weiterbildungskommission hat sich dabei auf eine Online-Befragung zur Sammlung des Weiterbildungsbedarfs gestützt, die allen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie den Verantwortlichen der Bildungsbehörden zugestellt wurde. Bei der Auswertung der Befragung konnten viele Anregungen gewonnen werden, die im vorliegenden Weiterbildungsprogramm berücksichtigt wurden. Zwei zentrale Themenschwerpunkte, die anhand der Befragung ermittelt werden konnten, lauten: (Umgang mit) Heterogenität und Digitalisierung – sicherlich auch aufgrund der Covid-19-Pandemie, die starke Auswirkungen auf das Bildungswesen hatte und noch hat. Die Befragung soll zukünftig im Zwei-Jahres-Rhythmus durchgeführt werden, mit dem Ziel, Weiterbildungen über eine längere Frist planen zu können. Selbstverständlich wird es aber weiterhin jährlich einen Weiterbildungskatalog geben.

Unser Bestreben war und ist, allen Personalmitgliedern im Unterrichtswesen für sie relevante und passende Weiterbildungen anzubieten. Anregungen, Fragen, Wünsche und Kritikpunkte zum Weiterbildungsangebot nehmen wir deshalb gerne entgegen.

Ich freue mich darauf, Sie im kommenden Schuljahr zahlreich zu den Weiterbildungen begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen ein erfolgreiches Schul- und/oder Studienjahr 2022-2023.

Cornelia Keutgen
Direktorin der Autonomen Hochschule Ostbelgien

Bitte beachten Sie die nachstehenden organisatorischen Hinweise bei der Nutzung des vorliegenden Weiterbildungskatalogs:

- Personenbezeichnungen gelten in der Regel für beide Geschlechter. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, umfasst die Bezeichnung "Primarschullehrer" bzw. "Sekundarschullehrer" sowohl die Regel- als auch die Förderschullehrer.
- Die Teilnahme an **allen** Weiterbildungsveranstaltungen, die während der Unterrichtszeit stattfinden, muss durch die Schulleitung auf Vorschlag des Pädagogischen Rates genehmigt werden.
- Das Weiterbildungsangebot umfasst neben den von der Autonomen Hochschule Ostbelgien organisierten Veranstaltungen auch externe Angebote, die den Personalmitgliedern des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft offenstehen. Die Auflistung der externen Weiterbildungsanbieter und ihrer Angebote erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.
- Beachten Sie bitte stets die aktuellen Veranstaltungshinweise und kurzfristig anberaumten Veranstaltungen auf der Internetseite der Autonomen Hochschule Ostbelgien (www.ahs-ostbelgien.be) bzw. im Online-Katalog.
- Der Redaktionsschluss für den vorliegenden Katalog erfolgte Mitte Juni 2022.
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, übernehmen die Autonome Hochschule Ostbelgien und das Ministerium keine Kosten für die Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen. Unter gewissen Bedingungen gewährt das Ministerium jedoch finanzielle Beihilfen (siehe Dekret vom 6. Juni 1988 zur Gewährung von Zuschüssen und Stipendien für Weiterbildungslehrgänge und -studien sowie wissenschaftliche Forschungsprojekte, siehe auch Ausführungserlass vom 15. Oktober 1988).

Die Einschreibemodalitäten und Anmeldefristen sind je nach Angebot unterschiedlich.

Von der Autonomen Hochschule organisierte Angebote

Nutzerhinweis:

In der PDF-Version des Kataloges finden Sie präzisere Angaben zu den Adressaten der jeweiligen Weiterbildung. Wir verwenden folgende Symbole:

Weiterbildungen im Bereich Kindergarten:	●
Weiterbildungen im Bereich Primarschule:	x
Weiterbildungen im Bereich Sekundarschule:	+
Weiterbildungen für Schulleiter/Koordinatoren:	#

Anmeldung:

- Die Online-Anmeldung wird am 14. September 2022 freigeschaltet.
- Sie können die Weiterbildungsdatenbank über die Website der Autonomen Hochschule Ostbelgien (www.ahs-ostbelgien.be) aufrufen. Klicken Sie dazu bitte oben auf der Website im Menü auf "Weiterbildung" und dann auf "Weiterbildungskatalog".
- Über die graue Taste "Weiterbildungen" können Sie sich die Weiterbildungen anzeigen lassen. Generell sollten Sie zur Navigation nur die grauen Tasten benutzen und nicht den "Zurück-Knopf" Ihres Internetbrowsers.
- Sie können wählen, ob Sie sich alle Weiterbildungen anzeigen lassen wollen, Sie können aber auch eine Suche nach einem oder mehreren Kriterien durchführen.
- Um detailliertere Informationen zu einer bestimmten Weiterbildung zu erhalten oder sich für diese anzumelden, klicken Sie auf "Details/Anmeldung".

- Um sich anmelden zu können, müssen Sie über ein Benutzerkonto verfügen und eingeloggt sein. (Frauen geben bitte bei der Erstellung ihren Mädchennamen an.)
- Ein Benutzerkonto können Sie oben rechts im Hauptmenü einrichten. Klicken Sie dazu auf "Benutzerkonto anlegen" und führen Sie die notwendigen Schritte aus.
- Nachdem Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort eingeloggt haben, können Sie die gewünschten Weiterbildungen in den Anmeldekorb legen.
- Anschließend können Sie über eine neue Suche weitere Weiterbildungen in den Anmeldekorb legen oder den aktuellen Anmeldekorb bestätigen.
- Sie werden nach der Bestätigung automatisch zu Ihrem Benutzerkonto geleitet, wo Sie einen Überblick über Ihre Anmeldungen mit den entsprechenden Terminen erhalten. Gegebenenfalls können Sie dort auch Ihre Benutzerdaten anpassen.
- Zusätzlich erhalten Sie zur Bestätigung eine E-Mail.

Absage / Abmeldung / Nicht erscheinen:

- Einschreibungen für Veranstaltungen, die die Mindestteilnehmerzahl spätestens vierzehn Tage vor der Weiterbildung nicht erreicht haben, werden abgesagt.
- Falls Weiterbildungsveranstaltungen nicht stattfinden, wird dies den eingeschriebenen Personalmitgliedern durch die AHS oder durch die Schulleitung mitgeteilt.
- Sollten Sie nicht an einer Weiterbildung teilnehmen können, müssen Sie dies umgehend der AHS mitteilen. Kurzfristige Absagen vonseiten der Teilnehmer sind nur in Fällen höherer Gewalt zulässig.
- Bei unentschuldigtem Nichterscheinen am Tag der Weiterbildung werden wir Sie über Ihre Schulleitung kontaktieren und um eine nachvollziehbare Erklärung bitten.

Fahrtkostenerstattung

- Aktive Personalmitglieder der Schulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft erhalten eine Erstattung der Fahrtkosten für Weiterbildungen, falls nicht ausdrücklich erwähnt wird, dass keine Fahrtkosten erstattet werden. Die Rückerstattung erfolgt einmal jährlich im Juni gemeinsam mit dem Gehalt. Sie wird aufgrund des Wohnortes und der damit verbundenen Distanz zum Weiterbildungsort berechnet. Es gelten die Tarife des öffentlichen Nahverkehrs.
- Personen, die nur beim ZAWM arbeiten (also nicht schon von Punkt 1 erfasst werden), erhalten keine Rückerstattung über das System der Hochschule, werden aber vom ZAWM entschädigt.

Teilnahmebescheinigungen

- Die Teilnahmebescheinigungen werden von der AHS ausgestellt und Ihnen übermittelt.

Schulinterne Weiterbildungen

- Die von der AHS Ostbelgien organisierten Veranstaltungen können in den darauffolgenden Jahren schulintern angeboten werden. Interessierte Schulen richten ihre Anfrage bitte an Claudine KESSLER (087/ 590 513, weiterbildung@ahs-ostbelgien.be)

Externe Angebote

Die Einschreibemodalitäten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Angeboten.

Weitere Auskünfte über die Anmeldemodalitäten und die Teilnahmebescheinigungen sowie inhaltliche Informationen über die Weiterbildungen erteilt Claudine KESSLER (087 590 513, weiterbildung@ahs-ostbelgien.be).



**AUTONOME
HOCHSCHULE**
Ostbelgien

Weiterbildungskatalog
2022-2023

1 Pädagogik und Personalentwicklung

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
1.1 Ausbildung für Ausbildungsbegleiter	●	x			11
1.2 Berufseinstiegsphase für Primarschullehrer/Innen - Neueinsteiger		x			12
1.3 Berufseinstiegsphase für Primarschullehrer/Innen		x			13
1.4 Berufseinstiegsphase für Sekundarschullehrer/Innen			+		14
1.5 Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten	●	x			15
1.6 Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten - Sekundar			+		16
1.7 Schulleitung als Motor einer Fort- und Weiterbildungsplanung				#	17
1.8 Achtsamkeitstraining	●	x	+	#	19
1.9 Wirksame Kommunikation mit Kollegen/Innen und/oder Eltern	●	x	+		21
1.10 Betriebsersthelfer/-sanitäter	●	x	+	#	22
1.11 Schrittweise zur erfolgreichen Freiarbeit		x	+		24
1.12 Die ersten Lerncoaching-Schritte in der Primarschule begleiten		x			25
1.13 Eine gelingende Aufsicht		x			26
1.14 Sprachsensibles Unterrichten in allen Fächern		x	+		27
1.15 Texte und Bilder zum Sprechen bringen		x	+		28
1.16 Es ist normal, verschieden zu sein!		x	+		29
1.17 Begabte Kinder finden und fördern		x	+		30
1.18 Null Bock und was jetzt?			+		31
1.19 Feedback als Treiber für lernwirksamen Unterricht	●	x	+	#	32
1.20 Projektunterricht schrittweise einführen		x	+		33
1.21 „Was hast Du gesagt?“ – Wie Sprache gelingt		x			34
1.22 Lehren und Lernen mit Methode		x	+		35
1.23 Clevere Fragen: Geheime Botschaften entdecken	●	x	+	#	36
1.24 Kindheit 4.0	●	x			37
1.25 Schüler aktivieren	●	x	+		38
1.26 Stark im Stress	●	x	+	#	39
1.27 Beobachten, beschreiben, begleiten, bewerten		x	+		41
1.28 Lehrgesundheit	●	x	+	#	42
1.29 Systemische Frage- und Gesprächstechniken		x	+	#	43
1.30 Teamarbeit im Kollegium und in der Klasse entwickeln		x	+		44
1.31 Kollegiale Beratung und Supervision für pädagogische Berufe		x	+	#	45

Inhaltsverzeichnis

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
1.32 Auffrischkurs - Betriebsersthelfer/-sanitäter	•	x	+	#	46
1.33 Achtsamkeitstraining: Aufbaukurs	•	x	+	#	47
1.34 Classroom-Management: Klarheit, Struktur und Konsequenz		x	+		49
1.35 Das Curriculum als Instrument der Unterrichtsentwicklung		x	+		50
1.36 Differenzierung - Konkrete Ansätze zum Umgang mit Heterogenität	•	x	+		51
1.37 Leistungsermittlung und -bewertung		x	+		52
1.38 Papilio-6 bis 9: Präventionsprogramm für Grundschulen		x			53
1.39 Schulprojekt - Warum ist unsere Schule einzigartig?	•	x	+		54
2 Von 2,5 bis 6 Jahren					
2.1 Berufseinstiegsphase für Kindergärtner/Innen und -assistent/Innen	•				55
2.2 „Wie lernen Kinder im Kindergarten Zählen und Rechnen?“	•				56
2.3 Kindergartenassistentinnen/Kindergartenassistenten - ein neuer Beruf	•				57
2.4 Erzähl doch (k)ein(e) Märchen - Religionspädagogische Praxis	•	x			58
2.5 Kindergarten für alle	•				59
2.6 2,5 jährige im Kindergarten, ... und du...	•				60
2.7 Herstellung von didaktischem Material - Tangram und Tiergarten	•	x			61
2.8 Herstellung von didaktischem Material - Duplo und Deutsch	•	x			62
2.9 Musik im Kindergarten	•				63
2.10 Aktionstabletts für „kleine Heraus-Finder und Aus-Probierer“	•				64
2.11 Mit Herz, Hand & Freude	•				65
2.12 Papilio-3-6	•				66
2.13 "Wir kommen" - Nehmt uns an die Hand	•				67
3 Demokratiepädagogik					
3.1 Fake News im Netz – politische Bildung im Klassenraum		x			68
3.2 Fake News im Netz – politische Bildung im Klassenraum			+		70
3.3 „Fit für Vielfalt“ in der Schule	•	x	+	#	72
3.4 No Blame Approach		x	+		73
3.5 „Elternarbeit in einer Interkulturellen Schule“	•	x	+	#	74
3.6 Fit für die interkulturelle Schule	•	x	+	#	75
4 Sprachen					
4.1 „Tatort PC: Wir kriegen sie alle!“		x			76
4.2 Spielend sprechen		x	+		77

Inhaltsverzeichnis

KG Prim. Sek. Dir.

4.3 Ressourcenorientierte Fehleranalyse und Fehlerkorrektur		x	+		78
4.4 Jouer pour apprendre		x	+		79
4.5 Dynamiser la classe en FLE			+		80
4.6 Le kit de survie du prof de FLE			+		81
4.7 Focus Film Français 2022-2023		x	+		82
4.8 Ensemble c'est mieux!		x	+		83
4.9 Enrichir ses séquences à l'aide du numérique		x	+		84
4.10 Ensemble c'est mieux!			+		85
4.11 Médiation et littérature en classe de FLE			+		86
4.12 Mon œil! Le visuel au service du FLE	•	x			87
4.13 Dynamiser la classe en FLE II			+		88
4.14 L'éloge de l'erreur		x	+		89
4.15 Nachteilsausgleich für Lesen und Schreiben & Fremdsprachen/FLE			+		90
4.16 Mehrsprachig - halbsprachig - sprachlos?!		x	+	#	91
4.17 Tag der Sprachen			+		93
4.18 Weiterbildungstage Leseförderung		x			94
5 Mathematik und Naturwissenschaften					
5.1 Umgang mit Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarschule		x			95
5.2 Neue Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien im MU der Primarstufe		x			96
5.3 GeoGebra für Mathelehrer		x	+		97
5.4 Gute Klassenarbeiten im Fach Mathematik gestalten			+		98
5.5 Erstellung von digitalen und interaktiven Selbstlernbüchern...			+		99
6 Informations- und Kommunikationstechnologien					
6.1 Arbeitsgruppe "Medienpädagogik"	•	x	+	#	101
6.2 LEGO Education SPIKE Prime Teacher Training mit LEGO Education Zertifikat			+		102
6.3 Word - Grundkurs	•	x	+	#	104
6.4 Word - Weiterführung	•	x	+	#	105
6.5 Excel effektiv einsetzen	•	x	+	#	106
6.6 Excel effektiv einsetzen	•	x	+	#	107
6.7 Differenzierung mithilfe digitaler Medien			+		108
6.8 PowerPoint im Unterricht	•	x	+	#	109
6.9 PowerPoint im Unterricht	•	x	+	#	110

Inhaltsverzeichnis

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
6.10 Quiz und Tests mit Microsoft Forms	•	x	+	#	111
6.11 Die Grundlagen zu Microsoft OneNote	•	x	+	#	112
6.12 Digital lernen und lehren		x	+		113
6.13 Differenzierung mithilfe digitaler Medien		x			114
6.14 Digital unterrichten – Web 2.0 im Sekundarunterricht			+		115
6.15 Das iPad in der Grundschule	•	x			116
6.16 Programmieren in der Grundschule	•	x			117
6.17 OneDrive und SharePoint	•	x	+	#	118
6.18 Microsoft Teams im Unterricht	•	x	+	#	119
6.19 Office 365 im Bildungswesen	•	x	+	#	120
6.20 Interaktive Tafeln in meiner Klasse – Und jetzt?		x	+	#	121
7 Geschichte und Geografie					
7.1 Geschichte digital unterrichten mit Microsoft Sway und andere Online Tools		x	+		122
7.2 Geographie digital unterrichten		x	+		123
8 Kunst, Musik und Theater					
8.1 kreARTiv		x			124
8.2 Musik unterrichten - Das kann auch ich!		x			125
8.3 Seminar „Singen mit Kindern“	•	x			126
8.4 Eintägiger Fortbildungstag zum Thema ZUGANG IST MACHT	•	x	+	#	127
8.5 Mündlicher Ausdruck und Präsenz		x	+		128
9 Religion und Ethik					
9.1 Warum interreligiöses Lernen so schwer ist		x	+		129
10 Sport und Psychomotorik					
10.1 Kämpfen nach Regeln - Fortsetzung		x			130
10.2 Kämpfen nach Regeln - Bewegungsfeld aus dem Rahmenplan Sport			+		131
10.3 Lü – Digitaler Sportunterricht		x			132
10.4 Psychomotricité disciplinaire	•	x	+		133
11 Fachberatung					
11.1 Angebote der Fachberatung Deutsch		x		#	134
11.2 Angebote der Fachberatung Französisch	•	x	+	#	135
11.3 Angebote der Fachberatung Geografie	•	x		#	136

Inhaltsverzeichnis

	KG	Prim.	Sek.	Dir.	
11.4 Angebote der Fachberatung Geschichte	•	x		#	137
11.5 Angebote der Fachberatung Kindergarten	•			#	138
11.6 Angebote der Fachberatung Kunst	•	x		#	139
11.7 Angebote der Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften	•	x		#	140
11.8 Angebote der Fachberatung Medien	•	x	+	#	141
11.9 Angebote der Fachberatung Musik	•	x		#	142
12 Zusatzausbildungen					
12.1 Lehrbefähigung Pädagogik und pädagogischer Befähigungsnachweis			+		143
12.2 Certificate of Advanced Studies - Förderpädagogik 2021-2023		x			144
12.3 Zusatzausbildung Ethik		x	+		145
12.4 Formation complémentaire en didactique du français langue étrangère -		x			146
12.5 Zusatzausbildung Katholische Religion	•	x			147
13 Regionale und überregionale Angebote					
13.1 Angebote der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben	•	x	+	#	148
13.2 Angebote der FCC	•	x			149
13.3 Angebote der Großregion Saarland, Lothringen, Luxemburg, Rheinland-Pfalz	•	x	+	#	150
13.4 Angebote des CAF	•	x	+	#	151
13.5 Angebote des CECAFOC			+	#	152
13.6 Angebote von Kaleido Ostbelgien für das Schulpersonal	•	x	+	#	153
13.7 Das EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+	•	x	+	#	154
13.8 Das EU-Unterstützungsprogramm EUROPASS			+		155
13.9 Die AHS-Mediothek als Ort für Konferenztage und interne Weiterbildungen	•	x		#	156
13.10 EPALE (Electronic Platform for Adult Learning in Europe)	•	x	+	#	157
13.11 eTwinning	•	x	+	#	158
13.12 Institut de formation en cours de carrière (IFC)	•	x	+	#	159
13.13 Politik, Demokratie? Und was geht uns das an?	•	x	+		160
13.14 TCAs – Training and Cooperation Activities	•	x	+	#	161
13.15 Wegweiser Ostbelgien	•	x	+	#	162
13.16 Wirtschaft macht Schule		x	+		163

Beschreibung:

Die berufspraktische Ausbildung ist ein essentieller Teil des Studiums für angehende Lehrpersonen der Kindergarten- und Primarstufe. Hierbei nehmen die Ausbildungsbegleiter eine zentrale Rolle in der Professionalisierung der Studierenden ein. In den Praxisschulen erleben die Studierenden Lehrerinnen und Lehrer bei ihrer Arbeit, erhalten einen Einblick in das Schulleben und erweitern so ihre Vorstellungen zum Lehrberuf.

Nur durch eine Verzahnung der Theorie mit der berufspraktischen Ausbildung besteht die Möglichkeit, vertiefte praktische Erfahrungen zu sammeln und die für den Lehrerberuf erforderlichen Kompetenzen zu erwerben. Die Ausbildungsbegleiter sind dabei Vorbilder professioneller Tätigkeit. Sie sind aber auch Ausbilder, indem sie eine wichtige Rolle bei der Planung, Gestaltung und Reflexion von Praxissituationen einnehmen.

Die Ausbildung unterstützt die Teilnehmenden darin, einen Beitrag zum Aufbau der beruflichen Handlungs- und Reflexionskompetenz von künftigen Lehrpersonen zu leisten. Auch werden die zur Begleitung von Studierenden erforderlichen Kompetenzen weiterentwickelt. Übergreifendes Ziel ist die Förderung der Kooperation zwischen den Grundschulen und der Hochschule im Sinne einer Verzahnung von Theorie und Praxis.

Inhaltliche Schwerpunkte sind: Rolle der Ausbildungsbegleiter, Prinzipien und Modelle der reflexiven Praxis, Rahmenkonzept der berufspraktischen Ausbildung an der AHS, Lernprozesse der Studierenden zielorientiert begleiten, Hospitation, Themenvergabe, Unterrichtsvorbereitung, Praxissituationen beobachten, protokollieren und Rückmeldung geben, (reflexive) Gesprächsführung, Abschluss und Evaluation des Praktikums.

Referent(en): Cathérine Mattar, Thomas Ortmann

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen und Primarschullehrer/Innen, die an der berufspraktischen Ausbildung von Studierenden der AHS mitarbeiten möchten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Thomas Ortmann (thomas.ortmann@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bedingung für die Teilnahme an der Ausbildung für Ausbildungsbegleiter ist die Begleitung eines Studierenden der AHS aus dem 1., 2. oder 3. Studienjahr im Schuljahr 2022-2023.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Mi., 18.01.2023; Do., 02.02.2023; Mi., 15.02.2023; Do., 02.03.2023; Mi., 29.03.2023	
jeweils 14:00-17:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Berufseinstiegsphase für Primarschullehrer/Innen - Neueinsteiger**Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Primarschullehrerinnen und Primarschullehrer während der drei ersten Jahren im Unterrichtswesen Unterstützung in vielfältiger Weise bei der eigenverantwortlichen Berufstätigkeit anzubieten.

Anspruchsvolle Situationen, die Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement... betreffen. Bei Bedarf werden gemeinsam im vertraulichen Rahmen Lösungsansätze entwickelt. Aber auch Erfolge können bei den monatlichen Treffen geteilt werden und Anregung für andere Teilnehmer bieten.

Es werden ebenfalls fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerinnen und Lehrer, Gastdozenten usw. erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

Referent(en): Psychopädagogen der AHS, erfahrene Primarschullehrer

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (Catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 21. September 2022. Die genauen Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 21.09.2022, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Berufseinstiegsphase für Primarschullehrer/Innen**Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Kindergärtnerinnen, Kindergärtnern, Primarschullehrerinnen und Primarschullehrern während der ersten Jahre im Unterrichtswesen in vielfältiger Weise Unterstützung anzubieten.

Probleme, die Junglehrerinnen und Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement usw. betreffen.

Es werden auch fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerinnen und Lehrer, Gastdozenten usw. erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

Referent(en): Psychopädagogen der AHS, erfahrene Primarschullehrer

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 28. September 2022. Die genauen Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 28.09.2022, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Berufseinstiegsphase für Sekundarschullehrer/Innen

Beschreibung:

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrer während der drei ersten Jahren im Unterrichtswesen Unterstützung in vielfältiger Weise bei der eigenverantwortlichen Berufstätigkeit anzubieten.

Anspruchsvolle Situationen, die Junglehrerinnen und Junglehrer beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement... betreffen. Bei Bedarf werden gemeinsam im vertraulichen Rahmen Lösungsansätze entwickelt. Aber auch Erfolge können bei den monatlichen Treffen geteilt werden und Anregung für andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Es werden ebenfalls fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerinnen und Lehrer, Gastdozenten usw. erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmer die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

Referent(en): Psychopädagogen der AHS, erfahrene Sekundarschullehrer

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 21. September 2022. Die genauen Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 21.09.2022, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten Kindergarten und Primarschule

Beschreibung:

Das Münchner Lehrertraining widmet sich dem Umgang mit Disziplinschwierigkeiten sowie der Kommunikation mit Schülern und mit Eltern. Es wurde von Prof. Dr. Norbert Havers (LMU München) entwickelt.

Das Training besteht in erster Linie aus Rollenspielen und praktischen Übungen. Ausgehend von konkreten Problemsituationen werden mögliche Handlungsmaßnahmen erarbeitet und besprochen.

Folgende Fragestellungen werden dabei thematisiert:

Wie kann ich Unterrichtsstörungen vorbeugen?

Welche konkreten, manchmal vielleicht sogar trivial erscheinenden Mittel kann ich in einer kritischen Situation einsetzen?

Dabei werden Verbindungen u.a. zu Forschungsergebnissen bezüglich der Organisation des Unterrichtsablaufs und des Überblicks in der Klasse hergestellt, die vor allen Dingen auf Kounin zurückgreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.muenchner-lehrertraining.de

Referent(en): Cathérine Mattar, Thomas Brüll, Thomas Ortmann, Franziska Weber, Daniel Klinkenberg

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 16.09.2022, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 17.09.2022, 09:00-16:30 Uhr; So., 18.09.2022, 09:00-13:00 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 10.09.2022
2. Sitzung Fr., 16.12.2022, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 17.12.2022, 09:00-16:30 Uhr; So., 18.12.2022, 09:00-13:00 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	Anmeldefrist: 10.11.2022
3. Sitzung Fr., 03.02.2023, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 04.02.2023, 09:00-16:30 Uhr; So., 05.02.2023, 09:00-13:00 Uhr Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700	Anmeldefrist: 21.12.2023

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Münchner Lehrertraining - Umgang mit Disziplinschwierigkeiten - Sekundar

Beschreibung:

Das Münchner Lehrertraining widmet sich dem Umgang mit Disziplinschwierigkeiten sowie der Kommunikation mit Schülern und mit Eltern. Es wurde von Prof. Dr. Norbert Havers (LMU München) entwickelt.

Das Training besteht in erster Linie aus Rollenspielen und praktischen Übungen. Ausgehend von konkreten Problemsituationen werden mögliche Handlungsmaßnahmen erarbeitet und besprochen.

Folgende Fragestellungen werden dabei thematisiert:

Wie kann ich Unterrichtsstörungen vorbeugen?

Welche konkreten, manchmal vielleicht sogar trivial erscheinenden Mittel kann ich in einer kritischen Situation einsetzen?

Dabei werden Verbindungen u.a. zu Forschungsergebnissen bezüglich der Organisation des Unterrichtsablaufs und des Überblicks in der Klasse hergestellt, die vor allen Dingen auf Kounin zurückgreifen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.muenchner-lehrertraining.de

Referent(en): Cathérine Mattar, Thomas Brüll, Daniel Klinkenberg, Franziska Weber, Michaela Thoma

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen, Lehrpersonen der ZAWM

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.11.2022
Fr., 09.12.2022, 09:00-16:30 Uhr; Sa., 10.12.2022, 09:00-16:30 Uhr; So., 11.12.2022, 09:00-13:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung	Anmeldefrist: 01.03.2023
Mo., 03.04.2023, 09:00-16:30 Uhr; Di., 04.04.2023, 09:00-16:30 Uhr; Mi., 05.04.2023, 09:00-13:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Schulleitung als Motor einer Fort- und Weiterbildungsplanung**Handlungsperspektiven****Beschreibung:**

Die Aspekte Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung sowie Qualitätsmanagement und Qualitätssystem sind laut der einschlägigen Literatur in vielen Branchen aktuell Schlüsselbegriffe, so auch im Bildungssystem. Die Wissenschaft beschäftigt sich intensiv mit Schul- und Unterrichtsqualität. Durch unterschiedliche Vergleichsuntersuchungen (TIMSS, PISA, VERA, DELF usw.) ist die Qualitätsdebatte außerdem mehr zum Thema in der Bevölkerung geworden.

Qualitätssicherung und -entwicklung ist auch ein überaus anspruchsvoller Aufgabenbereich im System Schule. Zahlreiche Dimensionen bzw. Entwicklungsfelder müssen vor dem Hintergrund einer systemischen Perspektive in den Blick genommen werden: Organisation, Unterricht, Personal, Technologie, Kooperation, Evaluation, pädagogisches Leadership und Professionalität. Um einer ganzheitlichen Schulentwicklung gerecht werden zu können, müssen sowohl die Schulleitung als auch die Lehrpersonen über eine Bandbreite unterschiedlicher Kompetenzen verfügen.

Diese Komplexität sowie gesellschaftliche und bildungspolitische Veränderungsprozesse erfordern unterstützende Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, so dass lebenslanges Lernen für das Lehr- und Erziehungspersonal zur Selbstverständlichkeit wird. In Schulentwicklungsprozessen nehmen Fort- und Weiterbildungen inzwischen eine essenzielle Rolle ein.

Angesichts der Bedeutsamkeit von Fort- und Weiterbildungen im Hinblick auf individuelle, systemische und gesellschaftliche Entwicklungsinteressen sowie der Schlüsselfunktion von Schulleitungen in Veränderungsprozessen steht in der Weiterbildung folgende Fragestellung im Vordergrund: Inwieweit kann die Schulleitung ein Motor sein für die Fort- und Weiterbildungsplanung ihrer Schule?

Ziel dieser Weiterbildung ist es, die Handlungsperspektiven im Rahmen dieses Handlungsfeldes aufzuzeigen. Ein mögliches Rahmenmodell soll den Schulleitungen unterstützend zur Seite stehen.

Referent(en): Christiane Feldmann, Mike Cormann, Sandra Förster, Sandra Meessen

Zielgruppe: Schulleiter/Innen, Koordinatoren der Schulen

Anbieter: Weiterbildungskommission der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 08.02.2023, 09:00-13:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Die Achtsamkeit vertritt die Ansicht, dass die Aufgabe der kulturellen Bildung und Erziehung heute mehr denn je in der Stärkung innerer Fähigkeiten und der Persönlichkeit liegt. Die Achtsamkeit schult die Aufmerksamkeit bewusst zu lenken und halten zu können, Wichtiges von Nebensächlichem zu unterscheiden, Werte und Sinn finden und vertreten, Gefühle wahrnehmen und regulieren, Mitgefühl, Selbstfürsorge und Verantwortung übernehmen.

Die fünf Hauptwerte der Achtsamkeit sind die Konzentration, das Beobachten, das Benennen, das Annehmen ohne Bewertung und das Nicht-Reagieren sprich einfach das Innehalten. Wann sind wir wirklich ganz im Hier und Jetzt mit unseren Gedanken und Handlungen? Meistens denken wir an etwas, was wir noch machen müssen oder an etwas aus der Vergangenheit. Die Achtsamkeit schult unsere Konzentration auf das Hier und Jetzt, auf das Wesentliche. Unser Geist bewertet und katalogisiert ununterbrochen. Die Praxis der Achtsamkeit ist der Versuch, unseren innewohnenden Drang zu bewerten, wahrzunehmen, anzunehmen und aufzulösen.

Eine Hauptmethode der Achtsamkeit ist die Wahrnehmung unseres Atems, bewusstes Ein- und Ausatmen. Durch die Atembeobachtung kommen wir sofort wieder im Hier und Jetzt an, in Verbindung mit unserem Körper. Während unsere Gefühle, Gedanken, Stimmungen sich ständig ändern wie das Wetter, sind wir oft "außer uns". Die Atmung bringt uns wieder zu uns nach Hause. Wir kehren mit unserer Aufmerksamkeit wieder zu uns zurück, in unsere Körperwahrnehmung. Dort können wir uns besinnen, erinnern, entspannen und uns erholen.

Die Ausbildung ist ein Mix aus Atemübungen verbunden mit Körperbewegungen, Meditationen, Yogaübungen, progressiver Muskelentspannung und die Arbeit mit Farbe und Klang. Techniken wie autogenes Training und natürlich immer wieder die Arbeit mit unserer Atmung stehen auf der Tagesordnung. Das Training wird immer den aktuellen Bedürfnissen der Gruppe angepasst.

Referent(en): Véronique Schumacher

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & Véronique Schumacher

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Mi., 05.10.2022; Mi., 12.10.2022; Mi., 19.10.2022; Mi., 26.10.2022 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung	Anmeldefrist: 10.02.2023
Mi., 08.03.2023; Mi., 15.03.2023; Mi., 22.03.2023; Mi., 29.03.2023 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Wirksame Kommunikation mit Kollegen/Innen und/oder Eltern**Beschreibung:**

In dieser Weiterbildung werfen wir einen Blick auf wertschätzende Kommunikation in unserem professionellen Alltag:

- Wie können wir anzusprechende Themen angemessen senden?
- Wie können wir schwierige Botschaften gut empfangen?
- Welchen Unterschied gibt es zwischen einem geplanten und einem spontanen Gespräch?
- Wie können wir zielführend und ergebnisorientiert miteinander kommunizieren?

Der Weiterbildungstag bietet theoretischen Input, Austausch über Fallbeispiele und praktische Übungen. Eine praktische alltagstaugliche Checkliste zur Vorbereitung auf das geplante Gespräch wird Ihnen im Anschluss ausgehändigt.

Referent(en): Stephanie Grommes

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 14.10.2022, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Di., 22.11.2022, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 17.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Dies ist ein zertifizierter Kurs gemäß den Anforderungen des CODEX über das Wohlbefinden bei der Arbeit (Buch 1 Titel 5), der es der Lehrerin und dem Lehrer ermöglicht, die Zulassung als Betriebsersthelfer in seiner Institution zu erhalten.

Die Schulung beinhaltet insgesamt 21 Stunden Unterricht von 60 Minuten. Die aktive Teilnahme am Unterricht wird vorausgesetzt.

Die Module werden in interaktiver Form, d.h. unter Zuhilfenahme von PowerPoint-Präsentationen, Rollenspielen, realistischen Unfalldarstellungen, Filmausschnitten, Diskussionen usw. durchgeführt.

Nach bestandener Ausbildung muss eine jährliche Weiterbildung von 4 Stunden absolviert werden.

Tag 1: Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen wie Herz-Lungen-Wiederbelebung (Reanimation) laut den neuen Richtlinien des ERC (CPR-AED) bei Erwachsenen, Kindern und Säuglingen, Umgang mit dem Defibrillator (AED), Stabile Seitenlage, Heimlich-Griff, Notruf.

Tag 2: Gefahren erkennen und so weitere Unfälle vermeiden

Korrekte Anwendung von Handgriffen, um Verletzte zu evakuieren.

Rettungskette, Lagerungen, Herzinfarkt, Atemprobleme, Schlaganfall, epileptischer Anfall, Hypoglykämie, Anaphylaktischer Schock, Vergiftungen, Ohnmacht ...

Tag 3: Erkrankungen des Nervensystems, Verletzungen, Schnittverletzungen, Blutungen, massive Blutungen, Amputationen, Augenverletzungen, Verbrennungen und Verätzungen, Brüche und Prellungen ...

Referent(en): Jean Brose

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & EHAO (www.ehao.be)

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Die Anmeldung ist verbindlich für die drei Weiterbildungstage.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Do., 20.10.2022; Fr., 21.10.2022; Sa., 22.10.2022 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung	Anmeldefrist: 10.02.2023
Do., 09.03.2023; Fr., 10.03.2023; Sa., 11.03.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Schrittweise zur erfolgreichen Freiarbeit**Beschreibung:**

Ausgehend von Überlegungen zur Gestaltung von Lernumgebungen wird auf Grundlage empirischer Forschung der Referentin dargestellt, wie schrittweise eine Kultur der Freiarbeit entwickelt werden kann. Es wird der Weg vom stärker instruierten zum konstruktiven Lernen vorgestellt und praktische Beispiele werden erläutert. Dazu gehören auch die Lerntheke, die Stationenarbeit und die Wochenplanarbeit. Diese werden jeweils besprochen und Vor- und Nachteile ihrer Umsetzung stehen zur Diskussion. Anschließend wird ein Freiarbeitsmodell vorgestellt. Dieses beruht auf drei Stufen mit jeweils drei verschiedenen Konzepten der Umsetzung. Die Umsetzungskonzepte orientieren sich am jeweiligen Entwicklungsstand der Lernenden. Dadurch ist es möglich, eine Passung zwischen den Lernenden und der Freiarbeitsstufe herzustellen und allen Lernenden gerecht zu werden. Lernende können schrittweise Lernstrategien erwerben und zunehmend das Lernen in die eigene Hand nehmen. Die Lehrperson fungiert dabei als Beraterin und unterstützt den Lernprozess.

Ein zentraler Aspekt der Freiarbeit ist die Herstellung der Materialien. Hierzu werden theoretische Impulse gegeben, die durch die Präsentation von Materialien veranschaulicht werden.

Referent(en): Prof. Dr. Silke Traub

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Teilnehmenden bringen bitte Unterlagen (Schulbuch, Arbeitsblätter...) mit, um für eine Unterrichtseinheit planen zu können.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 10.11.2022; Do., 24.11.2022 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Online, Webinar	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die ersten Lerncoaching-Schritte in der Primarschule begleiten**Einführung ins Thema mit konkreten Einsatzmöglichkeiten für die Klasse****Beschreibung:**

In dieser 2-tägigen Weiterbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung in die Themen Lerncoaching und Klassencoaching.

Wie können bereits Primarschülerinnen und Primarschüler mit Lerncoaching-Methoden vertraut gemacht werden?

Es werden theoretische Erkenntnisse vermittelt, Fallbeispiele analysiert, Einsatzmöglichkeiten erörtert, viele praktische Methoden vorgestellt, die im Unterricht zur Anwendung kommen können, und Erfahrungsmomente ausgetauscht.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann sich einen persönlichen Werkzeugkoffer zusammenstellen fürs Lerncoaching mit der ganzen Klasse oder einer kleineren Gruppe – je nach Bedarf.

Referent(en): Stephanie Grommes

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Fr., 21.10.2022; Di., 07.02.2023 jeweils 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Eine gelingende Aufsicht**Als Pausenaufsicht ein friedvolles Miteinander auf dem Schulhof gestalten****Beschreibung:**

In diesem Modul werden dem interessierten Aufsichtspersonal Werkzeuge & Strategien für ein friedvolles und konstruktives Miteinander auf dem Schulhof vorgestellt.

Wie können wir aktiv ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander in den Pausen gestalten oder unterstützen? Wie können wir und die Kinder lernen, Konflikte eigenverantwortlich und selbstständig zu lösen? Wie können wir im Dialog miteinander gemeinsam Lösungen für Probleme und Konflikte finden?

Antworten auf diese und weitere Fragen werden in dieser Weiterbildung auf anschauliche und pragmatische Weise vermittelt sowie durch kleine Rollenspiele trainiert.

- Was gehört zu einer wertschätzenden Grundhaltung als Aufsicht?
- Wie sieht eine angemessene Kommunikation aus?
- Problemlösungsstrategien: Wie vermittelnd mit Konfliktsituationen umgehen ?
- Maßnahmen zur Deeskalation
- Aktive Aufsicht vs. Passive Aufsicht (Interaktion & Beziehung, Prävention, Angebote)
- Regeln, Grenzen setzen und Führung

Referent(en): Lino Pankert

Zielgruppe: Betreuungspersonal (keine diplomierten Erzieher)

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 09.11.2022, 13:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Ziel der Fortbildung ist es, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen für die Bedarfe eines sprachsensiblen Fachunterrichts zu sensibilisieren.

Dabei sollen Antworten auf folgende Fragen gegeben werden:

Wie kann eine optimale Vermittlung fachlicher Inhalte in unseren heterogenen und mehrsprachigen Klassen gelingen? Welche Rolle spielt dabei die Sprache im Fach?

Im Rahmen der Fortbildung wird zunächst ein theoretisches wie didaktisch-methodisches Grundfundament für das Verständnis dessen, was „Sprachsensibler Fachunterricht“ meint, gelegt. In den folgenden Vertiefungsmodulen wird der Anspruch eines sprachsensiblen Unterrichts auf die Fertigkeiten „Sprechen und Zuhören“, „Lesen“ und „Schreiben“ im Fach bezogen. Didaktische wie methodische Vertiefungen und Konkretisierungen werden vorgestellt und erprobt.

Nur mit dem Sprachregister der Bildungssprache auf mündlicher und schriftlicher Ebene ist es für unsere Schülerinnen und Schüler möglich, in der Schule erfolgreich sein zu können. Dabei soll die Vermittlung bildungssprachlicher Kompetenzen als eine in allen Fächern notwendige Sprachbildung verstanden werden. Sprache selbst soll mit ihren fachlichen Besonderheiten (z.B. fachspezifischer Wortschatz, fachliche Redewendungen und Strukturen) zum Gegenstand gemacht werden.

In der Fortbildung wechseln sich informierende und aktivierende Phasen ab. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Fortbildung sollen durch fachspezifische Reflexionen, sprachensible Materialanalysen und die Erstellung sprachsensibler Hilfen an eine sinnvolle Strukturierung eines sprachsensiblen Fachunterrichts herangeführt werden, der Schülerinnen und Schüler beim Erwerb fachlicher Kompetenzen unterstützt.

Referent(en): Karin Neiseke, David Mohr

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Anmeldung ist verbindlich für beide Fortbildungstage.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 17.10.2022
Mi., 16.11.2022; Mi., 15.03.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Ausgehend von der in der jüdischen Tradition verwurzelten Methode des Bibliologs soll die Weiterbildung den "schau-spielerischen" Umgang mit Kunstwerken, literarische Texten, historischen Quellen und Bibeltexten spannend und erlebbar machen.

Die Methode eignet sich hervorragend für den Perspektivenwechsel in allen literarischen und künstlerischen Fächern. Dabei stützt man sich auf die viele Lücken in Geschichten, Bildwerken und Quellentexten, die es erlauben Gedanken, Gefühle und Worte die nicht ausdrücklich genannt werden, mit Leben zu erfüllen.

Faszinierend ist dabei vor allem, wie rasch die Schülerinnen und Schüler so in die alten Geschichten „einsteigen“, sich von ihnen bewegen und berühren lassen und ihre Aktualität für ihr Leben heute ganz unmittelbar erfahren.

Vorteilhaft ist die Einsetzbarkeit in einer einzigen Unterrichtsstunde.

Während der viertägigen Weiterbildung werden Sie mehr über die Hintergründe der verschiedenen - ...logs erfahren, selber erstellen und lernen, was Sie bei der Durchführung mit ihrer Klasse beachten sollten.

Die ersten beiden Tage dienen dem Kennenlernen der Methode, die letzten beiden Tage der Vorstellung und Korrektur der eigenen Produktion.

Referent(en): Ferdinand Müller

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Geschichtslehrer/Innen (Sekundar), Ethiklehrer/Innen, Religionslehrer/Innen, Deutschlehrer/Innen der

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Anmeldung ist verbindlich für alle vier Veranstaltungen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 17.10.2022
Do., 24.11.2022, 09:00-17:00 Uhr; Fr., 25.11.2022, 09:00-17:00 Uhr; Fr., 27.01.2023, 14:00-17:00 Uhr; Sa., 28.01.2023, 09:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Es ist normal, verschieden zu sein!**Wie der Umgang mit Heterogenität gelingen kann****Beschreibung:**

Heterogenität bezeichnet in der Pädagogik die Unterscheidung zwischen Lernenden in einer Lerngruppe entlang verschiedener Merkmale – auch Heterogenitätsfaktoren genannt. Dies können z.B. Alter und Geschlecht, die vorhandene Wissensbasis, Interessen, spezifische Stärken, Lerntypen/Lernstile, Lernmotivation, kulturelle und soziale Herkunft... sein.

Heterogenität wird oft als erschwerend für das Erreichen eines Lernziels angesehen und eher negativ bewertet. Der Begriff «Diversität» wird mittlerweile häufig benutzt, um die Verschiedenheit als Chance und Bereicherung zu begreifen.

In dieser Weiterbildung werden sowohl theoretische Grundlagen zur Thematik vermittelt als auch praktische Impulse für das Gelingen im Umgang mit Heterogenität bearbeitet.

Folgende Themenbereiche werden angesprochen:

- Was bedeutet Heterogenität? Historischer Hintergrund
- Schulische Denkmuster: richtig und falsch!
- Alternative: individualisierter Unterricht
- Selbstgesteuertes und eigenverantwortliches Lernen
- Pädagogische Diagnostik
- Auf die Haltung kommt es an – Inklusion beginnt im Kopf!
- Feedback-Kultur / Demokratielernen / Lernbegleitgespräche ...

Sie bekommen die Möglichkeit, sich in Einzel- und Gruppenarbeit mit der Thematik auseinanderzusetzen, sich auszutauschen und bei Bedarf eigene Fälle einzubringen.

Referent(en): Anita Groß

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen der 1. Stufe

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Anita Groß (Anita.gross@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann als kollegiums- und teaminterne Fortbildung gebucht werden.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.10.2022
Mi., 30.11.2022, 09:00-15:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Begabte Kinder finden und fördern

Inklusive Begabten- und Begabungsförderung in der Schule

Beschreibung:

Die inklusive Schule ist für Kinder und Jugendliche, auch für die besonders begabten, das einzig denkbare Schulkonzept, in dessen Rahmen alle individuell gefördert und gefordert werden können. Hierbei ist es wichtig, die Ressourcen und Stärken der Kinder und Jugendlichen und nicht deren Defizite in den Blick zu nehmen.

Im ersten Teil der Weiterbildung werden folgende theoretische Grundlagen vermittelt:

- Begabungsmodelle
- Definitionen: Was bedeutet Intelligenz, Begabung, Hochbegabung, Kreativität?
- Diagnostik: Wie erkenne ich Hochbegabung? Merkmale besonderer Begabung usw.
- Underachiever

Der zweite Teil befasst sich mit Begabungs- und Begabtenförderung in der Schule und dem Etablieren einer begabungsfreundlichen Lern- und Feedbackkultur.

Klassische Bausteine der Begabtenförderung werden angesprochen sowie Möglichkeiten der Individualisierung.

Auch die wichtige vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist Teil der Weiterbildung.

Sie bekommen die Möglichkeit, sich in Einzel- und Gruppenarbeit mit der Thematik auseinanderzusetzen, sich auszutauschen und bei Bedarf eigene Fälle einzubringen.

Referent(en): Anita Groß

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Anita Groß (Anita.gross@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann als kollegiums- und teaminterne Fortbildung bei Anita Groß (anita.gross@zfp.be) gebucht werden.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Mi., 18.01.2023, 09:00-15:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Null Bock und was jetzt?**Minderleistung bei Jugendlichen und wie man ihr entgegenwirken kann****Beschreibung:**

Immer wieder haben Lehrerinnen und Lehrer Jugendliche im Unterricht, die den Eindruck vermitteln zu mehr fähig zu sein als sie zeigen. Sie bleiben unter ihren Möglichkeiten und fallen häufig negativ im Unterricht auf.

In dieser 2-tägigen Weiterbildung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung ins Thema „Minderleistung“. Wir betrachten zudem die Grundbedürfnisse eines jeden, die als Motor für den Eigenantrieb gelten und Sie als Teilnehmerin und Teilnehmer erhalten die Gelegenheit Ihre Rolle als Lehrende zu reflektieren. Außerdem werden konkrete praktische Lerncoaching-Methoden für den Einsatz in der Klasse und die Begleitung von minderleistenden Jugendlichen vorgestellt. Desweiteren ist die Möglichkeit zum Austausch über Fallbeispiele vorgesehen.

Referent(en): Stephanie Grommes

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Stephanie Grommes (stephanie.grommes@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Fr., 20.01.2023; Di., 14.03.2023 jeweils 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Feedback als Treiber für lernwirksamen Unterricht**Feedbackwerkzeuge von IQES online kennenlernen****Beschreibung:**

Eine gute Feedbackkultur an einer Schule ist ein wichtiger Faktor für lernwirksamen Unterricht. Im Webinar werden die Grundlagen sowie die verschiedenen Aspekte in der praktischen Umsetzung im Unterricht erläutert. Die Instrumente auf der IQES-Webseite und im IQES-Evaluationscenter unterstützen die Feedbackkultur wirkungsvoll und werden in diesem Online-Seminar vorgestellt. Die Teilnehmenden planen im Seminar eine konkrete Umsetzung mit den IQES-Werkzeugen für die eigene Unterrichtspraxis.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- verstehen, dass eine gute Feedbackkultur an einer Schule wichtige Schlüssel für erfolgreiches Lernen ist.
- lernen die IQES-Feedbackinstrumente und erprobte Werkzeuge für das selbstreflexive Lernen und das formative Feedback kennen und anwenden.
- kennen die unterstützenden Evaluationswerkzeuge aus dem IQES-Evaluationscenter.

Referent(en): Frido Koch

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Di., 24.01.2023, 08:30-13:30 Uhr	
Ort: Online, Webinar	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Projektunterricht schrittweise einführen**Beschreibung:**

Ausgehend vom individualisierten und kooperativen Lernen stellt die Referentin auf Grundlage eigener empirischer Forschung dar, wie schrittweise selbstgesteuerte Kleingruppenprojektarbeit entwickelt und ein erfolgreicher Projektunterricht erreicht werden kann. Zunächst wird der Rahmen einer erfolgreichen Projektarbeit vorgestellt und Beispiele aus Forschungskontexten erläutert. Die Umsetzung der Projektarbeit erfolgt über die PROGRESS-Methode zur Entwicklung von Lernstrategien. Diese schlägt Wege vor, wie schrittweise eine sinnvolle und selbstgesteuerte Lernumgebung für Projektunterricht entwickelt werden kann. Dadurch wird eine Passung zwischen den Ansprüchen an Projektarbeit und dem individuellen Lernstand jedes Lernenden erreicht. Die Lehrperson fungiert dabei als Beraterin und Berater und benötigt hierfür entsprechende Feedbackmethoden. Auch auf Möglichkeiten der Leistungsmessung durch Portfolioarbeit, Lerntagebücher und Beobachtungsbögen wird eingegangen und diese gemeinsam in der Gruppe diskutiert.

Referent(en): Prof. Dr. Silke Traub

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 2. und 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 26.01.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Online, Webinar	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

**„Was hast Du gesagt?“ – Wie Sprache gelingt
Sprachentwicklung und –förderung des Kindes****Beschreibung:**

Seit Jahren brauchen Kinder zunehmend Sprachförderung in Kita, Schule und Therapie. Gelingende Sprache ist die Voraussetzung für Lesen, Schreiben, Lernen und den lebenslangen Bildungsweg. Nur mit gelingender Sprache ist eine Partizipation an der Gesellschaft möglich.

Inhalte

- Wie Sprache entsteht und wie sie gefördert werden kann
- Physiologische Sprachentwicklung
- Sprachentwicklungsstörungen und Diagnostik
- Mehrsprachigkeit und Redeflussstörungen
- Sprachvorbild und Elternarbeit
- Sprachanregung

Mit diesen Kenntnissen sind Sie geschulter, Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung zu erkennen und Sprachentwicklungsstörungen bzw. bereits diagnostizierte Sprachentwicklungsstörungen in päd. Fördermaßnahmen zu begleiten. Sie erfahren die tatsächlichen neurophysiologischen Hintergründe, wie Sprache entsteht und wie Sie Kindern altersgerecht, fachlich fundiert bei der Entwicklung ihrer Sprache direkt bzw. über die Elternarbeit und –beratung helfen können.

Referent(en): Stephanie Ingrid Müller

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Di., 31.01.2023, 09:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Online, Webinar	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Beschreibung:

Schülerinnen und Schüler weisen eine eigene Bildungsbiografie auf, die aufgrund ihrer Vorkenntnisse, ihrer Sozialisation, ihrer Motivation, aber auch ihres Geschlechts, ihrer Herkunft und anderer Dimensionen individuell und einzigartig ist.

Die daraus resultierende Heterogenität birgt für die Lernarrangements Chancen und Grenzen. Lernende müssen auf der einen Seite die Möglichkeit erhalten, selbstgesteuert zu lernen, benötigen auf der anderen Seite aber auch Hilfestellung und Orientierung.

Ausgehend von theoretischen Erkenntnissen der Lehr-Lern-Forschung und der Bildungswissenschaft werden Konzepte und Methoden vorgestellt und erprobt, die den Ansprüchen an einen binnendifferenzierenden Unterricht gerecht werden.

Vorgestellt werden beispielhaft das Sandwich-Prinzip und das Kooperative Lernen als Lehr-Lern-Konzepte, in denen sich Informationsphasen und subjektive Auseinandersetzungsphasen systematisch abwechseln, sowie Advance Organizers, kognitive Landkarten und weitere für die Sekundarschule spezifische Methoden, die auf verschiedene Lernniveaus zugeschnitten werden können. Die Fortbildung ist ebenfalls nach dem Sandwich-Prinzip aufgebaut und setzt die Methoden selbst ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können somit am eigenen Leibe erfahren, welche Zielsetzung mit den jeweiligen Methoden verbunden ist.

Referent(en): Prof. Dr. Silke Traub

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 2. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Do., 02.02.2023, 08:30-16:30 Uhr; Fr., 03.02.2023, 08:20-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Clevere Fragen: Geheime Botschaften entdecken**Higher Order Questions****Beschreibung:**

Auf die Fragen kommt es an!

Aus Geschichten, Märchen, Bilderbüchern und Kurzfilmen sinnbildende Fragen herauskitzeln.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen über kleinere Aufgaben, Achtsamkeitsübungen und Austausch in Gruppen befähigt werden, clevere Fragen zu entdecken und zu formulieren.

Über allem steht die Frage: Sind clevere Fragen ein Mehrwert für den Unterricht?

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden zum einen interessante Medien vorgestellt und zum anderen lernen sie, wie man damit arbeiten kann.

Referent(en): Ferdinand Müller, Nele Strang

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.01.2023
Mi., 08.02.2023, 14:00-20:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Kindheit 4.0

Kinder und Jugendliche verantwortungsvoll in die Welt der Medien begleiten

Beschreibung:

Tablet, Smartphone, Internet, Onlinespiele und andere Bildschirmmedien gehören für Kinder und Jugendliche zum Alltag und gewinnen immer mehr an Bedeutung in ihrem Leben : in Freizeit, Familie, Kita und Schule. Doch was ist richtig, was ist falsch ?

Was müssen pädagogische und therapeutische Fachkräfte wissen, um eine vorteilhafte Nutzung der digitalen Medien zu bewirken und wo ist es notwendig, Grenzen zu setzen? Welche Gehirnentwicklungen entstehen durch Mediennutzung im Kindesalter ?

Ist digitales Lernen besser als bisherige Methoden ?

Wo lauern Gefahren, welche rechtlichen Aspekte müssen bekannt sein und wie können bzw müssen wir sinnvoll und verantwortungsvoll damit umgehen ?

Qualitatives Unterrichten im Medienzeitalter und im Rahmen der Digitalisierung der Kindheit und des Lernens: Wie gelingt Lernen und die Förderung der Kinder und ihrer Entwicklung im Medienzeitalter bestmöglich?

Auch Teamarbeit, Elternarbeit und die pädagogische Arbeit mit den Kindern werden thematisiert.

Referent(en): Stephanie Müller

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Kindergartenassistent/Innen, Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.01.2023
Di., 28.02.2023, 09:00-16:00 Uhr	
Ort: Online, Webinar	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Schüler aktivieren**Mindsets verändern, den Lernerfolg fördern****Beschreibung:**

Eigenverantwortung, Selbstvertrauen und Anstrengungsbereitschaft sind wesentlich für den Lernerfolg. Mit einfachen Methoden lassen sich alle drei entwickeln. Das Ergebnis: eine dynamische Lernkultur in der ganzen Klasse.

Im Workshop erfahren Sie, welchen Einfluss Haltungen und Selbstbilder auf die Leistungsbereitschaft und den Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern haben.

Das Überraschende: Werden in der Klasse neue Sichtweisen thematisiert, beginnt ein Prozess der Veränderung – beim einzelnen Schüler und in der Klasse insgesamt.

- Selbstbilder verändern: Starre Einstellungen begrenzen häufig das Lernpotential von Schülerinnen und Schülern. Alternative Haltungen sorgen für Veränderungsmöglichkeiten und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

- Anerkennen statt loben: Lob, das sich auf die Person bezieht, führt oft zu verfestigten Selbstbildern, die wenig Spielraum für Wachstum lassen. Anerkennendes Feedback zielt auf die Besonderheiten individueller Lösungen. Es bewahrt Offenheit und Neugier.

- Anstrengungsbereitschaft steigern: Im Seminar erfahren Sie, wie anspruchsvolle Ziele, Feedback und deskriptive Formen von Lob oder Anerkennung die Leistungsbereitschaft von Schülerinnen und Schülern gezielt fördern.

- Eigenverantwortung stärken: Schülerinnen und Schüler können lernen, ihren Lernerfolg und die Klassenkultur in wichtigen Punkten mitzuverantworten. Das Ergebnis sind mehr Selbstständigkeit, ein respektvolles Miteinander und Entlastung für Lehrerinnen und Lehrer.

- Schülerinnen und Schüler herausfordern: Schwierige Aufgaben und Herausforderungen erzeugen anregende Spannung: Sie motivieren die Schülerinnen und Schülern nicht nur dazu, sich voll einzubringen, sondern auch einander zu unterstützen.

- Fehler willkommen heißen: Der Weg zur Lösung herausfordernder Aufgaben ist meist auch mit Fehlern verbunden. Werden sie nicht abgelehnt, sondern als Helfer im Lernprozess begrüßt, entsteht eine positive Lernkultur.

Referent(en): Frank Hielscher

Zielgruppe: Lehrer/Innen aller Schulformen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 01.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 31.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Stark im Stress**Guter und gesunder Umgang mit Stress und Emotionen****Beschreibung:**

Räumen wir doch gleich einmal mit einem Vorurteil auf: Stress macht nicht krank. Ganz im Gegenteil: Wir brauchen kurzfristige Stressreaktionen, um die Anforderungen und Belastungen unseres Alltags zu meistern. Denken Sie an den kurzen Sprint, um die Straßenbahn noch zu bekommen oder den Energieschub, um eine Aufgabe zu beenden...

Gesundheitlich problematisch wird Stress erst, wenn er chronisch wird, wir also nicht mehr herunterfahren und abschalten können. Dann führen Stress und unangenehme Gefühle häufig zu Überlastungen und Erschöpfung. Es treten Symptome wie Gereiztheit, innere Anspannung, Unruhe, Grübeln, Schlafstörungen, Leistungsabfall, Müdigkeit und Erschöpfung, Verlust von Freude und Humor und vieles mehr auf. Beruf und Privatleben leiden.

Das Training „Stark im Stress“ basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen. In Studien reduzierte es nachweislich das Stressempfinden und depressive Stimmungen. In drei aufeinander aufbauenden Modulen erlernen die Teilnehmenden alltagsnah und auf unterhaltsame Weise den guten und gesunden Umgang mit Stress und Emotionen.

- Im ersten Modul werden Übungen und Strategien zur Regulierung stressbedingter körperlicher Erregung und zur Achtsamkeit erprobt.
- Da wir viele Dinge, die uns Stress bereiten, nicht einfach ändern können oder dafür einen langen Atem brauchen, wird im zweiten Modul der Schwerpunkt auf die Stärkung der seelischen Widerstandskraft, der sogenannten Resilienz, gesetzt, um das in Würde zu ertragen, was wir (gerade) nicht ändern können.
- Im letzten Teil des Trainings geht es dann um das gezielte Verändern von Emotionen in unveränderbaren Situationen.

Zusätzlich haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, online über einen eigenen Trainingsaccount mit Videos und Übungen weiter zu trainieren und über die Trainings-App immer wieder Übungsimpulse zu bekommen, damit sie Gelerntes leichter in ihrem Alltag verankern können.

Der erste Tag der Fortbildung findet online statt. In den vergangenen Weiterbildungen hat sich herausgestellt, dass die Teilnehmer, aufgrund der behandelten Inhalte (z.B. Entspannungs- und Imaginationsübung sowie persönliche Reflexion), den privaten Rahmen bevorzugen. Der zweite Teil hingegen findet als Präsenzveranstaltung statt, da die Teilnehmer den direkten Austausch untereinander bevorzugen.

Referent(en): Laura Jordaan

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.01.2023
Do., 02.03.2023; Do., 20.04.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet

Beobachten, beschreiben, begleiten, bewerten**Beschreibung:**

Ausgehend von einer Reflexion der professionellen Grundhaltung werden folgende vier Schritte betrachtet und mit der eigenen schulpraktischen Arbeit in Verbindung gebracht.

Beobachten: Jede menschliche Beobachtung ist subjektiv und nur triviale Sachverhalte lassen sich objektiv darstellen. Das komplexe Geflecht menschlicher Beziehungen ist kaum objektiv erfassbar, die „Wahrheit beginnt (mindestens) zu zwei“, wie eine psychologische Binsenweisheit es ausdrückt. Dementsprechend geht es im ersten Schritt um die Bewusstmachung wahrnehmungspsychologischer Gesetzmäßigkeiten.

Beschreiben und begleiten: Im zweiten und dritten Schritt geht es darum, das Wahrgenommene differenziert zu beschreiben und daraus abzuleiten, wie eine förderliche, die individuellen Grundbedürfnisse und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigende Begleitung gestaltet werden könnte.

Bewerten: Der vierte Schritt nimmt den zurückgelegten Prozess in den Blick. Welchen Zugewinn hat der Schüler gewonnen, an welcher Stelle seines Lernweges steht er? Hier ist zu unterscheiden zwischen formativer und summativer Testung.

Außerdem muss das Spannungsfeld zwischen egalisierender und unterscheidender Gerechtigkeit (Andreas Flitner) von Fall zu Fall neu austariert werden.

Ein kollegialer Erfahrungsaustausch über die Zeit zwischen den beiden Terminen (auch über die eigene Bewertungspraxis) rundet die Weiterbildung ab.

Referent(en): Martin Schweiger

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 10.02.2023
Mo., 06.03.2023; Mo., 08.05.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Inhalte des ersten Fortbildungstages: Erkenntnisse der Lehrer-Stressforschung von Prof. U. Schaarschmidt von der Universität Potsdam werden vorgestellt sowie die Arbeit der Pionierin der Stressforschung C. Maslach. Wir werden darüber nachdenken, wo für jede teilnehmende Person Ansatzpunkte für ein individuell passendes Vorgehen vorhanden sind und welche Optionen es für jede Person gibt, bis zum zweiten Termin neue Wege der individuellen Stressverarbeitung zu erproben.

Inhalte des zweiten Fortbildungstages: Hier wird das Modell der Salutogenese von Aaron Antonovsky vorgestellt und mit den Inhalten des ersten Tages und den Erfahrungen der Erprobungszeit zwischen den Terminen in Beziehung gebracht. Es wird deutlich werden, dass Antonovskys Konzept der Salutogenese Erkenntnisse der modernen neurobiologischen Forschung um Jahrzehnte vorweggenommen hat und insofern von dieser im Nachhinein in vollem Umfang bestätigt wird.

Da Stressbewältigungsstrategien tief in der Gesamtpersönlichkeit verwurzelt sind, ist es nicht möglich, diese „auf Knopfdruck“ zu verändern, auch wenn der Leidensdruck groß ist. Es braucht viel Geduld mit sich selbst, Ausdauer und sogar eine gewisse Zähigkeit, die nach einer gewissen Zeit der Bemühung aber auch belohnt werden.

Referent(en): Martin Schweiger

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.01.2023
Di., 07.02.2023; Di., 09.05.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Systemische Frage- und Gesprächstechniken**Beschreibung:**

Ein gutes Gespräch ist Gold wert. Es kann uns die Augen öffnen, uns motivieren und Mut machen sowie Licht ins Dunkel bringen, wenn wir gerade nicht weiterwissen. In diesem Seminar starten wir mit einer Kurzeinführung in die systemische Sichtweise und Haltung. Dann erarbeiten wir, anhand eines beispielhaften Gesprächsablaufs, verschiedene systemische Gesprächs- und Fragetechniken, unter anderem zur positiven Ziel- und Absichtskonkretisierung, zur Ressourcenaktivierung und zum Perspektivenwechsel.

Dieses Seminar ist für alle Personen, die Interesse an der systemischen Sichtweise und ihrer Fragemethodik haben, ob nun für Gespräche mit Schülerinnen, Schüler, Erziehungsberechtigten oder auch Kolleginnen und Kollegen

Dabei ist das Seminar für alle Schul- und Jahrgangsstufen geöffnet. Daher freue ich mich ebenfalls auf einen Austausch mit Ihnen über die Möglichkeiten und eventuellen Grenzen einzelner Techniken in Bezug auf Ihre Gesprächs-Zielgruppe.

Referent(en): Laura Jordaan

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Schulleiter/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 16.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 10.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Teamarbeit im Kollegium und in der Klasse entwickeln**Teamentwicklungsarbeit – Teamteaching – Demokratielernen****Beschreibung:**

Die Fortbildung ist in drei Teile gegliedert. Der erste Teil befasst sich mit der Teamentwicklungsarbeit im Kollegium. Merkmale der Teamentwicklungsarbeit werden erläutert sowie die Gruppenentwicklung nach Bruce W. Tuckman behandelt. Das Ziel besteht darin, die Arbeit in Teams als Lern- und Entwicklungschance für den Berufsalltag zu begreifen.

Das Teamteaching und die methodischen Möglichkeiten zur Gestaltung der Zusammenarbeit in der Klasse bei teilweiser Doppelbesetzung bildet den Inhalt des zweiten Teils.

In diesem werden unter anderem Kooperationsaktivitäten beim Teamteaching betrachtet, die sowohl Erleichterung des Unterrichtsalltags als auch ein Gewinn für die Kinder darstellen.

Der dritte Teil behandelt das kooperative Lernen und die sinnvolle Teamarbeit in der Klasse. Es wird ausgeführt, dass das Zusammenarbeiten der Schülerinnen und Schüler einen größeren Lernerfolg mit sich bringt – aktive Kinder lernen mehr! Methoden des kooperativen Lernens werden behandelt und darüber hinaus auf die Bedeutung des Demokratielernens in der Klasse eingegangen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind aktiv eingebunden, darüber hinaus werden teambildende Aktivitäten angeboten.

Referent(en): Anita Groß

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: AHS & ZfP

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 20.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 28.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Kollegiale Beratung und Supervision für pädagogische Berufe**Selbständig durchgeführtes Kollegiales Coaching in der Gruppe und in der Dyade****Beschreibung:**

Die Teilnehmenden des Seminars sollen auf der Basis des Beratungsansatzes „Kollegiale Beratung und Supervision – KoBeSu“ von Prof. Dr. Jörg Schlee in ihrer Beratungskompetenz gestärkt werden, das aus diesem Ansatz entwickelte Verfahren des Kollegialen Coachings erlernen und es selbstständig in Kleingruppen oder in der Dyade durchführen können.

Das Verfahren der „Kollegialen Beratung und Supervision“ als solches kann von den Teilnehmenden nach Abschluss des Seminars in kollegialen Unterstützungsgruppen selbständig und selbstorganisiert fortgeführt werden. Den Mitgliedern dieser Unterstützungsgruppen eröffnet sich somit auch im Nachgang zum Seminar die Möglichkeit, kollegiale Unterstützung bei beruflichen Selbstklärungsprozessen zu erfahren.

Die Grundannahmen und Handlungsprinzipien des Verfahrens und des zu Grunde liegenden Beratungskonzepts können darüber hinaus mit großem Gewinn und Nutzen auf andere Handlungsfelder im Kontext beruflicher Kommunikation und Beratung übertragen werden.

Referent(en): Michael Röder

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 28.02.2023
Di., 21.03.2023; Mi., 22.03.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Dieser Auffrischkurs für Betriebsersthelferinnen, Betriebsersthelfer oder -sanitäter umfasst die vom Ministerium verlangten Stunden (4 Stunden an 60 Minuten) und Inhalte (Gesetzbuch über das Wohlbefinden am Arbeitsplatz Buch 1 Titel 5 vom 28. April 2017).

Jährlich muss eine Auffrischung gemacht werden und innerhalb von 5 Jahren sind so alle Themen der Grundausbildung wiederholt, aufgefrischt oder vertieft worden z. B. Sonderfälle wie epileptische Anfälle, Schlaganfall, Blutungen, Verletzungen, Wunden, Verbrennungen, Verätzungen, verschiedene Schocks (hypovolämischer, kardiogener, Anaphylaktischer, ...), Hypoglykämie, Hyperventilation ...

Manche Themen werden auf Rollenspielen aufgebaut, damit die Ersthelfer auch ihr Wissen üben können.

Jährlich wird die CPR (Reanimation) und Defibrillation (AED) wiederholt und geübt.

Referent(en): Jean Brose

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & EHAO (www.ehao.be)

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Die Anmeldung ist verbindlich für die drei Weiterbildungstage.

Der Auffrischkurs für Betriebsersthelfer ist ein Pflichtkurs, der jährlich erneuert werden muss. Sollte der Kurs nicht jährlich erneuert worden sein, muss spätestens nach dem 2. Jahr der Grundkurs zum Betriebsersthelfer neu belegt werden.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 23.03.2023, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 28.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Achtsamkeitstraining: Aufbaukurs**Achtsamkeit in der Schule****Beschreibung:**

Achtsamkeit wird zunehmend als ein sehr wesentliches erzieherisches Werkzeug erkannt. Indem Achtsamkeit Stress, Ängste und Feindseligkeit mindert, stärkt sie unser Wohlbefinden, unseren Frieden, unsere Zuversicht und unsere Freude. Es ist wichtig, dass Kinder in den Schulen neben Leistungen auch soziale und emotionale Stabilität und Toleranz lernen. Achtsamkeit ist ein machtvolles Werkzeug, bei Kindern den inneren Frieden zu fördern.

Der Basiskurs Achtsamkeit lädt Lehrpersonen ein, sich selbst in Achtsamkeit zu üben, sodass sie aus ihrer eignen Erfahrung vermitteln können. Dieser Kurs ist ein aufbauendes Modul nach dem Basiskurs.

In diesem Modul wird eine mögliche Vorlage von 10 Unterrichtseinheiten Achtsamkeit erarbeitet.

Konkret geht es um das Verständnis der Achtsamkeit für Kinder. Was ist Achtsamkeit? Was ist ganzheitlich? Was ist innerlich und äußerlich? Welche Sprache, Bilder und Methoden helfen den Kindern die Achtsamkeit näher zu bringen? Die Wichtigkeit der Ritualisierung sowie die Klarheit der Regeln werden besprochen.

Inhaltlich werden 4 Themenblöcke erarbeitet:

- Die Konzentration: Was ist Konzentration? Wie kann ich sie mir aneignen oder ausdehnen durch bewusste Achtsamkeit? Welche Übungen helfen mir dabei?
- Der Stress: Was ist Stress? Was macht er mit mir? Wie kann ich ihn wahrnehmen? Welche Übungen können mir helfen anders mit Stresssituationen umzugehen?
- Die Gefühle: Was sind Gefühle? Was machen sie mit mir? Sind sie dienlich? Welche Übungen helfen mir dabei?
- Träumen/Selbstwert: Wann darf ich träumen, wann muss ich mich konzentrieren? Was ist träumen? Ist träumen positiv, sogar kreativ? Wobei unterstützt mich das Träumen? Welche Übungen helfen mir, mich zu entspannen und zu träumen? Welche Stärken habe ich? Wie kann ich meine Stärken positiv einsetzen?

Referent(en): Véronique Schumacher

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & Véronique Schumacher

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Teilnehmer müssen im Vorfeld den Basiskurs besucht haben.
Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 17.03.2023
Mi., 19.04.2023; Mi., 26.04.2023; Mi., 03.05.2023; Mi., 10.05.2023 jeweils 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Classroom-Management: Klarheit, Struktur und Konsequenz**Beschreibung:**

Classroom-Management bietet den Lehrenden die Möglichkeit, einen klaren Raum für das Wesentliche zu schaffen, nämlich fürs Lernen, Üben, Diskutieren und für neue Lebenserfahrungen. Hierzu braucht es vor allem Klarheit (der verbalen und nonverbalen Kommunikation und der sozialen Regeln), Struktur (des Unterrichtsraumes und der verschiedenen Lernorte und Arbeitsplätze) und Konsequenz (in der Haltung der Lehrkraft, im Ablauf des Unterrichtsgeschehens). Neben der Vermittlung des erforderlichen lernpsychologischen Basiswissens geht die Weiterbildung in praktischen Übungen vor allem folgenden Fragen nach: Welche gruppenspezifischen Mechanismen sollte ich als Lehrkraft beachten? Wie wirken nonverbale Signale und welche Botschaften sende ich unbewusst dadurch aus? Welche Rituale gibt es, um die Aufmerksamkeit meiner Schülerinnen und Schüler zu gewinnen? Wie kann ich den Lernprozess rhythmisieren, um die Konzentration der Lernenden zu steigern? Dabei kommen auch einige Übungen aus der Theaterpädagogik zum Einsatz.

Referent(en): Jürgen Eugen Müller

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen, Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 21.04.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 17.03.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Das Curriculum als Instrument der Unterrichtsentwicklung**Beschreibung:**

An welchen Themen arbeiten wir in welchem Schuljahr?

Wie bauen wir Kompetenz spiralförmig auf?

Diese und noch weitere Fragen sind maßgeblich bei der Planung eines Schuljahres und der Entwicklung eines Schulprojekts. Dabei bietet sich das Curriculum als Instrument für die professionelle Planung des Unterrichtsgeschehens an unseren Schulen an.

Im Rahmen dieser Weiterbildung werden die Grundsätze für die Curriculum-Arbeit gelegt und es wird konkret an eigenen Fachcurricula gearbeitet.

Referent(en): Sandra Förster

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Ansprechpartner (Inhalt): Sandra Förster (sandra.foerster@dgov.be)

Anmeldung: Sandra Förster

Hinweis:

Diese Weiterbildung kann als schulinterner Konferenztage von Primarschulen und einzelnen Fachgruppen in Sekundarschulen gebucht werden.

Beschreibung:

Heterogenität in den Klassen gehört zum Schulalltag jeder Lehrkraft. Um dennoch jedem einzelnen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden und ihn in seiner Entwicklung voranzubringen, stellt die Differenzierung ein förderliches Instrument dar.

Während des Konferenztages lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unterschiedliche Wege kennen, um im Unterricht zu differenzieren. An konkreten Beispielen aus verschiedenen Fächern wird gezeigt, wie möglichst jeder Schülerinnen und Schüler gefördert und gefordert werden kann.

Referent(en): Sandra Förster

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Kindergärtner/Innen

Anbieter: Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Ansprechpartner (Inhalt): Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

Anmeldung: Sandra Förster

Hinweis:

Diese Weiterbildung kann als schulinterner Konferenztage von Primarschulen und einzelnen Fachgruppen in Sekundarschulen gebucht werden.

Beschreibung:

Wo liegt eigentlich der Unterschied zwischen formativer und normativer oder zertifizierender Leistungsermittlung?

Was ist diesbezüglich dekretal festgehalten?

Was gehört alles in ein Leistungskonzept?

Die Inhalte der Weiterbildung versuchen Antworten auf diese und weitere Fragen zu liefern und anhand konkreter Beispiele aus der Praxis die Theorie fassbar zu machen.

Referent(en): Sandra Förster

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Ansprechpartner (Inhalt): Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

Anmeldung: Sandra Förster

Hinweis:

Diese Weiterbildung kann als schulinterner Konferenztag durch Primarschulen und einzelne Fachgruppen in Sekundarschulen gebucht werden.

Papilio-6 bis 9: Präventionsprogramm für Grundschulen**Beschreibung:**

Nachdem das Papilio-Programm schon in zahlreichen Kindergärten Ostbelgiens Einzug gehalten hat, bieten die Kaleido-Papilio-Trainerinnen nun die Weiterführung des Programms (Papilio 6-9) in den Primarschulen an.

Die Hauptziele des Papilio-Programms für Gesundheitsförderung und Prävention für Kinder von 6 bis 9 Jahren in Grundschulen sind:

- Sozial-emotionales Lernen
- Positives Klassenklima fördern
- Negativen Entwicklungen vorbeugen und Bildungschancen erhöhen

Das Papilio-Programm 6-9 wurde entwickelt, um Kinder für die Zukunft zu stärken und sie zu gesunden Persönlichkeiten zu machen.

Ausgangspunkt sind Erkenntnisse der positiven Psychologie, dass Positives den Menschen öffnet und durch Offenheit und Neugier Lernprozesse gefördert werden. Risikofaktoren, welche zu problematischen Entwicklungen wie Sucht und Gewalt bei Jugendlichen führen, treten bereits im Kindesalter auf. Ebenso früh werden Schutzfaktoren gegen diese problematischen Entwicklungen angelegt. Das Papilio-Programm verfolgt das Ziel, die Schutzfaktoren (v.a. sozial-emotionale Kompetenzen) zu stärken und Risikofaktoren (erste Verhaltensauffälligkeiten) zu reduzieren.

Das Programm besteht aus 27 Einheiten à 45 Minuten, welche die Lehrkraft in ihrer Klasse durchführt.

Die Einheiten beinhalten Spiele, Geschichten, Rituale, Übungen etc. und umfassen folgende fünf Themen:

- Positives Verhalten in der Schule
- Umgang mit Basisgefühlen
- Umgang mit komplexen Gefühlen und Lösung von Problemen
- Besser lernen in der Klasse
- Wohlfühlen in der Klasse

In einer dreitägigen Fortbildung für Lehrkräfte mit anschließendem Vertiefungsseminar und einem Supervisionsangebot durch Kaleidos Papilio-Trainerinnen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alle Grundlagen, um das Programm mit den Kindern im Unterricht umzusetzen.

Referent(en): Christine Schifflers, Nadja Brandt, Anna Haselbach, Nadine Velz, Annette Michel

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Kaleido Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Christine Schifflers (christine.schifflers@kaleido-ostbelgien.be)

Anmeldung: Christine Schifflers (christine.schifflers@kaleido-ostbelgien.be)

Hinweis:

Nach Abschluss der Weiterbildung und erfolgter Umsetzung im Unterricht werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zertifiziert.

3 Weiterbildungstage und 1 Tag Vertiefungsseminar über zwei Schuljahre verteilt jeweils von 08:30-16:00 Uhr.

Es können sich mehrere Schulen für die Weiterbildung zusammenschließen.

Schulprojekt - Warum ist unsere Schule einzigartig?**Beschreibung:**

Das Schulprojekt stellt das Herzstück jeder Schule dar.

Im Schulprojekt stellt die Schulgemeinschaft sich als Einzelschule mit ihren Besonderheiten vor, drückt die Vision ihrer Arbeit anhand von Leitsätzen aus und wählt im Schulentwicklungsplan aus, anhand welcher thematischen Bearbeitung sie sich ihrer Vision nähern möchte.

Am Konferenztage setzt die Schule sich unter Zuhilfenahme angepasster Methoden mit der Philosophie ihres Handelns auseinander. Sie legt Meilensteine fest, die sie in ihrer Entwicklung diesen Zielen näherbringen.

Referent(en): Sandra Förster

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Kindergärtner/Innen

Anbieter: Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Ansprechpartner (Inhalt): Sandra Förster (Sandra.foerster@dgov.be)

Anmeldung: Sandra Förster

Hinweis:

Die Weiterbildung findet schulintern auf Anfrage statt.

Berufseinstiegsphase für Kindergärtner/Innen und -assistent/Innen**Beschreibung:**

Wesentliches Ziel der Begleitung während der Berufseinstiegsphase ist es, den jungen Kindergärtnerinnen und Kindergärtnern während der drei ersten Jahre im Unterrichtswesen Unterstützung in vielfältiger Weise bei der eigenverantwortlichen Berufstätigkeit anzubieten. Anspruchsvolle Situationen, die Junglehrerinnen und Junglehrern beim Einstieg ins Berufsleben erleben, werden sofort aufgegriffen und besprochen. Sie können Konflikte mit Schülerinnen und Schülern (Disziplin, Selbstständigkeit, Streitschlichtung), mit Eltern oder Kolleginnen und Kollegen, mit dem eigenen Zeitmanagement... betreffen. Bei Bedarf werden gemeinsam im vertraulichen Rahmen Lösungsansätze entwickelt. Aber auch Erfolge können bei den monatlichen Treffen geteilt werden und Anregung für andere Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten.

Es werden ebenfalls fachliche und fachdidaktische Fragen im Austausch innerhalb der Gruppe oder mit Fachleuten, erfahrenen Lehrerpersonen, Gastdozenten... erörtert.

Im zwanglosen Austausch soll jeder Teilnehmende die Möglichkeit haben, Fragen und Erlebnisse einzubringen. Es werden kollegiale Fallbesprechungen angestrebt und Impulse von außen eingeholt.

Bei der Evaluation der bisherigen Treffen stellte sich heraus, dass die Teilnehmenden vor allem die vertrauenswürdige Atmosphäre, die gelebte Solidarität, das Gefühl der Zugehörigkeit und die Unterstützung bei Problemen schätzen.

Referent(en): erfahrene KindergärtnerInnen, Psychopädagogen der AHS,
Psychopädagoginnen der AHS

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Kindergartenassistent/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,
087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Cathérine Mattar (catherine.mattar@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung erstreckt sich über das gesamte Schuljahr und findet an 8 Mittwochnachmittagen jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Das erste Treffen findet statt am Mittwoch, den 21. September 2022. Die weiteren Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 21.09.2022, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

„Wie lernen Kinder im Kindergarten Zählen und Rechnen?“

Mathematische Vorläuferfertigkeiten bei Kindern im Vorschulalter erkennen

Beschreibung:

Bereits im Kindergartenalter lassen sich bei genauer Beobachtung Hinweise auf eventuelle Schwierigkeiten der mathematischen Vorläuferfertigkeiten erkennen. Die Früherkennung kann ausschlaggebend für die weitere schulische Laufbahn von Kindern sein.

Hilfreich ist ein sicherer Umgang mit gezielter Beobachtung. Folgendes Hintergrundwissen möchten wir Ihnen vermitteln:

Wie lernen wir eigentlich Zählen und Rechnen? Wie sehen mögliche Hinweise auf Probleme in der Zahlenverarbeitung aus? Was kann zielgerichtete Beobachtung der Vorläuferfertigkeiten leisten? Wie kann man Kinder individuell oder in der Gruppe fördern, damit sie gute Voraussetzungen für die Schule mitbringen?

Antworten und gemeinsame Erarbeitung von nützlichen Methoden und Förderprogrammen sind Ziel dieser Weiterbildung.

Referent(en): Melanie Chantraine

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Melanie Chantraine (Melanie.chantraine@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung ist ein Teil der Weiterbildungsreihe „Mathematisches Lernen“ des Kompetenzzentrums ZFP.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Mo., 17.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Kindergartenassistentinnen/Kindergartenassistenten - ein neuer Beruf**Beschreibung:**

Seit nunmehr drei Jahren gibt es die Berufsgruppe der Kindergartenassistentinnen und Kindergartenassistenten in den ostbelgischen Kindergärten. Dies ist für alle Beteiligten eine neue Situation, die Chancen bietet und auch Fragen aufwerfen kann. Wir möchten die Gelegenheit bieten, an diesem Vormittag in den Austausch zu gehen über Fragen, Schwierigkeiten oder bestimmte im Vorfeld festgelegte Anliegen und Themen.

Um das Treffen bestmöglich vorbereiten zu können, möchten wir die Teilnehmenden bitten, bei der Einschreibung wichtige Themen und Fragen zu formulieren.

Referent(en): Freddy Kessel, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr, Anneliese Fettweis

Zielgruppe: Kindergartenassistent/Innen

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Gerne können Sie der Fachberatung Kindergarten Fragen oder Themenvorschläge per Email (kindergarten@ahs-ostbelgien.be) zukommen lassen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Do., 27.10.2022; Do., 09.02.2023 jeweils 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Erzähl doch (k)ein(e) Märchen - Religionspädagogische Praxis**Beschreibung:**

Mit allen Sinnen in die Welt der Märchen und Legenden eintauchen.
 Der ganzheitliche Weg der religionspädagogischen Praxis eröffnet Kindern ein spielerisches Erleben in andere (auch religiöse) Welten.
 Dabei werden von den Teilnehmenden einzelne Schritte erst erprobt und dann auf den Schulalltag angepasst.
 Ganz nebenbei werden auch einzelne Märchen neu gedeutet.

Referent(en): Ferdinand Müller, Willy Margraff

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 09.11.2022; Do., 10.11.2022 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	
2. Sitzung Mi., 01.03.2023; Do., 02.03.2023 jeweils 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 31.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
 Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Die Anforderungen an Kindergärtnerinnen und Kindergärtern im Umgang mit der zunehmenden Vielfalt in den Klassen sind gestiegen. In der Weiterbildung werden Mittel und Wege für das gesamte Kindergartenpersonal aufgezeigt, um die Heterogenität der Kinder und ihres Lebensmilieus aufzugreifen und als Chance für alle einzusetzen.

Zentral ist dabei die folgende Frage: Wie gelingt es mir, Bildungsgerechtigkeit zu schaffen, indem ich individuell fördere und dabei achtsam mit den eigenen Ressourcen umgehe?

In Kooperation werden folgende Aspekte erarbeitet, die zu einem gelungenen Miteinander beitragen:

- Auseinandersetzung mit der eigenen Personalkompetenz z.B. persönliche Einstellung zur Vielfalt, Organisation und Strukturierung des Alltags, Selbstmanagement unterstützen und stärken...

- Handlungsorientiertes und selbstentdeckendes Lernen (Projektorientierung, Lernen am gemeinsamen Gegenstand, Lernwerkstatt usw.) ermöglichen, um Kinder ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu begleiten.

- Spracherwerb als Voraussetzung zur Partizipation

Der praktische Teil wird durch eine Literaturlauswahl aus der Mediothek und durch konkretes didaktisches Material bereichert, das auch für eine Lernwerkstatt genutzt werden kann. Ergänzend hierzu bieten sich die Weiterbildungen „Herstellung von didaktischem Material“ an.

Referent(en): Anneliese Fettweis, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr, Freddy Kessel

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Kindergartenassistent/Innen

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 10.11.2022, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 17.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

2,5 jährige im Kindergarten, ... und du...**Beschreibung:**

Die Zweieinhalbjährigen werden ab September 2024 in die Kindergärten kommen. In dieser Weiterbildung möchten wir uns den Schwerpunkten in der Arbeit mit den Zweieinhalbjährigen widmen. Sie betreffen u.a. den Entwicklungsstand, die Merkmale und Bedürfnisse der 2,5-jährigen, die Selbständigkeit, die Entfaltung der sozialen und kognitiven Kompetenzen ...

Wir als Fachgruppe bieten an diesem Weiterbildungstag an, einen Blick auf die steigenden Anforderungen zu werfen und Lösungsansätze zu entwickeln. Außerdem zeigen wir konkrete Möglichkeiten auf, wie diese Kindergarteneinsteiger in das Leben der Kindergartengemeinschaft integriert werden können.

Referent(en): Freddy Kessel, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr, Anneliese Fettweis

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 23.03.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 28.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Herstellung von didaktischem Material - Tangram und Tiergarten**Beschreibung:**

Didaktisches Material kann in Lernwerkstätten in größtmöglicher Selbständigkeit durch die Kinder genutzt werden. Die Spiele regen das Kind zu einem selbstständigen Umgang an, auch, weil diese eine Fehlerkontrolle beinhalten, die dem Kind eine eigenständige Fehlererkennung und -verbesserung ermöglichen. Der selbstständige Umgang mit dem Material fördert die persönliche Organisationsfähigkeit und eigene Arbeitsweisen. Das Material entwickelt auch die Polarisierung der Aufmerksamkeit, also ein tiefes, von innen kommendes Interesse an einem Gegenstand und somit die Konzentrationsfähigkeit durch das Interesse des Kindes an der Sache.

Tangram:

In diesem Workshop wird ein klassisches holzfarbenedes Tangram zur Verfügung gestellt, dessen einzelne Formen mit Acrylfarbe in verschiedenen Farben gefärbt werden. Zu diesen Formen werden Vorlagenkarten, wie beispielsweise Tiere usw. erstellt, mit denen die Kinder bestimmte Figuren oder Gegenstände nachlegen können.

Tiergarten:

Dieses Spiel wird auf einem in 9 Felder eingeteilten Holzbrett gespielt. Auf diesem müssen 9 Tiere ihren Platz finden. Diese 9 Tiere bestehen aus 3 verschiedenen Tierarten in drei verschiedenen Farben. Es werden Vorlagenkarten erstellt, die im Schwierigkeitsgrad von leicht zu schwer geordnet werden. Die Kinder müssen, teils durch Eins-zu-Eins-Zuordnung, durch logisches Ausschlussverfahren und räumliches Denken für jedes Tier den entsprechenden Platz auf dem Holzbrett finden.

Referent(en): Freddy Kessel, Anneliese Fettweis, Caroline Fuhr, Stefanie Fuhr

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen der 1. Stufe, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 20.04.2023, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 28.04.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Fahrtkosten werden erstattet.
Mit einer Eigenbeteiligung von 10€ ist zu rechnen.

Herstellung von didaktischem Material - Duplo und Deutsch**Beschreibung:**

Didaktisches Material kann in Lernwerkstätten in größtmöglicher Selbständigkeit durch die Kinder genutzt werden. Die Spiele regen das Kind zu einem selbstständigen Umgang an, auch, weil diese eine Fehlerkontrolle beinhalten, die dem Kind eine eigenständige Fehlererkennung und -verbesserung ermöglichen. Der selbstständige Umgang mit dem Material fördert die persönliche Organisationsfähigkeit und eigene Arbeitsweisen. Das Material entwickelt auch die Polarisierung der Aufmerksamkeit, also ein tiefes, von innen kommendes Interesse an einem Gegenstand und somit die Konzentrationsfähigkeit durch das Interesse des Kindes an der Sache.

Duplo:

Am Computer werden Vorlagenkarten erstellt, auf denen zwei- und dreidimensional Duplosteine angeordnet sind. Diese sollen die Kinder in größtmöglicher Selbständigkeit nachlegen bzw. nachbauen. In der Arbeit mit diesem Spiel werden die Beobachtung, die Auge-Hand-Koordination, das (drei-)dimensionale und das logische Denken geschult. Die Bereiche der Farben und die Symmetrie werden behandelt.

Deutsch:

Die Unterstützung von Kindern, deren Erstsprache nicht der Unterrichtssprache entspricht, kann sich im Kindergarten unter Umständen als schwierig herausstellen. Um Kindern den im Kindergarten zur Orientierung nötigen Wortschatz näher zu bringen, werden in diesem Workshop Wortschatzkarten erstellt, die den Alltagswortschatz der Kinder, wie Räumlichkeiten durch Fotos, Kinder, Bastelmaterial, Kleidung etc. beinhalten.

Wir arbeiten zur Herstellung des Materials mit dem Programm Word.

Referent(en): Freddy Kessel, Anneliese Fettweis, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr, Irene Vanaschen

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Förderpädagogen/Innen, Primarschullehrer/Innen der 1. Stufe

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 28.04.2023
Do., 25.05.2023, 14:00-17:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Fahrtkosten werden erstattet.
Mit einer Eigenbeteiligung von 10€ ist zu rechnen.

Beschreibung:

Musik spricht Kinder in ihrer Ganzheit an. Sie animiert zu Bewegung, schärft die Wahrnehmung, fördert sprachliche Kompetenzen, bewegt die Kinder emotional, strukturiert zeitliche Abläufe, verhilft zu gemeinsamen Erlebnissen, schafft Atmosphären.

Deshalb sollte sie einen wichtigen Platz im Alltag des Kindergartens einnehmen. Dabei stehen das Entdecken und das Erfahren im Vordergrund.

Diese praxisorientierte Weiterbildung hilft Ihnen dabei, musikalische Spiele und Übungen noch besser planen und gestalten zu können und verschiedene Aspekte der Musikpädagogik (Stimme, Bewegung, Instrumentalspiel, Hören) möglichst gleichberechtigt anzusprechen.

Referent(en): Wolfgang Delnui, Ricarda Krings

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen

Anbieter: Fachberatung Musik an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 12.05.2023
Mo., 12.06.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Aktionstabletts für „kleine Heraus-Finder und Aus-Probierer“**Neugier wecken – spielend entdecken****Beschreibung:**

Kinder sind neugierig und lieben das Spiel.

Der Kindergartenalltag bietet zahlreiche Freispiel-Situationen in denen Kinder beobachtet und entsprechend angeregt werden können. Diese Beobachtungen dienen uns als Ausgangspunkt für neue Herausforderungen in den Bereichen Wahrnehmung, Motorik und Sprache.

Im Rahmen dieser Weiterbildung erfahren wir, dass Angebote wie die „Aktionstabletts“ für Kinder von 2,6 bis 4 Jahren besonders geeignet sind, um den Entdeckergeist zu wecken und die Weiterentwicklung zu stärken.

Gemeinsam öffnen wir die »Ideen-Kiste«, zu der alle Teilnehmer etwas aus ihrem Erfahrungsschatz beisteuern können.

Die Sammlung ermöglicht in offenen Lern- und Spielsituationen schnell und problemlos zum Einsatz zu kommen und den zukünftigen Kindergartenalltag zu bereichern.

Referent(en): Claudine Haas, Michaela Goor

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Kompetenzzentrum des ZFP Eupen

Ansprechpartner (Inhalt): Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)

Anmeldung: Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)

Hinweis:

Schulinterne Weiterbildung von 8:30 bis 13:00 Uhr.

Die Fortbildung kann bei Frau Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be) gebucht werden.

Beschreibung:

Als pädagogische Methode bietet der Einsatz von Handpuppen sowohl für die Gruppenarbeit als auch für den Einzelkontakt vielfältige Möglichkeiten und Einsatzgebiete. In diesem Workshop werden grundlegende Techniken der Puppenführung vermittelt und in praktischen Übungen direkt umgesetzt und trainiert.

Neben zahlreichen Tipps und Anregungen für den spielpädagogischen Einsatz von Handpuppen, werden auch schwierige Spielsituationen und eventuelle Störfaktoren besprochen und mögliche Lösungsstrategien vorgestellt.

In dieser Fortbildung liegt der Schwerpunkt auf dem Spiel mit großen Klappmaulpuppen, bei denen Mund und Hand separat bespielbar sind, was sie besonders lebendig erscheinen lässt. Eine ausreichende Anzahl dieser Puppen kann zur Verfügung gestellt werden. Für die Teilnahme sind keine Vorerfahrungen erforderlich.

Inhalte und Ziele

- Vermittlung und Training von Techniken zur Puppenführung
- theaterpädagogische Übungen und Spiele, um Sicherheit für das eigene Spiel zu gewinnen
- Biographie, Charakter und eine Stimme für eine Puppe finden
- verschiedene Spielmöglichkeiten und Settings, z.B. interaktives Spiel zwischen Puppe und Publikum, Dialog mit der eigenen Puppe, Spiel mit 2 Puppen usw.
- Strategien und Tricks für das improvisierte Spiel
- Übungen und Spiele, um Spielfreiheit zu entwickeln und die Spielfreude groß werden zu lassen
- der Einsatz von Handpuppen in der Gruppenarbeit (z.B.: Wer sitzt wo? Woher kommt die Puppe und wohin geht sie?, den Dialog mit den Kindern/dem Publikum eröffnen und steuern)
- die Handpuppe im Spiel und in der Beziehung mit dem einzelnen Kind
- die Illusion des Puppenspiels: Welche Möglichkeiten habe ich, die Puppe lebendig wirken zu lassen? Wie kann ich als Puppenspieler in den Hintergrund rücken, damit möglichst nur die Handpuppe wahrgenommen wird?
- Strategien für einen spielerischen Umgang mit herausfordernden Situationen und Störungen
- Reflexion und Überlegungen zu den pädagogischen Möglichkeiten des Puppenspiels (wie

Referent(en): Jan Assenmacher

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen

Ansprechpartner (Inhalt): Jan Assenmacher

Anmeldung: Jan Assenmacher (j.assenmacher@icloud.com)

Kosten:

550 € zzgl.: Fahrtkosten, Verpflegung und ggf. Übernachtung

Papilio-3-6**Sucht- und Gewaltprävention & Förderung sozial-emotionaler Kompetenz im KG****Beschreibung:**

Kinder sind unsere Zukunft, doch es gibt viele Kinder, die unter erschwerten Bedingungen ins Leben starten und häufig schon sehr früh als auffällig, als problembesetzt und als Risikokinder aus unserem System fallen. Papilio-3-6 ist ein Programm für Kindergärten, das vor allem diesen Kindern zugutekommt. Doch das Besondere daran ist: Papilio stärkt alle Kinder in ihrer Entwicklung, damit sie später nicht süchtig und gewalttätig werden, sondern ihr Leben selbstbewusst gestalten können. Was uns alle eint, ist der Wunsch, jedem Kind das mitzugeben, was man in Wirtschaftsunternehmen die Kernkompetenz nennt. Für Kinder sind das die sozial-emotionalen Kompetenzen.

Kinder, die wissen, wie sie mit sich und anderen umgehen, die ihre Anliegen einbringen und gleichzeitig Rücksicht nehmen können, sind gewappnet gegen Risiken wie Sucht und Gewalt. Sie Kinder können ihr Leben selbst in die Hand nehmen.

Um möglichst viele Kinder zu erreichen und sie nachhaltig zu fördern, geht Papilio 3-6 den Weg über die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner. Sie bekommen in einer siebentägigen Weiterbildung über zwei oder drei Schuljahre verteilt konkrete Maßnahmen an die Hand, um die Kinder wirkungsvoll zu fördern und ihr eigenes Erziehungsverhalten zu verbessern. Während der Einführung der Papilio-Maßnahmen im Kindergarten erfolgt die Begleitung und Unterstützung von Kaleidos Papilio-Trainerinnen durch ein Supervisionsangebot. Nach Absolvierung der Weiterbildung werden die Teilnehmer zertifiziert.

Um Papilios Nachhaltigkeit in Ostbelgien zu etablieren, werden die Kindergärten und das pädagogische Personal nach der Papilio-Zertifizierung über die Qualitätssicherung weiterhin begleitet.

Papilio ist ein evidenzbasiertes Programm und ist mit der Bestnote (3) auf der „Grünen Liste Prävention“ eingestuft worden. Es steht unter der wissenschaftlichen Begleitung von Prof. Dr. Scheithauer der FU Berlin. Die Effektivität von Papilio ist wissenschaftlich nachgewiesen.

Referent(en): Christine Schiffers, Nadja Brandt, Anna Haselbach, Annette Michel, Nadine Velz, Johanna Jansen

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen

Anbieter: Kaleido Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Christine Schiffers (christine.schiffers@kaleido-ostbelgien.be)

Anmeldung: Christine Schiffers (christine.schiffers@kaleido-ostbelgien.be)

Hinweis:

7 Weiterbildungstage über mehrere Schuljahre verteilt jeweils von 08:30-16:00 Uhr (Kindergärten, die bei Papilio 3-6 mitmachen, wird ein zusätzlicher Konferenztag gewährt)

"Wir kommen" - Nehmt uns an die Hand**Zweieinhalbjährige Kinder im Kindergarten begleiten****Beschreibung:**

Ganzheitliche, alltagsintegrierte und spielerische Anreize sind die Voraussetzung zum Forschen und Entdecken – die Grundlage des Lernens und der gesunden Entwicklung von Kindern, denn Spielen = Lernen!

Die sozial-emotionale Kompetenz, die Wahrnehmung und Motorik sowie die Sprache und Kognition entwickeln sich gleichzeitig und bedingen sich gegenseitig. In dieser Weiterbildung werden die entsprechenden frühkindlichen Entwicklungsschritte dazu aufgezeigt und miteinander verknüpft.

Die Entwicklungsbedürfnisse der unter Dreijährigen unterscheiden sich von denen älterer Kinder. Zweieinhalbjährige sind keine „kleinen Fünfjährigen“. Welche Bedingungen müssen geschaffen werden, um den spezifischen Entwicklungsbereichen der Zweieinhalbjährigen gerecht zu werden? Damit die Kleinen aktiv und mit Freude ihre Umwelt entdecken, sich mit ihr auseinandersetzen und sich selbst ausprobieren können, benötigt es inhaltliche und räumlich-strukturelle Gegebenheiten und Perspektiven, an den Bedürfnissen der Kinder orientieren und die wir gemeinsam beleuchten werden.

Referent(en): Annette Michel, Céline Didden, Johanna Jansen, Nadine Velz

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Mittagsaufsicht im Kindergarten, Kinderbetreuung der außerschulischen Betreuung

Anbieter: Kaleido Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Christine Schifflers (christine.schiffilers@kaleido-ostbelgien.be)

Anmeldung: Christine Schifflers (christine.schiffilers@kaleido-ostbelgien.be)

Hinweis:

Diese zweitägige Weiterbildung kann als schulinterne Weiterbildung bei Christine Schifflers (christine.schiffilers@kaleido-ostbelgien.be) gebucht werden.

Fake News im Netz – politische Bildung im Klassenraum**Erkennen, nachforschen, fächerübergreifend arbeiten****Beschreibung:**

Viele Jugendliche wissen nicht wie man sogenannte Fake News – Falschmeldungen – im Internet oder in der Presse erkennt, geschweige denn wie man Nachforschungen anstellt, um zu erfahren, was nun eigentlich die ursprüngliche Nachricht war, und wie sie manipuliert wurde. Es ist aber heutzutage wesentlich, dass Jugendliche nicht nur lernen, wie man sich des Wahrheitsgehalts einer Nachricht vergewissern kann, sondern dabei auch einen gewissen Automatismus entwickeln, der im Falle eines Zweifels direkt zur Nachforschung führt. Es geht darum einen aktiven Bürger zu fördern und auszubilden.

Diese Weiterbildung soll daher zum einen Lehrkräften die Möglichkeit geben, den Prozess der Entschlüsselung von Fake News zu üben, und zum anderen selbst solche zu produzieren, damit sie im Unterricht benutzt werden können.

In einem zweiten Schritt soll gezeigt werden, wie man die manipulierten Inhalte von Fake News kontextualisiert. Dabei werden Wege aufgezeigt, wie man mit den Themen auch fächerübergreifend in der Schule arbeiten kann. Gute Schnittstellen sind dabei Sprachen, Geografie, Geschichte, aber auch die Naturwissenschaften. Es werden Vorschläge zur punktuellen fächerübergreifenden Zusammenarbeit unterbreitet und die Lehrerinnen und Lehrer erarbeiten entsprechende Unterrichtseinheiten.

Anhand von konkreten Beispielen wird am Computer geübt, wie man mit Google bei verdächtigen Nachrichten Bilder zurückverfolgen kann oder wie Videos auf Youtube mit DataViewer überprüft werden können. Es wird gezeigt, wie Quellen kontrolliert, eine Checkliste angelegt und angewandt wird. Des Weiteren lernt man selbst Bilder zu manipulieren, um eigene Fake News zu produzieren. Es werden MEMES erstellt und noch andere praktische Beispiele gezeigt, die man direkt im Unterricht mit den Schülern einsetzen kann.

Diese Weiterbildung ist auf den Einsatz der 3. Stufe der Grundschule abgestimmt.

Referent(en): Irene Vanaschen, Tomke Lask

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: AHS & IDP

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 20.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Fake News im Netz – politische Bildung im Klassenraum**Erkennen, nachforschen, fächerübergreifend arbeiten****Beschreibung:**

Viele Jugendliche wissen nicht, wie man sogenannte Fake News – Falschmeldungen – im Internet oder in der Presse erkennt, geschweige denn wie man Nachforschungen anstellt, um zu erfahren, was nun eigentlich die ursprüngliche Nachricht war, und wie sie manipuliert wurde. Es ist aber heutzutage wesentlich, dass Jugendliche nicht nur lernen, wie man sich des Wahrheitsgehalts einer Nachricht vergewissern kann, sondern dabei auch einen gewissen Automatismus entwickeln, der im Falle eines Zweifels direkt zur Nachforschung führt. Es geht darum einen aktiven Bürger zu fördern und auszubilden.

Diese Weiterbildung soll daher zum einen Lehrkräften die Möglichkeit geben, den Prozess der Entschlüsselung von Fake News zu üben, und zum anderen selbst solche zu produzieren, damit sie im Unterricht benutzt werden können.

In einem zweiten Schritt soll gezeigt werden, wie man die manipulierten Inhalte von Fake News kontextualisiert. Dabei werden Wege aufgezeigt, wie man mit den Themen auch fächerübergreifend in der Schule arbeiten kann. Gute Schnittstellen sind dabei Sprachen, Geografie, Geschichte, aber auch die Naturwissenschaften. Es werden Vorschläge zur punktuellen fächerübergreifenden Zusammenarbeit unterbreitet und die Lehrerinnen und Lehrer erarbeiten entsprechende Unterrichtseinheiten.

Anhand von konkreten Beispielen wird am Computer geübt, wie man mit Google bei verdächtigen Nachrichten Bilder zurückverfolgen kann oder wie Videos auf Youtube mit DataViewer überprüft werden können. Es wird gezeigt, wie Quellen kontrolliert, eine Checkliste angelegt und angewandt werden kann. Des Weiteren lernt man selbst Bilder zu manipulieren, um eigene Fake News zu produzieren. Es werden MEMES erstellt und noch andere praktische Beispiele gezeigt, die man direkt im Unterricht mit den Schülerinnen und Schüler einsetzen kann.

Referent(en): Irene Vanaschen, Tomke Lask

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: AHS & IDP

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 21.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

„Fit für Vielfalt“ in der Schule

Beschreibung:

Sprachliche Barrieren und unterschiedliche kulturelle Hintergründe erschweren oft den Kontakt mit neuankommenden Schüler innen und Schülern und deren Eltern, erhöhen das Risiko von Missverständnissen oder verunsichern Lehrkräfte und Familien.

- Wie verständige ich mich optimal mit Menschen aus anderen Kulturkreisen?
- Was sage ich, wenn die Erwartungen überzogen sind, um nicht als Rassistin oder Rassist gesehen zu werden?
- Wie kann ich meine Arbeit so erledigen, dass ich allen Beteiligten und mir selbst bestmöglich gerecht werde?
- Wann sollte ich Grenzen setzen? Wie gehe ich mit Ängsten und Ansprüchen um?

Auf diese und ähnliche Fragen will das Interkulturelle Training „Fit für Vielfalt“ Antworten geben. Als Basis für die Weiterbildung dienen Situationen, Fragen und Schwierigkeiten, die die Teilnehmenden in ihrer Praxis erleben bzw. erlebt haben.

Ziel der Fortbildung ist es, die Teilnehmenden in ihrer Tätigkeit zwischen kulturellen und sozialen Dimensionen im Kontakt mit Kindern im Schulalltag und deren Eltern zu stärken und Freude an der Arbeit mit Menschen aus anderen Kulturkreisen zu fördern.

Referent(en): Nathalie Peters, Achim Meyer

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & info-integration

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Di., 25.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

No Blame Approach**Beschreibung:**

Der "No Blame Approach" ist eine seit vielen Jahren erfolgreich angewandte Methode, Mobbing in der Schule wirksam zu begegnen. Der Ansatz zielt primär darauf, Lösungen für die betroffenen Schülerinnen und Schüler zu finden und ihr Leiden zu beenden. Die Wirksamkeit liegt darin begründet, dass die am Mobbing beteiligten Schülerinnen und Schüler in einen Gruppenprozess einbezogen werden, der darauf zielt, die Mobbing-Handlungen zu stoppen. Auf Schuldzuweisungen und Strafen wird verzichtet. Die praktischen Erfahrungen mit diesem Ansatz zeigen, dass Mobbing in vielen Fällen innerhalb von 14 Tagen gestoppt werden kann.

Im Tages-Workshop werden die wesentlichen Schritte des Ansatzes vorgestellt und trainiert. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, den "No Blame Approach" im Fall von Mobbing in der Schule oder Jugendeinrichtung direkt anwenden zu können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mobbing erkennen: Handlungen, Signale, Definition
- Vorstellung der Drei Schritte des "No Blame Approach"
- Training: Gespräch mit von Mobbing betroffenen Schülerinnen und Schüler
- Training: Gesprächsführung mit der Unterstützungsgruppe, in der die "Akteure" einbezogen werden
- Wie weiter nach der Intervention?
- Rahmenbedingungen zum Umgang mit Mobbing an der Schule

Der "No Blame Approach" gibt Lehrkräften, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter und anderen pädagogischen Fachkräften in der Schule ein praktisches Instrument an die Hand, um Mobbing schnell und dauerhaft zu beenden.

Referent(en): Team Fairaend

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Erzieher/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 05.12.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 05.11.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

„Elternarbeit in einer Interkulturellen Schule“

Interkulturelles Lernen - Vertiefung

Beschreibung:

Ziel des Trainings ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer interkulturellen Kompetenz zu stärken, und die Zusammenarbeit mit Eltern und Schülerinnen und Schülern aus anderen Kulturkreisen positiv und konstruktiv zu gestalten.

Folgende Fragen werden dabei bearbeitet:

- Wie stelle ich den ersten Kontakt her und wie schaffe ich es, in Kontakt zu bleiben (Kennenlernen, Gespräche, Informationen...)?
- Wie sieht die Willkommenskultur in unserer Schule in Bezug auf die Eltern aus?
- Gibt es eine bewusste gelebte Willkommenskultur?
- Wann fördere ich, wann fordere ich?
- Welche Kommunikation und welche Gesprächsführung ist nützlich?
- Welche Befürchtungen, Sorgen und Blockaden habe ich und was kann ich dagegen tun?

Ziel ist es, Lehrkräften mit Grundkenntnissen in der Interkulturellen Pädagogik, Handwerkszeug zu vermitteln, um im Schulalltag Schülerinnen und Schülern mit Migrationsgeschichte die Integration in die Schulgemeinschaft zu erleichtern, Blockaden abzubauen und so das gegenseitige Verständnis zu verbessern.

Referent(en): Nathalie Peters, Achim Meyer

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: AHS & info-integration

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.03.2023
Do., 27.04.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Schulleben wird einerseits bunter und vielfältiger, andererseits stellt es die Schule aber auch vor neue Herausforderungen beispielsweise wegen Sprachbarrieren, Halal-Menüs in der Mensa, religiösen Feiertagen, Missverständnissen oder Konfliktgesprächen usw.

- Wie kann die Schule kulturelle Öffnung zulassen, ohne ihre Werte zu verlieren?
- Wie sieht es aus mit der interkulturellen Vielfalt an unserer Schule? Ziehen alle im Kollegium an einem Strang?
- Wie wollen wir in Zukunft das interkulturelle Miteinander an unserer Schule gestalten, damit ein friedliches Zusammenleben gefördert wird und Bildung für alle möglich ist?
- Wie kann interkulturelle Vielfalt ein Gewinn für alle sein?

Ziel des Trainings ist es, schulintern über die neuen Anforderungen zu diskutieren und angepasste Strategien für eine Willkommenskultur, die alle einbezieht, zu entwickeln.

Zu diesem Thema bieten wir einen schulinternen Konferenztage an. Wir vereinbaren ein Vorgespräch, bei dem die speziellen Wünsche und Bedarfe der Schule abgefragt werden, damit der Schulungstag möglichst angepasst gestaltet werden kann.

Referent(en): Nathalie Peters, Achim Meyer

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Schulleiter/Innen

Anbieter: info-integration

Ansprechpartner (Inhalt): Nathalie Peters (nathalie.peters@roteskreuz.be)

Anmeldung: Nathalie Peters (nathalie.peters@roteskreuz.be)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann auch als kollegiums- oder teaminterne Weiterbildung bei nathalie.peters@roteskreuz.be gebucht werden.

„Tatort PC: Wir kriegen sie alle!“

Kreativer und multimedialer Umgang mit literarischen Texten

Beschreibung:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entdecken multimediale Möglichkeiten, mit denen man literarische Texte einmal anders bearbeiten kann.

Sie lernen durch konkrete Anwendung

- multimediale Gedichte o. Geschichten zu erstellen
- ein eBook mit BookCreator zu schreiben (auf iPad oder online)
- einen StopMotion-Film zu erstellen
- einen Comic zu entwerfen
- besondere (Bilder)bücher kennen
- Differenzierungsmaßnahmen beim Lesen kennen
- ...

Diese Maßnahmen dienen zuallererst der Steigerung der Lesemotivation und damit einhergehend der Lesekompetenz. Wer gerne liest, liest mehr, wer mehr liest, liest besser. Außerdem ermöglichen sie Kindern mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen Erfolgserlebnisse.

Referent(en): Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor, Isabelle Brüll, Irene Vanaschen

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Fachberatung Deutsch und Medien an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): deutsch@ahs-ostbelgien.be
fachberatung.medien@ahs-ostbelgien.be

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop und, falls vorhanden, ein Tablet mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.02.2023
Do., 30.03.2023, 08:30-15:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Zeitgemäßer Fremd- und Zweitsprachenunterricht setzt vor allem auf die Förderung der kommunikativen Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler. Während jedoch die mangelnde Kompetenz in den Bereichen Schreiben und Lesen ins Auge sticht, sind die Defizite in der Sprechfertigkeit aufgrund von Kompensations- und Vermeidungsstrategien der Lernenden weniger auffällig. Dementsprechend kommt die Förderung dieser Fertigkeit im schulischen Fremd- und Zweitsprachenunterricht häufig zu kurz. Die Dramapädagogik bietet ein reiches, ganzheitlich orientiertes methodisches Repertoire, um hier Abhilfe zu schaffen, die Sprechfertigkeit gezielt zu fördern, aber auch Prozesse der Persönlichkeitsentfaltung anzustoßen.

Inhalte im Einzelnen:

- Verbesserung der Aussprache und Intonation
- Abbau von Sprechhemmungen und -blockaden
- Methoden zur Erweiterung des Kompetenzbereichs Sprechen, Reden und Zuhören)

Referent(en): Jürgen Eugen Müller

Zielgruppe: Deutsch-als-Fremd-/Zweitsprache-Lehrkräfte

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.01.2023
Fr., 10.02.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Ressourcenorientierte Fehleranalyse und Fehlerkorrektur**Beschreibung:**

Um (versteckte) Ressourcen der Lernenden erkennen und analysieren zu können, bedarf es gewisser sprachdiagnostischer Fähigkeiten der Lehrpersonen. Erforderlich ist ein ressourcenorientiertes Diagnosetraining, aber auch ein veränderter Umgang mit Fehlern. Denn wirksame Fehlerkorrektur heißt vor allem Selbstkorrektur.

Inhalte im Einzelnen:

- Wahrnehmungssensibilisierung und -training zu mündlicher Sprachproduktion (anhand von Videoaufzeichnungen von Zweitsprachenlernenden)
- didaktische Empfehlungen zur mündlichen Fehlerkorrektur
- Entwicklung eines Sprachdiagnoserasters
- ressourcenorientierte Analyse und Korrektur von Schülertexten
- Aufgaben und Übungen zur Fehler(selbst)korrektur

Referent(en): Jürgen Eugen Müller

Zielgruppe: Deutsch-als-Fremd-/Zweitsprache-Lehrkräfte

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Gerne können Sie uns unter weiterbildung@ahs-ostbelgien.be unkorrigierte Schülertexte zukommen lassen, die dem Referenten weitergeleitet werden, der diese in die Fortbildung einbauen wird.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 12.05.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 14.04.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Jouer pour apprendre**Beschreibung:**

Cette formation s'adresse aux enseignants du primaire et du secondaire.

Durant cet atelier, nous tenterons de voir comment l'introduction du jeu en classe de FLE s'inscrit avant tout dans la continuité des approches communicative et actionnelle, en proposant un cadre plus ludique et encourageant la prise de parole et l'interaction.

L'atelier invitera les enseignants à adopter une attitude ludique et à mettre en scène leur enseignement. Il permettra aux participants de (re)découvrir une palette de jeux aux modalités variées (jeux cadres, jeux en autonomie et en interaction, jeux de compétition et jeux collaboratifs, jeux en ligne, jeux d'évasion ...) et de voir comment des jeux bien choisis permettent de répondre réellement à nos objectifs pédagogiques qu'ils soient d'ordre communicatifs, linguistiques ou interculturels du moment qu'ils sont clairs, définis, pleinement inscrits dans la séquence pédagogique et atteignables.

Referent(en): Hugues Denisot

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen der 1. Stufe

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 14.10.2022, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Dynamiser la classe en FLE**Beschreibung:**

L'activation des élèves est devenue une priorité dans nos classes et nous sommes amenés à diversifier continuellement nos pratiques et nos tâches.

La formation proposera une panoplie de clés, d'outils et de techniques pour dynamiser la classe de FLE et rendre les élèves plus actifs. Les participants exploreront des approches moins classiques qui favorisent la responsabilisation de l'élève. Ils auront également l'occasion de mettre en oeuvre des scénarios pédagogiques impliquant l'élève dans son apprentissage comme l'intégration des 5 sens, l'apprentissage coopératif, le recours au numérique, etc.

Referent(en): Pascale Fierens

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: AHS & Fachberatung FLE Sekundar

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Isabelle Delnooz (fachberatungsekfle@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Mo., 17.10.2022, 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet

Le kit de survie du prof de FLE**Beschreibung:**

La formation présentera le concept didactique du FLE propre à la Communauté germanophone. De la construction d'une séquence aux pratiques d'évaluation en passant par des idées concrètes d'activités, les participants se familiariseront avec les principes clés de la didactique du français en Communauté germanophone.

Nous partagerons également des idées et des outils pour le cours de FLE. Dispositifs originaux, méthodes efficaces, textes et supports stimulants serviront de déclencheurs à l'échange et à l'enrichissement mutuel.

Referent(en): Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 24.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Pour l'année scolaire 2022-2023, quatre films pourront être vus dans les cinémas participants et travaillés dans les classes de FLE, de la 5e primaire à la 6e secondaire.

Lors de la séance d'informations, les films, les dossiers pédagogiques ainsi que les modalités pratiques seront présentés.

Referent(en): Isabelle Delnooz, Ilse Van Baelen, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen der 3. Stufe Primar, Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Isabelle Delnooz (fachberatungsekfle@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 09.11.2022, 14:00-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 17.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Ensemble c'est mieux!**Beschreibung:**

Une formation au format original.

Nous vous proposons de vous accompagner dans la conception et la mise en œuvre de séquences FLE.

La première journée est consacrée à l'élaboration ou l'amélioration d'une séquence destinée à votre classe. La formation sera ponctuée de conseils, d'astuces et d'échanges de bonnes pratiques. Nous mettrons à votre disposition une palette de matériel: textes, manuels, méthodes et dispositifs d'évaluation, etc.

La deuxième journée fera l'objet d'un retour sur l'expérience. Après avoir testé votre travail en classe, la formation vous permettra d'ajuster, d'améliorer et d'enrichir votre séquence.

Referent(en): Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye, Françoise Mond

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Primar), Französischlehrer/Innen der 1. Stufe Sekundar

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Die Anmeldung ist verbindlich für beide Weiterbildungstage.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Fr., 18.11.2022; Fr., 13.01.2023 jeweils 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Enrichir ses séquences à l'aide du numérique**Beschreibung:**

Lors de cette formation, nous vous présenterons quelques outils numériques innovants et pertinents pour la classe de FLE. Les objectifs seront d'apprendre à élaborer un parcours d'apprentissage en ligne, à créer un jeu interactif ou à sélectionner des activités en ligne pour dynamiser son cours.

Nous verron, entre autres, comment utiliser les programmes comme Canva, Genially, Lernpfad et à les intégrer au mieux dans les séquences .

Referent(en): Irene Vanaschen, Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Primar), Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 21.11.2022, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 17.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Ensemble c'est mieux!**Conception et mutualisation de séquences FLE****Beschreibung:**

Une formation au format original.

Nous vous proposons de vous accompagner dans la conception et la mise en œuvre de séquences FLE.

La première journée est consacrée à l'élaboration individuelle d'une séquence destinée à votre classe. La formation sera ponctuée de conseils, d'astuces et d'échanges de bonnes pratiques. Nous mettrons à votre disposition une palette de matériel : textes, manuels, méthodes et dispositifs d'évaluation, etc.

La deuxième journée permettra de poursuivre ce travail et d'ajuster, d'améliorer d'enrichir votre séquence. L'échange et la mutualisation des ressources sera également au centre de cette journée. Autrement dit, du concret, du partage et de la bonne humeur !

Referent(en): Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye, Françoise Mond

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar), Französischlehrer/Innen der 2. und 3. Stufe Sekundar

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Die Anmeldung ist verbindlich für beide Weiterbildungstage.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 17.10.2022
Mo., 28.11.2022; Fr., 13.01.2023 jeweils 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Médiation et littérature en classe de FLE**Beschreibung:**

La formation montrera comment intégrer le concept de médiation (nouvel apport dans le volume complémentaire du CECR paru en 2018) dans les pratiques de classe, notamment grâce à une sélection d'extraits littéraires contempo

Referent(en): Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 30.01.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Mon œil! Le visuel au service du FLE**Beschreibung:**

Lors de cette journée, nous vous fournirons des exemples concrets pour l'apprentissage du FLE par différentes techniques axées sur le visuel : des possibilités de jeux avec les cartes images fournies dans les Petits Loustics/Les Loustics 1 ou autres, l'exploitation de petites vidéos sympas, l'exploitation d'images du quotidien, de recettes ou de bricolages, d'œuvres d'art... Toutes ces activités auront pour but de développer la compréhension et de stimuler l'expression orale tout en rendant les enfants actifs.

Referent(en): Françoise Mond, Isabelle Delnooz, Brigitte Eubelen

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen der 1. Stufe,
Kindergärtner/Innen und Primarschullehrer die mit erstankommenden Schülern

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,
087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590
513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 03.02.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Dynamiser la classe en FLE II**Beschreibung:**

Comme pour la première version de cette formation, les participants exploreront des approches moins classiques qui favorisent l'activation et la responsabilisation des élèves. Les intelligences multiples, la médiation ainsi que « la grammaire autrement » seront les thèmes abordés de manière dynamique et interactive.

Referent(en): Pascale Fierens

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: AHS & Fachberatung FLE Sekundar

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Isabelle Delnooz (fachberatungsekfle@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 13.02.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet

L'éloge de l'erreur**Beschreibung:**

Constamment associée à l'échec dans nos systèmes scolaires, l'erreur est un sujet de préoccupation dans nos classes. Son impact sur la qualité de la relation entre l'enseignant et ses élèves n'est plus à démontrer de même que son influence sur l'estime de soi.

Alors, comment combiner exigence et bienveillance au sein de la classe de FLE ?

Après un bref état des lieux dans nos classes, la formation permettra aux enseignants de s'interroger sur les types d'erreurs en FLE, d'examiner leurs causes et de réfléchir à des pistes pour en faire un véritable tremplin pour l'apprentissage. Comme d'habitude, la formation sera ponctuée de moments d'échanges entre participants et d'activités partiellement différenciées pour le primaire et le secondaire.

Referent(en): Françoise Mond, Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Primar), Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 31.03.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 28.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Nachteilsausgleich für Lesen und Schreiben & Fremdsprachen/FLE**Beschreibung:**

Aujourd'hui, nous sommes amenés à tenir compte des besoins de tous les élèves y compris de ceux présentant des difficultés du langage écrit. Lors de cette formation, nous expliquerons ses mécanismes et nous essayerons de mieux les comprendre. Nous verrons comment la mise en œuvre du concept d'enseignement du FLE en Communauté germanophone favorise l'implication des élèves en difficulté en classe. Enfin, nous évoquerons des pistes de travail concrètes sur la présentation de nos séquences – sans toucher au contenu – pour permettre à un élève en difficulté d'accéder aux apprentissages.

Referent(en): Isabelle Delnooz, Maya Huys, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Französischlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum & Fachberatungsgruppe FLE Sekundar

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Maya Huys (maya.huys@zfp.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung wird zum Teil auf Deutsch, zum Teil auf Französisch gegeben

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mo., 24.04.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 31.03.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Mehrsprachig - halbsprachig - sprachlos?!**Beschreibung:**

Mehrsprachigkeit geht uns alle an. Besonders Eltern wollen das Beste für ihre Kinder, damit sie in unserer Gesellschaft der Globalisierung und Multikulturalität die besten Chancen haben. Über den Wunsch zur Mehrsprachigkeit kann es jedoch zu Halbsprachigkeit oder Sprachlosigkeit kommen, wie folgende Aussagen aus der Praxis bezeugen: „Wir haben gedacht: Je mehr Sprachen unser Kind kann, desto besser. Da kann man nicht früh genug anfangen. Kindergarten auf Französisch und Primarschule auf Deutsch. Immersion für die Sekundarschule. Aber so richtig gut spricht es keine Sprache“, „Mein Kind kann sich mit jedem fließend unterhalten. Aber seine Lehrerin behauptet, dass er große Lücken hat. Ich verstehe das nicht!“ oder „Mein Sohn spricht nicht so gut Deutsch. Die anderen Kinder verstehen ihn nicht. Er wird oft ausgestoßen und mancher Streit endet mit den Fäusten.“

Als Fachkräfte können wir Eltern unterstützen, Sprachlosigkeit zu vermeiden. In dieser Weiterbildung wird das Netzwerk Integration und das Kompetenzzentrum des ZFP mit den Teilnehmern ein gemeinsames Verständnis für Spracherwerb und -entwicklung aufbauen, damit Eltern sich ein umfassendes Bild davon machen und ihre Kinder bestmöglich unterstützen können.

Folgende Unterthemen werden bearbeitet:

- Wie wird Sprache erworben? Wo ist der Unterschied zwischen dem Erst- und dem Zweitspracherwerb?
- Was ist der Unterschied von Alltags- und Bildungssprache?
- Wie kann der Gebrauch der Alltagssprache dazu beitragen, Gefühle zu benennen und in positive Kommunikation zu anderen zu treten?
- Wie kann der Erwerb der Bildungssprache auch im Elternhaus unterstützt werden?
- Wie kann der Gebrauch der Muttersprache den Erwerb der Zweitsprache fördern?
- Worauf sollte beim Erwerb von Mehrsprachigkeit geachtet werden?
- Welche Ansätze gibt es für Lehrerinnen und Lehrer sowie Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen mit Eltern ins Gespräch zur Mehrsprachigkeit zu kommen?

Referent(en): Tatjana Heckters, Elvire Wintgens, Verschiedene Referenten

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Schulleiter/Innen, Sozialpädagog/Innen

Anbieter: AHS & Kompetenzzentrum & infointegration

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Nathalie Peters (nathalie.peters@roteskreuz.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 25.01.2023, 08:30-16:00 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Lehrkräfte der drei belgischen Gemeinschaften lernen in verschiedenen Workshops mit- und voneinander. Es gibt Angebote in allen Landessprachen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können bei der Einschreibung zwei Workshops auswählen.

Workshop 1: Diagnosefähigkeit zum Kompetenzstand der Schüler stärken
Interaktiver Input und Austausch zum Einsatz von Diagnoseinstrumenten, der Integration von Binnendifferenzierungsmaßnahmen sowie gezielter formativer Bewertung.

Workshop 2: EMR Lingua – CertiLingua
Input zu den Möglichkeiten die Sprachkompetenzen und interkulturelle Kompetenzen bei Schülerinnen und Schülern im Rahmen unterschiedlicher Projekte zu fördern.

Workshop 3: Hybridunterricht
« ClassInOut »: à la découverte d'un nouvel outil digital destiné à soutenir le travail des professeurs de langue et l'apprentissage des élèves tant en classe qu'en dehors de la classe.

Workshop 4: Samen aan de slag met verschillen - Differentiatie tijdens teamteaching
Teamteaching biedt extra kansen om te differentiëren in de lessen. In deze workshop lichten we een aantal manieren toe om te differentiëren in de lessen vreemde talen en geven we concrete voorbeelden van differentiatie door middel van teamteaching, zowel voor het vak Engels als voor het vak Frans.

Workshop 5: Vreemde talen onderwijs in digitale tijden
Welke conceptuele veranderingen zijn in de didactiek van vreemdetalenonderwijs nodig in het kader van de digitalisering? Hoe kan een betere integratie van digitale media in de klas een meerwaarde zijn voor de verwerving van vaardigheden door de leerlingen? Deze en andere aspecten zullen in deze workshop aan bod komen.

Zielgruppe: Sprachenlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Ministerien der Deutschsprachigen, Französischen und Flämischen Gemeinschaft

Ansprechpartner (Inhalt): Lydia Barts (lydia.barts@dgov.be)

Anmeldung: Bildungsserver der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 13.10.2022, 08:30-14:00 Uhr	Anmeldefrist: 12.10.2022
Ort: Kloster Heidberg, Bahnstraße 4, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Weiterbildungstage Leseförderung**„Buchstabensammler oder Wortbildjäger?“ & „Lesen ist Kino im Kopf“****Beschreibung:**

„Buchstabensammler oder Wortbildjäger?“, Förderung der Teilfertigkeiten des Lesens: Lesegenauigkeit und Lesegeschwindigkeit

Vom Vorlesen zum selber Lesen scheint es nach Einschulung nicht mehr

weit. Doch Lesen bedeutet nicht nur das bloße Übersetzen von Buchstaben in Laute. Es erfordert das reibungslose Zusammenspiel des Dechiffrierens bei unbekanntem Wörtern und des raschen Wiedererkennens bekannter Wörter.

Sowohl Leseanfängern als auch schwachen Lesern fällt das Erlesen neuer Wörter oft schwer, sie neigen dann dazu Buchstaben ohne Sinnverknüpfung „zu sammeln“ oder Wörter „zu jagen“ (zu erraten). Der Lesefluss ist gehemmt, die Sinnentnahme kaum möglich.

Mit Hilfe von Fallbeispielen werden wir uns dieser Thematik widmen und wirksame Fördermöglichkeiten vorstellen.

„Lesen ist Kino im Kopf“ Sinnerfassendes Lesen vielseitig fördern

Der Weg zum Lesespaß ist für einige Schüler holprig und der Zugang zur Welt der Bücher somit erschwert.

Im Zentrum dieser Weiterbildung wird eine der häufigsten Hürden im Leseerwerb stehen: das mangelnde Leseverständnis.

Gemeinsam werden Fragen zur Erfassung der Lesekompetenz beantwortet und Förderideen zum Themenschwerpunkt erarbeitet.

Referent(en): Petra Weber, Michaela Goor

Zielgruppe: Förderpersonal, Primarschullehrer/Innen vom 1. bis 3. Schuljahr

Anbieter: Kompetenzzentrum des ZFP Eupen

Ansprechpartner (Inhalt): Michaela Goor (michaela.goor@zfp.be)
Petra Weber (petra.weber@zfp.be)

Anmeldung: petra.weber@zfp.be

Hinweis:

Die Teilnahme an der Weiterbildung kann über petra.weber@zfp.be gebucht werden.

Ort: Kompetenzzentrum des ZFP

Daten: Di, 14.03.2023 (8:30-16:00 Uhr; "Buchstabensammler oder Wortbildjäger") & Mi, 15.03.2023 (8:30-12:30 Uhr; "Lesen ist Kino im Kopf")

Fallbeispiele können bis drei Wochen vor Weiterbildungsbeginn

zugesandt werden. Diese werden von den Dozenten bearbeitet und je nach Anzahl im Seminar mit eingebunden.

Umgang mit Heterogenität im Mathematikunterricht der Primarschule

Vielfalt als Chance

Beschreibung:

Heterogenität und in der Folge die Notwendigkeit zur Differenzierung des Lernens sind zu einem vorrangigen Thema des Mathematikunterrichts in der Grundschule geworden. Lernen kann demnach erst dann erfolgreich sein, wenn es im Unterricht gelingt, an die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen, Lernerfahrungen und Lernfähigkeiten der Schülerinnen und Schüler anzuknüpfen. Doch bei der Gestaltung von differenzierendem Unterricht gibt es viele Wege: Von der individuellen Förderung bis zum Einsatz selbstdifferenzierender Aufgaben im Klassenverband. Im Workshop werden verschiedene Differenzierungsansätze im Mathematikunterricht anhand konkreter Aufgabenbeispiele und praktischer Übungen erarbeitet. Dabei bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Einblick in gute selbstdifferenzierende Aufgabenformate, entwickeln Kompetenzen im Umgang mit unterschiedlichen Differenzierungsansätze und können diese anschließend mit Hilfe diagnostischer Umsetzungshilfen in ihrem eignen Mathematikunterricht integrieren. Anschließend werden die Möglichkeiten für den kombinierten Einsatz solcher Aufgabenformate im Unterrichtsalltag gemeinsam erörtert.

Referent(en): Dr. Reinhold Haug

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie das Schulbuch mit, welches Sie nutzen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Di., 18.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Neue Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien im MU der Primarstufe

Offene Lernumgebungen mit innovativen Mathe-Apps gestalten

Beschreibung:

Mit digitalen Medien lassen sich offene Lernumgebungen gestalten, in denen alle Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Niveau an einer gemeinsamen Aufgabenstellung arbeiten können. Der Einsatz digitaler Mathematik-Apps kann das interaktive Erkunden beim Modellieren und Problemlösen fördern, aber auch mathematische Grundvorstellungen aufbauen, erweitern und dauerhaft festigen.

Im Workshop werden Sie zuerst einen Überblick über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien.

In einem zweiten Schritt setzen Sie sich mit bewährten Mathe-Apps auseinander. Dabei werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diese anhand von didaktischen Fragestellungen (Entdeckeraufgaben, Forscheraufgaben, produktive Übungsaufgaben, etc.) selbst erkunden. Im dritten Schritt werden die offenen Lernumgebungen betrachtet und mit Hilfe digitaler Medien so weiterentwickelt, dass sie den individuellen Bedürfnissen einzelner Schülerinnen und Schüler gerecht werden (Differenzierung). Zum Abschluss werden wir uns die Gelingensfaktoren beim Einsatz digitaler Medien in einem modernen Geometrie- bzw. Mathematikunterricht anschauen.

Zum Abschluss werden die Gelingensfaktoren beim Einsatz digitaler Medien in einem modernen Geometrie- bzw. Mathematikunterricht betrachtet.

Referent(en): Dr. Reinhold Haug

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen ein iPad. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die kein eigenes iPad besitzen, erhalten für die Fortbildung von der Hochschule ein Gerät.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Mi., 19.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

In dieser Weiterbildung lernen Sie,

- wie Sie GeoGebra in den Einklang mit den Rahmenplänen und mit selbstgesteuertem Lernen bringen
- wie Sie GeoGebra nutzen, um Unterrichtsunterlagen bzw. Arbeitsblätter für die Schülerinnen und Schüler vorzubereiten
- wie Sie GeoGebra als Präsentationsapp nutzen, um den Schülerinnen und Schülern Erklärungen zu verschiedensten Themen zu verdeutlichen
- wie Schülerinnen und Schüler GeoGebra zum selbstgesteuerten Lernen nutzen können?

Bei dieser Weiterbildung sollen vormittags Antworten auf diese Fragen geboten werden und nachmittags auf persönliche Bedürfnisse der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden.

Referent(en): Irene Vanaschen, Henri Lenaerts

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen, Förderpädagogen/Innen, Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop mit und installieren Sie Geogebra Classic auf diesem (<https://www.geogebra.org/download>)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Di., 25.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Gute Klassenarbeiten im Fach Mathematik gestalten

Beschreibung:

Wie kann eine Klassenarbeit gestaltet werden, sodass sich sowohl Kompetenzorientierung widerspiegelt als auch eine Bewertung der erreichten Kompetenzen möglich wird? Die Einführung der Bildungsstandards und die entsprechende Anpassung der Abiturprüfung bringen mit sich, dass in der Sekundarstufe I tradierte Muster für schriftliche Leistungsnachweise hinterfragt und gegebenenfalls überarbeitet werden müssen. Darüber hinaus sind bei schriftlichen Leistungsnachweisen Qualitätskriterien zu beachten.

In der Tagung werden folgende Aspekte betrachtet und in die Praxis umgesetzt:

- äußere Gestaltung – Layout und Typographie
- Aufgabenkategorien – Vor- und Nachteile einzelner Aufgabentypen
- Rolle der Sprache – Syntax, Semantik und Operatoren
- Bildungsstandards – Anforderungsniveaus, Anforderungsbereiche und Anspruchsniveaus
- Kompetenzen diagnostizieren – Fertigkeiten und Fähigkeiten
- Mikroebene und Makroebene – Von der Aufgabe zur ganzen Arbeit
- Punkteverteilung und Bewertungssystem – Diskrete Probleme und die Drittelgrenze

Referent(en): Mathias Römer

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen der 1. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen der 2. Stufe, Mathematiklehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Mo., 23.01.2023, 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Erstellung von digitalen und interaktiven Selbstlernbüchern... ...für den naturwissenschaftlichen Unterricht

Beschreibung:

Die Schule hat die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler auf die Arbeits- und Lebenswelt von heute und morgen vorzubereiten. Dafür müssen die Schülerinnen und Schüler digitalisierungsbezogene Kompetenzen erlernen, da ohne diese Kompetenzen ein Mithalten in der Gesellschaft kaum mehr möglich ist.

Zwar sind die digitalen Geräte, wie das Smartphone, für die Jugendlichen schon längst zu dem Alltagsbegleiter geworden. Es wäre aber ein Trugschluss dadurch anzunehmen, dass die Jugendlichen mit den digitalen Medien, auch als Arbeitsgerät, adäquat umgehen können. Vielmehr ist es die Aufgabe der Lehrkräfte, den Schülerinnen und Schülern den Umgang mit den digitalen Medien näherzubringen und wichtige Inhalte und Methoden, wie auch die kritische Reflexion dieser, zu vermitteln. Zudem ist Aufgabe der Lehrerbildung die Lehrkräfte zum Umgang mit den digitalen Medien zu befähigen, da das Gelingen auch maßgeblich von den Kompetenzen der Lehrkräfte abhängt.

Die genannten Kompetenzen im Fachunterricht, wie dem naturwissenschaftlichen Unterricht, zu erwerben, hat den großen Vorteil, dass die digitalen Medien direkt für den Lern- und Arbeitsprozess eingesetzt werden und nicht nur die theoretische Behandlung, wie in Methodenschulungen erfolgt.

Zudem ist es eine wichtige Aufgabe der Schule, den Schülerinnen und Schülern aufzuzeigen, welches Potential, aber auch Herausforderungen die Nutzung von digitalen Medien mit sich bringt. Das gelingt am besten, wenn die Schülerinnen und Schüler Medienerfahrungen nicht nur rezeptiv, sondern auch produktiv selbst sammeln können und dabei sowohl die Potentiale wie auch die Herausforderungen der digitalen Medien kennenlernen und das eigene Medienhandeln kritisch zu reflektieren lernen.

Eine zukunftsweisende Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern die rezeptive und auch produktive Arbeit mit digitalen Medien zu ermöglichen, ist der Einsatz von digitalen und interaktiven Selbstlernbüchern.

Referent(en): Soraya Cornelius

Zielgruppe: Naturwissenschaftslehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: AHS & Fachberatung Naturwissenschaften für die Sekundarschule

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): France Lebon (fachberatungseknawi@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 13.01.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Arbeitsgruppe "Medienpädagogik"

Einsatz von digitalen Medien im Unterricht

Beschreibung:

Irene Vanaschen betreut und animiert einmal bis zweimal monatlich die Arbeitsgruppe Medienpädagogik, in der sich Lehrkräfte mittwochnachmittags von 14:00 bis 17:00 Uhr zusammenfinden, um ihre medienpädagogischen Kompetenzen zu erweitern.

Dabei geht es immer praxisorientiert um die Einsatzmöglichkeiten des Computers im Unterricht und den Umgang mit verschiedenen Programmen sowie um den Einsatz von Tablets mit Schülerinnen und Schülern.

Die Inhalte ergeben sich aus den Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Die Gruppe nimmt jederzeit neue Mitglieder auf. Man muss nicht an allen Treffen teilnehmen.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Das erste Treffen findet am Mittwoch, den 7. September 2022 statt.

Die weiteren Daten werden mit der Gruppe festgelegt.

Je nach Thema werden zwei Gruppen entstehen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 07.09.2022, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

**LEGO Education SPIKE Prime Teacher Training mit LEGO Education Zertifikat
Lehrkräfte-Fortbildung zu SPIKE Prime für Unterricht****Beschreibung:**

Bei diesem speziellen LEGO® Education Teacher Training arbeiten Sie mit dem praxisorientierten Lernkonzept SPIKE™ Prime für den MINT-Unterricht.

- Wir geben einen Überblick über die lerntheoretischen Inhalte sowie die Historie von LEGO® Education.
- Wir erarbeiten und reflektieren gemeinsam Praxisbeispiele, wie SPIKE™ Prime rahmenlernplanorientiert mit LEGO® Education Unterrichtsmaterialien in den Unterricht eingebunden werden kann.

Inhalte und Ziele der Schulung

- Sie lernen das Lehr- und Lernkonzept von LEGO® Education kennen.
- Sie lernen den Baukasten, die Software und die LEGO® Education Unterrichtsmaterialien vertiefend kennen.
- Sie erkennen den Bezug zum Lernkonzept und den Fähigkeiten des 21. Jahrhunderts.
- Sie können Bezüge zwischen SPIKE™ Prime und Rahmenlehrplan sowie Bildungsstandards herstellen.
- Sie lernen den 4C-Ansatz kennen.
- Sie kennen unterschiedliche Möglichkeiten SPIKE™ Prime zu programmieren.
- Sie führen praxisorientierte Unterrichtseinheiten durch und reflektieren diese.
- Sie erfahren, wie die Vorgehensweise bei einer Unterrichtssituation mit dem Bausatz ist.
- Sie entwickeln eigene Unterrichtsvorhaben.

Referent(en): Christian Bass, Irene Vanaschen

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen der 1. Stufe

Anbieter: AHS & Betzold Digibiz

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Installieren Sie bitte im Vorfeld die Lego Education Spike App für ihr Tablet.

Sie finden die App unter folgendem Link:

<https://education.lego.com/de-de/downloads>

Bitte bringen Sie ein Tablet und einen Laptop mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung

Anmeldefrist: 30.09.2022

Fr., 14.10.2022, 08:30-16:30 Uhr

Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Word - Grundkurs

Wie gestalte ich Arbeitsblätter?

Beschreibung:

Microsoft Word gehört zu den beliebtesten Textverarbeitungsprogrammen weltweit. Texte schreiben und die Schriftart ändern, das klappt meist intuitiv. Doch Sie können noch mehr aus dem Programm herauskitzeln. Wenn Sie zukünftig noch schneller und einfacher mit Word arbeiten wollen, lernen Sie hier einige nützliche Tastenkombinationen und Tricks.

Folgende Inhalte werden während der Fortbildung behandelt:

- Multifunktionsleiste etc.: die Arbeitsoberfläche von Word
- Eingeben, Markieren, Bearbeiten und Korrigieren von Texten
- Rechtschreibhilfe, Silbentrennung, Übersetzung
- Textgestaltung mit Hilfe von Zeichen-, Absatz- und Seitenformatierung
- Kopieren, Ausschneiden, Drag + Drop, Umgang mit der Office-Zwischenablage
- Grundzüge zu Nummerierung und Aufzählung
- Texte mit Bausteinen, Autokorrektur
- Einfache Kopf- und Fußzeilen, automatische Seitennummern
- Grundlagen von Tabellen und Tabulatoren (listenförmige Darstellungen)
- Grafiken und Bilder in Texte einbinden

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte einen Laptop mit Office 365 mitbringen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 28.10.2022, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Word - Weiterführung**Wie arbeite ich mit umfangreichen Dokumenten****Beschreibung:**

Sie nutzen Word, um Briefe und kleine Text zu erstellen? Word bietet Ihnen noch vieles mehr:

- effiziente Texteingabe und Textformatierung
- Tabellen und Tabulatoren einfügen und nutzen
- Formatvorlagen nutzen und ändern
- Erstellen eigener Formatvorlagen
- Einbinden von Seiten- und Abschnittswechseln
- Verwenden von Nummerierung, Aufzählung und Gliederung
- Einfügen von Inhalts- und Indexverzeichnissen
- Kopf- und Fußzeilen in einzelnen Abschnitten
- Inhaltsverzeichnisse und Stichwortverzeichnisse, Fuß- und Endnoten
- verwenden von Querverweise
- einfügen von Grafiken und Bilder
- Erstellung und Schutz von Formularen

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop mit Office 365 mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 18.11.2022, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 14.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Excel effektiv einsetzen

Grundlagen – Teil 1

Beschreibung:

In dieser Weiterbildung lernen Sie:

- die wichtigsten Grundlagen der Bedienung von Excel kennen.
- wie Sie Zahlen und Zellen ein Format zuweisen und damit Tabellen übersichtlich und professionell gestalten.
- wie Sie Inhalte kopieren, verschieben und die Tabellenstruktur bearbeiten.
- wie Sie mit einfachen Formeln und Funktionen arbeiten.
- Berechnungen automatisch durchzuführen.
- mit Tabellenblättern zu arbeiten und Arbeitsmappen effektiv zu nutzen.
- wie Sie Ihren Daten durch Diagramme visualisieren können.
- anhand von praktischen Beispielen, wie Excel Ihren Schulalltag erleichtert.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte einen Laptop mit Office 365 mitbringen.
Ein Vertiefungsmodul findet am 9. Dezember 2022 statt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.10.2022
Fr., 02.12.2022, 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

In dieser Weiterbildung :

- arbeiten Sie mit Filter und Sortierung – Listen sortieren, filtern und durchsuchen.
- lernen Sie, eine Liste „richtig“ zu erstellen sowie Werte einer Liste automatisch zu addieren.
- lernen Sie Säulen,- Linien- und Tortendiagramme professionell zu erstellen.
- erfahren Sie, wie das Seitenlayout und der Druckbereich festgelegt werden können.
- lernen Sie, wie Sie komplexe Berechnungen mit Pivot-Tabellen durchführen können.
- lernen Sie häufig verwendete Funktionen in MS Excel kennen.
- lernen Sie, wie Sie diese Funktionen kombinieren können.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte einen Laptop mit Office 365 mitbringen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.10.2022
Fr., 09.12.2022, 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Differenzierung mithilfe digitaler Medien**Sich in der Vielfalt der Möglichkeiten des Web 2.0 zurechtfinden****Beschreibung:**

Jugendliche haben unterschiedliche Lernstrategien, unterschiedliches Vorwissen, Lernmotivation, kulturelle Rahmenbedingungen, wachsen in verschiedenen sozioökonomischen Umständen auf und sprechen unterschiedliche Sprachen. Um jedem Kind optimale Lernbedingungen zu schaffen, sind Lehrerinnen und Lehrer mehr denn je dazu angehalten zu differenzieren.

Web 2.0-Anwendungen sind durch ihre Einfachheit und meist kostenlose Verfügbarkeit ideal, um im Unterricht eingesetzt zu werden. Sie machen es möglich, kollaboratives Lernen zu gestalten und die Medienwelt der Jugendlichen aktiv zu nutzen. Technische Voraussetzungen sind lediglich ein Computer mit schnellem Internetzugang. Alle Web2.0-Tools findet man im Internet selbst.

Soziale Netzwerke werden in dieser Weiterbildung nicht angesprochen, sondern kleine, simple und interessante Tools, die leicht im Unterricht einsetzbar sind.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop und/oder ein Tablet mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 13.01.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

PowerPoint im Unterricht**Grundlagen****Beschreibung:**

PowerPoint hieß früher oft: weißer Hintergrund, viele Stichpunkte und viel vorlesen. Doch das ist vorbei! Mittlerweile ist das Programm ein Multifunktionswerkzeug, mit dem sich modernes Unterrichtsmaterial erstellen lässt: Arbeitsblätter, Diagramme, Designideen, SmartArt-Grafiken, Erklärvideos und vieles mehr.

PowerPoint kann so zu einer interaktiven Lernumgebung werden, in der selbstentdeckendes Lernen möglich wird. Mit neuen Methoden wie PowerPoint-Karaoke oder Pecha Kucha wird der Unterricht für Schülerinnen und Schüler interessant und abwechslungsreich.

In dieser Fortbildung erlernen Sie das technische Know-How, um mit PowerPoint spannende Präsentationen erstellen zu können. Außerdem bekommen Sie viele kreative Unterrichtsideen für Ihren Schulalltag.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte einen Laptop mit dem PowerPoint-Programm mitbringen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 20.01.2023, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

PowerPoint im Unterricht**Fortgeschrittene Präsentationen****Beschreibung:**

In dieser Fortbildung erlernen Sie das technische Know-How, um mit PowerPoint spannende Präsentationen erstellen zu können. Außerdem bekommen Sie viele kreative Unterrichtsideen für Ihren Schulalltag.

PowerPoint kann so zu einer interaktiven Lernumgebung werden, in der selbstentdeckendes Lernen möglich wird. Mit neuen Methoden wie PowerPoint-Karaoke oder Pecha Kucha wird der Unterricht für Schülerinnen und Schüler interessant und abwechslungsreich.

Animierte und interaktive Präsentationen gestalten, Audio und Video interaktiv einbinden oder Erklärvideos mit PowerPoint aufnehmen? In diesem Aufbaukurs lernen Sie praxisnahe wichtige Funktionen im Umgang mit Microsoft Powerpoint (Version 365) für die Schule kennen.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte einen Laptop mit dem Programm mitbringen.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 27.01.2023, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 20.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Quiz und Tests mit Microsoft Forms**Wie nutze ich das Office 365- Tool?****Beschreibung:**

Möchten Sie digitale Tests bzw. Umfragen erstellen und diese ohne großen Aufwand digital teilen, auswerten lassen und rückmelden? Hat Ihre Schule die Schullizenz für Office 365? Dann ist diese Fortbildung die richtige für Sie! Die Fortbildung besteht aus 5 Modulen.

Modul 1: Forms kennenlernen.

Modul 2: Digitale Tests erstellen.

Modul 3: Tests teilen und prüfen.

Modul 4: Digitale Umfragen erstellen und auswerten.

Modul 5: Forms zur Differenzierung einsetzen.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop mit Microsoft Office 365 mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 09.01.2023
Fr., 10.02.2023, 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Die Grundlagen zu Microsoft OneNote**Digitale Notizbücher erstellen und benutzen****Beschreibung:**

In dieser Fortbildung eignen Sie sich die Grundlagen zu Microsoft OneNote an: Welchen Nutzen kann das Programm Ihnen als Lehrkraft bringen, wie erstellen Sie digitale Notizbücher und wie nutzen Sie diese, um all Ihre Dokumente zentral an einem Ort zu verwalten. Sie lernen, Ihren Unterricht mit dem OneNote-Kursnotizbuch zu planen und durchzuführen. Sie erfahren, wie Sie die Unterrichtsinhalte den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen können, mit Kolleginnen/Kollegen zusammenarbeiten oder auch Übungsaufgaben mit OneNote erstellen und bewerten.

Modul 1: Ein erstes Durchblättern
Kennenlernen der App

Modul 2: Notizen & Schulmaterial organisieren
Struktur von OneNote und Anlegen erster Notizbücher

Modul 3: Ideen & Gedanken notieren
Informationen in Notizbüchern eintragen und weitere Anwendungsmöglichkeiten .

Modul 4: Informationen & Inspirationen integrieren
Digitale Informationstypen wie Dateien, Internetseiten, Videos und Bilder integrieren.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie eine Laptop mit Microsoft Office 365 mit

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 10.02.2023, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 09.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Digital lernen und lehren

Unterricht mit digitalen Konzepten und Strategien bereichern

Beschreibung:

Smartphones, Tablets, Apps – die Digitalisierung ist allgegenwärtig, das Angebot zugleich verwirrend vielfältig. Damit Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer von digitalen Optionen profitieren, bedarf es klarer Konzepte und Strategien. Denn nur so erwachsen daraus neue Motivation, Freude am Unterricht, leichtere Zusammenarbeit und mehr Lernerfolg.

In diesem Workshop erfahren Sie, wie sich digitale Unterrichtsformen so verwenden und verknüpfen lassen, dass Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer ganz einfach und direkt besser lernen und lehren können. Entscheidend ist dabei nicht nur die Auswahl digitaler Werkzeuge, sondern vor allem der jeweils passende Einsatz an der richtigen Stelle im Lernprozess.

Erst die gezielte Integration digitaler Möglichkeiten führt zu nachhaltigen Lernerfolgen und einer Aktualisierung des Unterrichts, von der Lehrende und Lernende gleichermaßen profitieren.

Referent(en): Frank Hielscher

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.01.2023
Di., 28.02.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Differenzierung mithilfe digitaler Medien**Sich in der Vielfalt der Möglichkeiten des Web 2.0 zurechtfinden****Beschreibung:**

Kinder haben unterschiedliche Lernstrategien, unterschiedliches Vorwissen, Lernmotivation, kulturelle Rahmenbedingungen, wachsen in verschiedenen sozioökonomischen Umständen auf und sprechen unterschiedliche Sprachen. Um jedem Kind optimale Lernbedingungen zu schaffen, sind Lehrerinnen und Lehrer mehr denn je dazu angehalten zu differenzieren.

Web 2.0-Anwendungen sind durch ihre Einfachheit und meist kostenlose Verfügbarkeit ideal, um im Unterricht eingesetzt zu werden. Sie machen es möglich, kollaboratives Unterricht zu gestalten und die Medienwelt der Jugendlichen aktiv zu nutzen. Technische Voraussetzungen sind lediglich ein Computer mit schnellem Internetzugang. Alle Web2.0-Tools findet man im Internet selbst.

Soziale Netzwerke werden in dieser Weiterbildung nicht angesprochen, sondern kleine, simple und interessante Tools, die leicht im Unterricht einsetzbar sind.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop und/oder ein Tablet mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 03.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 31.01.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Digital unterrichten – Web 2.0 im Sekundarunterricht

Tools gezielt einsetzen

Beschreibung:

Der Einsatz digitaler Medien wird zunehmend zu einem Qualitätsmerkmal für modernen, handlungsorientierten Unterricht.

Doch wie kann ich digitale Medien nutzen und in meinen Unterricht integrieren – auch wenn ich nur über geringe Vorkenntnisse verfüge?

Inhalt der Weiterbildung:

- Einsatz von digitalen Medien in verschiedenen Fächern: Englisch, Deutsch, Mathematik, Französisch, Religion und Ethik sowie Latein
- Mit dem Smartphone oder Tablet in Mathematik und Physik arbeiten
- Kennenlernen verschiedener Apps und Webtools
- Praxiserprobte Ideen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht
- Konkrete Unterrichtsbeispiele

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie ein Tablet und einen Laptop mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.01.2023
Fr., 10.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Das iPad in der Grundschule

Das iPad sicher bedienen

Beschreibung:

Wie setze ich das iPad im Unterricht ein? Folgende Inhalte hat diese Weiterbildung:

- Das iPad sicher bedienen
- Bilder bearbeiten und beschriften
- Recherchieren und Dokumentieren
- Dateiverwaltung mit dem iPad
- QR-Codes nutzen, um Inhalte zur Verfügung zu stellen
- Interessante Apps

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Kindergärtner/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 17.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 10.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Programmieren in der Grundschule

Mit Buch und Tablet, mit der Maus und mit Mini-Controller

Beschreibung:

Um die digitale Welt zu verstehen, braucht es ein digitales Grundverständnis.

Wie vermitteln wir Kindern dieses Grundverständnis digital?

Programmieren soll Spaß machen und wir wollen kreativ sein.

Inhalt der Weiterbildung:

- Wie kann analoges Programmieren in den Unterricht eingebunden werden?
- Mit Buch und Tablet programmieren lernen
- Programmieren lernen mit der Maus
- Die verschiedenen Roboter kennenlernen (Flitzi, BeeBoot & BlueBoot, Lego Spike und Thymio)
- Coden mit dem Calliope mini und B.O.B.3

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Programmierbeispiele für die Fächer Sachunterricht, Mathematik und Deutsch.

Wir programmieren Figuren, Farben und Klänge, eine Stoppuhr und noch vieles mehr.

Referent(en): Irene Vanaschen, Tania Zimmermann

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, paramedizinisches Personal

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop sowie ein iPad mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 28.02.2023
Fr., 24.03.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

OneDrive und SharePoint**Persönlicher Cloudspeicher und institutionelle Cloud****Beschreibung:**

OneDrive ist der Cloudspeicher in Office 365. Es handelt sich um einen persönlichen Speicher mit einer Kapazität von 1 TB. In OneDrive können:

- persönliche Dokumente abgelegt und mit dem eigenen Desktop synchronisiert werden.
- Dokumente für die Zusammenarbeit in kleineren Gruppen freigegeben werden.

Für das kollaborative Arbeiten in einer Institution (Schule) wird SharePoint empfohlen.

Microsoft SharePoint ist für die interaktive digitale Zusammenarbeit der Lehrpersonen und Lernenden bestimmt. Die verschiedenen Funktionen wie Dokumentbibliotheken, vorkonfigurierte oder benutzerdefinierte Listen, Kalender, Blogs, Wikis etc. erleichtern den Daten- und Informationsaustausch innerhalb der Schule und über die Grenzen hinaus, indem der Zugriff auch über das Internet ermöglicht wird. Jeder Benutzer greift mit seinen persönlichen Zugangsdaten auf das System zu. Dank dem elementbasierten Berechtigungssystem können bei Bedarf die Zugriffsrechte bis auf die Dokumentebene für jeden Benutzer separat gesteuert werden.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 28.02.2023
Fr., 31.03.2023, 08:30-12:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Microsoft Teams im Unterricht**Die Grundfunktionen kennenlernen****Beschreibung:**

In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundfunktionen von Microsoft Teams kennen: Wie Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern kommunizieren, wie Sie sich in Teams organisieren und wie Sie gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern Aufgaben bearbeiten.

- Erste Einblicke in Teams
- Virtueller Rundgang zum ersten Kennenlernen der App.
- Kommunikation in Teams per Chat
- Organisation in Teams
- Kommunikation im Team per Besprechungen
- Möglichkeiten der Besprechungs- bzw. Videokonferenzfunktion in Teams.
- Lernen in Teams per Aufgaben
- Effizient arbeiten mit Lerngruppen.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann ebenfalls als kollegiums- oder teaminterne Fortbildung gebucht werden. Die Daten und Modalitäten werden mit den jeweiligen Schulen direkt festgelegt.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 31.03.2023, 14:00-17:00 Uhr	Anmeldefrist: 28.02.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Office 365 im Bildungswesen

Einrichten eines Klassenzimmers – und vieles mehr

Beschreibung:

Müheless zusammenarbeiten: Treffen Sie sich kostenlos mit bis zu 300 Lernenden oder Community-Mitgliedern und nutzen Sie unterbrechungsfreie, dauerhaft verfügbare Chats, damit alle beim Lernen oder Arbeiten in Kontakt bleiben.

Die Lernenden motivieren: Organisieren Sie Klassenzimmer und Aufgabenstellungen, arbeiten Sie zusammen und geben Sie Dateien frei, rufen Sie Unterrichtsmaterialien an einem zentralen Speicherort ab.

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: Irene Vanaschen (irene.vanschen@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann als kollegiums- oder teaminterne Fortbildung gebucht werden. Die Daten und Modalitäten werden mit den jeweiligen Schulen direkt festgelegt.

Die einzelnen Themen werden im Vorfeld gemeinsam festgelegt.

Interaktive Tafeln in meiner Klasse – Und jetzt?**Schulinterne Weiterbildungen für Anfänger und Fortgeschrittene****Beschreibung:**

Zu Beginn der Nutzung von interaktiven Whiteboards braucht es wie bei allen neuen Geräten etwas mehr Zeit und auch die Motivation, sich auf das neue Medium einzulassen und den Unterricht neu zu gestalten, mit spannenden und interessanten Aktivitäten mehr Leben in den Unterricht zu bringen, um so die Aufmerksamkeit zu erhöhen und Echtzeitbewertungen und praktische Erfahrungen in den Lernprozess zu integrieren.

Gearbeitet wird mit der boardunabhängigen Software „OpenBoard“ oder mit der ActivInspire-Software von Promethean

Referent(en): Irene Vanaschen

Zielgruppe: alle Interessenten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: Irene Vanaschen (irene.vanschen@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Die Weiterbildung kann als kollegiums- oder teaminterne Fortbildung gebucht werden. Die Daten und Modalitäten werden mit den jeweiligen Schulen direkt festgelegt.

Beschreibung:

Wie kann man seinen Unterricht visuell interessant und gleichzeitig für seine Schülerinnen und Schüler zugänglich machen, ob sie nun in der Primar-, Sekundar-, Unter-, Mittel- oder Oberstufe sind?

Sway ist ein vielseitiges Werkzeug, das es ermöglicht, rahmenplankonforme und kompetenzorientierte Lektionen zu erstellen. Die Benutzerfreundlichkeit von Sway macht es einfach, das selbstgesteuerte Lernen zu unterstützen.

Sway ist eine Plattform, die es ermöglicht unterschiedliche Materialien zu vereinen (MS_Forms, Googleforms, Learningsapps, Serlo und andere Online Tools usw.).

Referent(en): Irene Vanaschen, Dr. Alain Brose

Zielgruppe: Sekundarschullehrer/Innen, Geschichtslehrer/Innen (Sekundar), Primarschullehrer/Innen der 3. Stufe

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie Unterrichtsmaterialien zu einem Thema sowie einen Laptop mit einem Zugang zu Microsoft 365 mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 20.12.2022
Di., 17.01.2023, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Die Geographie hat nicht nur als Wissenschaft ihren Platz im Lehrplan, sie dient auch dem Weltverständnis und der Förderung der Meinungsbildung über verschiedene Sachverhalte. Die Schülerinnen und Schüler sollen zu aktiven und mündigen Bürgern heranwachsen, die später aktiv unseren Lebensraum und unsere Gesellschaft mitgestalten.

In einer Welt, in der der private und der berufliche Alltag der Menschen zunehmend von der Digitalisierung geprägt ist, kann sich das Fach Geographie nicht den Ansprüchen einer digitalen Welt verschließen.

Gerade die Geographie, ein Fach, das sich noch dichter als andere Fächer an der Aktualität orientiert, kann in großem Maße authentisiert werden, wenn man Kompetenzen und Inhalte an konkrete Kontexte und lebensnahe Lernsituationen knüpft. Digitale Medien bringen die ganze Welt ins Klassenzimmer und ermöglichen die Auseinandersetzungen mit aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Folgende Tools werden benutzt: Lernpfad, LearningApps, LearningSnacks, Sejda, Aufgabenfuchs, Padlet, Kahoot, Woodclap, Mentimeter ...

Ebenfalls werden einige Webseiten zu Geomedien genutzt.

Referent(en): Irene Vanaschen, Karin Gehlen, Leo Lennertz

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen der 2. und 3. Stufe, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Fachberatung Geografie und Medien an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Bitte bringen Sie einen Laptop sowie ein Tablet mit.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Fr., 25.11.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 31.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Der kreative Prozess im Fokus des Kunstunterrichts

- Kreative Kinder kennenlernen
- Raffinierte Resultate
- Entfaltungsmöglichkeiten entdecken
- Außergewöhnliche Aufgabenstellungen
- Respektvoller Rahmen
- Trauen, testen, tolerieren
- Individuelle Ideen integrieren
- Verschiedene Vorgehensweisen

Kinder sind von Natur aus neugierig. Unsere Aufgabe ist es, die Lust und Freude am Entdecken und Erfinden zu erhalten und zu fördern. Warum nicht den Kunstunterricht ein wenig umdenken und mehr Kreativität zulassen? In dieser ganztägigen Weiterbildung setzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aktiv mit der Kreativitätsförderung auseinander in Form von einfachen Übungen bis hin zu komplexeren Aufgabenstellungen.

Referent(en): Annick Gördens, Ricarda Krings

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Fachberatung Kunst an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 31.03.2023
Mo., 24.04.2023, 08:30-16:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Musik unterrichten - Das kann auch ich!**Dem Musikunterricht positiv entgegenreten****Beschreibung:**

Angst vor der Klasse zu singen?

Auf der Suche nach Methoden und Ideen für den Musikunterricht?

Fragen zum Rahmenplan?

Musik in der Primarschule bietet die verschiedensten Handlungsbereiche. Für eine Lehrperson ist es wichtig, ihre Stärken und Schwächen richtig einschätzen zu können, um sich beim Durchführen des Musikunterrichts sicher und wohl zu fühlen.

In dieser dreiteiligen Weiterbildung wollen wir Ihnen helfen, sich in Musik mehr zuzutrauen, den Rahmenplan zu durchblicken und zu nutzen sowie passende Aktivitäten für sich und Ihre Schüler zu finden.

Referent(en): Ricarda Krings, Wolfgang Delnui

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Fachberatung Musik an der AHS

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Hinweis:

Die Teilnahme ist verpflichtend für alle drei Fortbildungstage.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Di., 11.10.2022, 18:00-20:00 Uhr; Di., 20.12.2022, 14:00-18:00 Uhr; Di., 28.03.2023, 14:00-18:00 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden erstattet.

Seminar „Singen mit Kindern“

Beschreibung:

Singen macht Kindern nicht nur Freude, es fördert auch die Sprachenbildung, stärkt den Zusammenhalt in einer Gruppe und wirkt sich positiv auf die Entwicklung von Kreativität und Persönlichkeit aus.

Wer häufig mit Kindern singt und musiziert, hat sicher schon einmal beobachten können, dass sich bei ihnen Klang, Rhythmus, Stimme, Bewegung und Gesang auf sehr natürliche Weise verbinden können.

In diesem Seminar, das sich an alle richtet, die mit Kindern singen möchten (Kinderchor, Kindergarten, Grundschule ...), bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer praxisnahe Tipps für den richtigen Umgang mit Kinderstimmen. Es werden Wege aufgezeigt, wie man mehrstimmig mit den Kindern singen kann (eine zweite Stimme singen, Aufbauen zum Kanon) und wie man sich mit Instrumenten begleiten kann. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Verknüpfung von Sprache und Motorik sein.

Referent(en): Marc Lemmens

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, angehende Kindergärtner/Innen und Primarschullehrer/Innen, alle, die mit Kindern singen,

Anbieter: AHS & Födekam

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Födekam-Sekretariat 080/226 555 – info@foedekam.be – www.foedekam.be

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 12.10.2022, 14:00-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 30.09.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Eintägiger Fortbildungstag zum Thema ZUGANG IST MACHT**Beschreibung:**

Vom 19. - 23. Oktober 2022 finden wieder die TheaterTage in Sankt Vith statt. In diesem Rahmen werden am Samstag, 22. Oktober ein ganztägiger theaterpraktischer Workshop für Lehrkräfte, Studierende, Theatermenschen, Theaterinteressierte und Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen angeboten.

Die verschiedenen Workshops, die sich alle mit dem Thema ZUGANG IST MACHT beschäftigen werden, bieten Ihnen die Möglichkeit unter professioneller Anleitung, kreativ mit Theatermethoden zu experimentieren, die Sie für Ihren Berufsalltag nutzen können. Die Fortbildung ist eine Kombination aus Theater-Sehen, Theater-Spielen und Reflexion über das Theater in der pädagogischen Arbeit mit jungen Menschen.

Alle Teilnehmenden sind dazu eingeladen, das komplette Programm der TheaterTage zu besuchen und die verschiedenen Seiten des Theaters mit und für junges Publikum zu entdecken.

Zielgruppe: Theaterpädagogen, Studierende des Lehramtes, Studierende, Lehrer/Innen aller Schulformen

Anbieter: AGORA Theater Sankt Vith - www.agora-theater.net

Ansprechpartner (Inhalt): marie.dolders@agora-theater.net - Mobil +32 499 225255

Anmeldung: marie.dolders@agora-theater.net - Mobil +32 499 225255

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Für das Mittag- und/oder Abendessen fragen wir einen kleinen Kostenbeitrag.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Beschreibung:

Worte können erklären, trösten, kränken, beeindrucken, erschlagen, beurteilen, vermitteln, appellieren, lügen, beruhigen, verführen, verschleiern, bekräftigen, beschreiben, klären, verwirren, herausfordern ...

In diesem Workshop finden Sie Ideen zum kreativen Umgang mit Sprache im Unterricht:

Wie finde ich in meine Präsenz über Atmung, Haltung, Stimme, Rhythmus und Artikulation? Wie finden wir in eine persönliche und wie in eine gemeinsame Stimme? Wie kann ich mich und mein Anliegen zum vollen Ausdruck bringen? Wann löst ein Satz eine Reaktion und sogar eine physische Handlung beim Anderen aus und wie spielen wir damit? Wie erarbeite ich mit der Reaktion auf das Gesagte? Wie spreche ich zu und vor einem Publikum und wie macht mir das auch richtig Spaß?

Ausgehend von wahlweise eigenen Texten, einem Thema, einem Theaterdialog, einem lyrischen oder einem Prosatext spielen wir mit dem Mittel Sprache im Raum.

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Studierende des Lehramtes

Anbieter: AGORA Theater Sankt Vith - www.agora-theater.net

Ansprechpartner (Inhalt): marie.dolders@agora-theater.net - Mobil +32 499 225255

Anmeldung: marie.dolders@agora-theater.net - Mobil +32 499 225255

Hinweis:

Die Kursdaten und der Kursort können nach Absprache festgelegt werden.

Kosten:

200,00 Euro pro Schule und pro Workshop

Warum interreligiöses Lernen so schwer ist**Beschreibung:**

Ein Studientag für Religionslehrkräfte zu grundsätzlichen interreligiösen Fragestellungen

Unschuldige Kinderfragen wie beispielsweise "Welche Religion hat den richtigen Gott?" kann bei Religionslehrkräften schnell ein argumentatives Stolpern auslösen.

- Warum gibt es überhaupt so viele verschiedene Religionen?
- Stehen nicht die unterschiedlichsten Vorstellungen eines höchsten Wesens einander unvereinbar und unversöhnlich gegenüber?
- Gibt es so etwas wie einen gemeinsamen Nenner, auf den man sich im interreligiösen Dialog einigen könnte?
- Wie kommt es, dass jede Religion Deutungshoheit für sich beansprucht und davon ausgeht, dass all die anderen mehr oder weniger „falsch“ liegen?
- Gibt es religiöse Systeme, die avancierter sind als andere?

Eine These der modernen Religionswissenschaft besagt, dass nicht die Religionszugehörigkeit den Menschen zum Fundamentalisten oder zum Heiligen macht, sondern seine jeweilige Bewusstseinsstruktur. Wovon ist hier die Rede und wie kann man sich das vorstellen?

Diesen und anderen Fragen geht die Fortbildung nach und versteht sich demnach als persönlicher Studientag, der Gelegenheit gibt, neue Impulse zu bekommen und sich in Ruhe mit anderen darüber auszutauschen. Denn bevor man solche Fragen unterrichtlich aufgreifen kann, braucht es diesen Prozess der Selbstklärung. Daraus ergibt sich dann die personale Sicherheit der Lehrperson, die die Schülerinnen und Schüler von den Erwachsenen erwarten.

Referent(en): Martin Schweiger

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Lehrer/Innen für katholische Religion (Primar),
Lehrer/Innen für katholische Religion (Sekundar)

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,
087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590
513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 11.05.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 14.04.2023
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Kämpfen nach Regeln - Fortsetzung**Bewegungsfeld aus dem Rahmenplan Sport****Beschreibung:**

Unser Anliegen ist es, dass die Jugendlichen selbstbewusst und mit Vertrauen in sich selbst den Herausforderungen des Alltags begegnen können.

Aus der Angst vor Gewalt in der Schule oder auf der Straße entsteht nicht selten ein Gefühl von Hilflosigkeit. Verhaltensauffälligkeiten, Konzentrationsschwäche und ein Mangel an Selbstvertrauen können die Folgen sein.

Wir geben den Jugendlichen wichtige Impulse, welche Haltung sie in Konfliktsituationen einnehmen, wie Sie sich selbst schützen, aber auch anderen helfen können, mit dem Ziel der Förderung von Sozialkompetenz und Zivilcourage.

Nach einer kurzen Auffrischung der schon erlernten Methoden aus dem vergangenen Jahr lernen Sie neue Aktivitäten kennen:

- Kleine, einfache Kampfspiele und Partnerübungen
- Ziehen und Stoßen, Kämpfen ums Gleichgewicht
- Wie trete ich selbstbewusst auf?
- Verhaltensstrategien gegen Mobbing und Ausgrenzung
- Grundtechniken der Selbstverteidigung

Referent(en): Sargis Basmanchyan

Zielgruppe: Sportlehrer/Innen (Primar)

Anbieter: AHS & Fachbereich Sport des Ministeriums

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Thomas Lehnen (thomas.lehnen@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung	Anmeldefrist: 30.09.2022
Mi., 26.10.2022, 08:30-16:30 Uhr	
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Kämpfen nach Regeln - Bewegungsfeld aus dem Rahmenplan Sport**Beschreibung:**

Unser Anliegen ist es, dass Kinder und Jugendliche selbstbewusst und mit Vertrauen in sich selbst den Herausforderungen des Alltags begegnen können.

Aus der Angst unserer Kinder vor Gewalt in der Schule oder auf der Straße entsteht nicht selten ein Gefühl von Hilflosigkeit. Verhaltensauffälligkeiten, Konzentrationsschwäche und ein Mangel an Selbstvertrauen können die Folgen sein.

Wir geben den Kindern und Jugendlichen wichtige Impulse, welche Haltung sie in Konfliktsituationen einnehmen, wie Sie sich selbst schützen, aber auch anderen helfen können, mit dem Ziel der Förderung von Sozialkompetenz und Zivilcourage.

- Kleine, einfache Kampfspiele und Partnerübungen
- Ziehen und Stoßen, Kämpfen ums Gleichgewicht
- Wie trete ich selbstbewusst auf?
- Verhaltensstrategien gegen Mobbing und Ausgrenzung

Referent(en): Sargis Basmanchyan

Zielgruppe: Sportinteressierte Lehrer/Innen, Sportlehrer/Innen (Sekundar)

Anbieter: AHS & Fachbereich Sport des Ministeriums

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Thomas Lehnen (thomas.lehnen@dgov.be)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungsdatenbank)

Hinweis:

Bitte sehen Sie bequeme Kleidung vor.

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Mi., 09.11.2022, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 17.10.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Lü verändert den Sportunterricht. Lü verwendet eine riesige interaktive Projektion und ein mitreißendes Licht- und Soundsystem, um revolutionäre Lernerfahrungen zu ermöglichen. Kinder werden durch verschiedene Apps und Spiele aufgefordert, aktiv, neugierig und leidenschaftlich an diesem Erlebnis teilzuhaben.

Lü verbindet die vorhandenen digitalen Kenntnisse der Kinder (durch Handys, Videospiele etc.) mit dem Sportunterricht, um das Lernen auf ein neues Level zu heben. Die Kinder spielen, aber lernen gleichzeitig.

So lernen die Kinder, während sie sich bewegen, auch Kopfrechnen oder Deutsch- und Französischwortschatz.

Diese Möglichkeiten werden in dieser Weiterbildung erklärt und im Rahmen eines Unterrichts praktisch vorgezeigt. Im Anschluss kann man sich über verschiedene Anwendungsmöglichkeiten austauschen.

Referent(en): Zeno Mennicken

Zielgruppe: Sportlehrer/Innen (Primar), Sportinteressierte Lehrer/Innen

Anbieter: AHS & ZFP

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Do., 01.12.2022, 08:30-12:30 Uhr	Anmeldefrist: 05.11.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Beschreibung:

Présentation et utilisation d'outils pluridisciplinaires très intuitifs inspirés de la course d'orientation et de jeux de société.

Ces outils se présentent sous 2 formes principales :

- deux modules de psychomotricité adaptables à tout espace et offrant des milliers de possibilités,
- plusieurs systèmes de contrôle originaux, très ludiques et pédagogiques qui peuvent être utilisés de manière différente en fonction de l'âge (de 4 à + 18 ans)

Referent(en): Alain Vandercammen

Zielgruppe: Sportlehrer/Innen (Primar), Sportlehrer/Innen im Kindergarten,
Sportlehrer/Innen (Sekundar), Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be,
087/590 513)

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590
513)

Anmeldung: www.ahs-ostbelgien.be (Weiterbildung - Weiterbildungskatalog)

Sitzungen und Termine:

1. Sitzung Di., 10.01.2023, 08:30-16:30 Uhr	Anmeldefrist: 09.12.2022
Ort: Autonome Hochschule Ostbelgien, Monschauer Straße 57, 4700 Eupen	

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden erstattet.

Angebote der Fachberatung Deutsch**Beschreibung:**

Die Fachberatungsgruppe Deutsch wurde im September 2009 zur Unterstützung der Schulen in der DG ins Leben gerufen. Ziel ist die Optimierung der Schul- und Unterrichtsqualität.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung steht demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen und berät Lehrerkollegien und einzelne Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus Fachdozentinnen der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik sowie einer aktiven Primarschullehrerin zusammen.

Die Fachberatung Deutsch

- unterstützt Sie bei der Umsetzung des Rahmenplans Deutsch,
- berät Sie bei Fragen zu Methoden und Inhalten des Deutschunterrichts wie z.B. Differenzierung im Rechtschreibunterricht, Möglichkeiten für integrativen Deutschunterricht, Leseförderung oder Sprachförderung für Kinder mit DaZ.

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Deutsch können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen:

- Über Sprache reflektieren
- Differenzierte Sprachförderung in der Grundschule: Unterstützungsmaßnahmen in sprachlich heterogenen Lerngruppen
- Wer nicht sicher lesen kann, wird auch nicht gerne lesen - Leseschwierigkeiten erkennen und gezielt bearbeiten
- Texte verfassen-Schreibkompetenz entwickeln
- Mit Lernspielen zur Sprachreflexion anregen
- "Liest du noch oder strategierst du schon?" Leseverstehen entwickeln - Schwerpunkte der Leseförderung in der Grundschule.

Referent(en): Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor, Isabelle Brüll

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Deutsch an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Dr. Ulrike Kloos, Gabriele Goor, Isabelle Brüll
(deutsch@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Donnerstags, auf Vereinbarung

Angebote der Fachberatung Französisch**Beschreibung:**

L'objectif de la « Fachberatung FLE » est de soutenir les écoles dans leur mise en œuvre du concept d'enseignement du FLE conformément aux principes énoncés dans les référentiels de compétences.

Le groupe répond aux demandes des écoles, des directeurs et des enseignants et il propose un accompagnement ciblé sous forme de soutiens individuels/collectifs, de formations en interne, d'interventions lors de journées pédagogiques, etc.

La réalisation d'un « Fachcurriculum », l'élaboration d'un concept d'évaluation, la formulation de critères d'évaluation, la création d'une boîte à outils évolutive, la conception de séquences sont des exemples de tâches pour lesquelles nous intervenons auprès des équipes pédagogiques.

Dans le contexte actuel, nous nous tenons également à la disposition des équipes pédagogiques pour élaborer des dispositifs de différenciation, d'évaluation formative et d'autoévaluation qui constituent des mesures permettant de lutter contre le retard scolaire.

Nous disposons également de formations que nous pouvons adapter en fonction de vos besoins.

Voici quelques titres :

- Pratiquer la différenciation en classe de FLE
- Devenir un lecteur performant
- Construire une boîte à outils au service de la tâche
- Zoom sur l'interculturel en classe de FLE
- Zoom sur la CO : des idées pour pratiquer la CO en classe de FLE
- Exploiter l'album et le roman dans une perspective actionnelle
- Devenir un scripteur performant
- La PO sans peur et sans complexe? Tu parles!
- Le kit de survie du prof de FLE
- Allez, on bouge! Mouvement et rythme au service du FLE

Nous vous proposons également un catalogue de méthodes que nous avons évaluées par rapport aux principes d'enseignement du FLE en Communauté germanophone.

Referent(en): Françoise Mond, Brigitte Eubelen, Isabelle Delnooz, Anne-Pascale Delanaye

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Französischlehrer/Innen der 2. und 3. Stufe Sekundar

Anbieter: Fachberatung Französisch an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)
Fachberatung FLE (franzoesisch@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Freitags, auf Vereinbarung

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Französisch finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Sprachen".

Beschreibung:

Ziel der Fachberatungsgruppe Geografie ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrer. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozenten der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einem aktiven Personalmitglied der Primarschule zusammen.

Die Fachberatungsgruppe bietet konkrete Unterstützung bei dem Erstellen der schulinternen Curricula für Geografie an. Anhand von Unterrichtsmaterialien (Lehrbüchern, Arbeitsheften, Zeitschriften, pädagogischem Material, Internetlinks...) erhalten Sie Hilfestellung bei der Ausarbeitung von Unterrichtsreihen zu den Sachthemen des Rahmenplans.

Im Rahmen der Fachberatung Geografie besteht für Sie die Möglichkeit, den Besuch der interaktiven Ausstellung "Fania" im Naturparkzentrum Botrange und dem didaktischen Lehrpfad "Facetten des Venns" mit den Fachberatern zu planen. Mit den von der Fachberatung ausgearbeiteten Fragebögen entdecken die Schüler dort auf zeitgemäße, didaktische und abwechslungsreiche Art und Weise das Hohe Venn.

Zusätzliche Information

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geografie können Sie jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen:

- Experimente zum Wetter
- Das Hohe Venn im Geografieunterricht
- Geografie mal anders - Jetzt machen wir eine Rallye!
- Differenzierung mit Web 2.0 - (Inter)aktive Lernmodule im Geschichts- und Geografieunterricht
- Geografie digital unterrichten

Referent(en): Leo Lennertz, Karin Gehlen

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Geografie an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Leo Lennertz (geografie@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

freitags, auf Vereinbarung

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geografie finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Geschichte und Geografie".

Beschreibung:

Ziel der Fachberatungsgruppe Geschichte ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozenten der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einem aktiven Personalmitglied zusammen.

Die Fachberatungsgruppe bietet konkrete Unterstützung bei dem Erstellen der schulinternen Curricula Geschichte an. Anhand von Unterrichtsmaterialien (Lehrbüchern, Arbeitsheften, Zeitschriften, pädagogischem Material, Internetlinks...) erhalten Sie Hilfestellung bei der Ausarbeitung von Unterrichtsreihen zu den Sachthemen des Rahmenplans.

Im Rahmen der Fachberatung Geschichte haben Sie die Möglichkeit, während kurzer Treffen mit anderen interessierten Kollegen nach der Schule Ihre Fragen zu stellen, Impulse zu erhalten und über Ihre Erfahrungen auszutauschen. Dies geschieht auf freiwilliger Basis.

Die Fachberatung Geschichte gibt u.a. Antworten auf folgende Fragen:

- Wie kann ich meine Schüler für den Geschichtsunterricht motivieren?
- Wie kann ich sie für ein historisches Thema begeistern?
- Wie kann ich meinen Unterricht kompetenzorientiert gestalten?

Zusätzliche Information

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geschichte können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen:

- Der gute Einstieg in die Geschichtsstunde
- Kompetenzen schulen, Schüler fit machen
- ...

Referent(en): Ferdinand Müller

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Geschichte an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Ferdinand Müller (geschichte@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Freitags, auf Vereinbarung

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Geschichte finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Geschichte und Geografie".

Angebote der Fachberatung Kindergarten**Beschreibung:**

Die Fachberatung Kindergarten unterstützt seit September 2012 die Kindergärtnerinnen und Kindergärtner in Ostbelgien. Alle unsere Weiterbildungen richten sich an sie und die Kindergartenassistentinnen und Kindergartenassistenten. Ziel ist die Unterstützung des Unterrichtspersonals bei den aktuellen Herausforderungen zur Optimierung der Schul- und Unterrichtsqualität.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, der Schulleiter, der Kindergarten-Teams sowie einzelner Kindergärtnerinnen, Kindergärtner sowie Kindergartenassistentinnen und Kindergartenassistenten. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für den Kindergarten aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus den für den Kindergarten zuständigen Psychopädagogen der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einer Kindergärtnerin zusammen.

Jede im Katalog angebotene Weiterbildung von der Fachberatung Kindergarten kann ebenso schulintern gebucht werden. Dies kann in einem Team hilfreich sein, um ein bestimmtes Thema gemeinsam zu bearbeiten, Ziele auszuarbeiten und auf demselben Wissensstand zu sein. Folgende Weiterbildungen können schulintern gebucht werden:

- Herstellen von diversem didaktischem Material für beispielsweise eine Lernwerkstatt
- Kindergartenassistentinnen und Kindergartenassistenten – ein neuer Beruf
- Beobachtungsbögen zur Erfassung des Lern- und Entwicklungsstandes von Kindergartenkindern
- Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen im Kindergarten
- "Kindergarten für ALLE" oder "Wie fördere ich bestmöglich alle Kinder und gehe dabei umsichtig mit meinen Ressourcen um?"
- 2,5-Jährige im Kindergarten und ich...

Referent(en): Freddy Kessel, Anneliese Fettweis, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Kindergarten an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Freddy Kessel, Anneliese Fettweis, Stefanie Fuhr, Caroline Fuhr (kindergarten@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Die Fachgruppe vergibt Termine auf Vereinbarung, vorzugsweise donnerstags.

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Kindergarten finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Von 2,5 bis 6 Jahren".

Angebote der Fachberatung Kunst**Beschreibung:**

Die Fachberatung Kunst unterstützt Schulen und Lehrer in Ostbelgien bei der Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität. Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schule, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor. Sie setzt sich aus der Fachdozentin der AHS, einer Vertreterin des Fachbereichs Pädagogik und einer aktiven Primarschullehrerin zusammen.

- Sie planen stufenspezifisch oder schulintern ein Projekt im Bereich des Kunstunterrichtes?
- Sie möchten die Zeichenfähigkeit und die Kreativität Ihrer SchülerInnen fördern?
- Sie suchen kompetenzorientierte, fächerübergreifende Aktivitäten zu einem Jahres- oder Wochenthema?
- Sie möchten originelle und hilfreiche Literatur für das Fach Kunst anschaffen?
- Sie sind auf der Suche nach einer schulinternen Kunst-Weiterbildung?
- Sie haben Lust neue Techniken und Methoden kennenzulernen und auszuprobieren?
- Sie möchten an Ihrer Schule einen roten Faden für das Fach Kunst entwickeln und das vom ersten bis zum sechsten Schuljahr?

Kurzum, Sie sind interessiert gemeinsam mit Ihren SchülerInnen und KollegInnen, neue und abwechslungsreiche Wege im Fach Kunst zu beschreiten, dann freuen wir uns sehr mit Ihnen gemeinsam zu suchen, zu planen, zu testen, zu üben, zu experimentieren und kreativ zu sein.

Zusätzliche Information

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Kunst können Sie selbstverständlich jetzt als schulinterne Weiterbildung buchen.

Referent(en): Annick Gördens, Ricarda Krings

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Kunst an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Annick Gördens & Ricarda Krings (kunst@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Montags, auf Vereinbarung

Beschreibung:

Die Fachberatungsgruppe Mathematik wurde im September 2009 als Unterstützung für die Schulen in Ostbelgien ins Leben gerufen. Im September 2012 wurde die Fachberatungsgruppe um den Bereich Naturwissenschaften ergänzt. Ziel ist die Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität, sowohl im Kindergarten- als auch im Primarschulbereich.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Fortsetzung der Implementierung der Rahmenpläne. Die Kompetenz- und Rahmenplanorientierung stehen demnach immer im Vordergrund.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, Lehrergruppen und einzelner Lehrpersonen. Sie arbeitet zudem zielgenaue Angebote für Schulen aus und bereitet Weiterbildungsveranstaltungen vor.

Die Fachberatung setzt sich aus den Fachdozierenden und aus aktiven Primarschullehrkräften zusammen.

Die Fachberatung Mathematik:

- unterstützt Sie im Bereich Leistungsermittlung und -bewertung,
- vermittelt konkrete didaktische Ansätze und zeigt Differenzierungsmöglichkeiten im Umgang mit heterogenen Lerngruppen auf,
- unterstützt bei der Entwicklung eines kompetenzorientierten Unterrichts sowie bei der Erstellung eines fachspezifischen Curriculums.
- unterstützt Sie bei der Entwicklung von Kernkompetenzen vom Kindergarten bis 6. Schuljahr (z.B. Modellieren: Aufgaben, Entwicklung der Modellierungskompetenz),
- stellt Ihnen Aufgabenformate (Lernumgebungen) für einen nachhaltigen Mathematikunterricht vor,
- unterstützt Sie bei der Vermittlung fachspezifischer Inhalte (Brüche, Dezimalzahlen, Raumvorstellung, Stockastik...),
- entwickelt kompetenzorientierte Aufgaben in Mathematik und Naturwissenschaften für die Zertifizierung (6. Schuljahr),
- berät Sie direkt z.B. in Form von Hospitationen.

Referent(en): Marie-Christine Hoeven, Catherine Schnackers

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Marie-Christine Hoeven, Catherine Schnackers
(mathematik@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Montags, auf Vereinbarung

Alle in den Vorjahren angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Mathematik und Naturwissenschaften können Sie jederzeit als schulinterne Weiterbildung buchen wie zum Beispiel Modellieren im Mathematikunterricht, Auswahl eines guten Lehrwerks für den Mathematikunterricht, mathematische Forscheraktivitäten für den Kindergarten, Anwendung des Forscherkreislaufs am Beispiel der Elektrizität (von der 1. Stufe bis zur 3. Stufe), keine

Beschreibung:

Ziel der Fachberatungsgruppe Medien ist die Förderung des Medieneinsatzes und insbesondere des Einsatzes der digitalen Medien im Unterricht.

Die Gruppe versteht ihre Arbeit als Vermittler des Leitfadens für Medienkompetenz.

Die Fachberatung erstellt u.a. eine allen Lehrpersonen zugängige Internetseite, auf der Anleitungen, Erläuterungen, Buchtipps und Unterrichtseinheiten rund um den Medieneinsatz veröffentlicht werden.

Die Fachberatung beantwortet konkrete Fragen seitens der Schulen, interessierter Lehrergruppen oder einzelner Lehrpersonen. Auch den Teams, die bei der Umsetzung eines „école-numérique“-Projektes Rat suchen, und Schulen, die ein Medienkonzept verfassen möchten, stehen wir gerne bei.

Die Fachberatung setzt sich aus einer Fachdozentin der AHS sowie vier aktiven Personalmitgliedern zusammen.

Die Fachberatungsgruppe bietet Unterstützung bei der Ausarbeitung von Unterrichtseinheiten zum Thema Medieneinsatz und Hilfestellung bei der Nutzung digitaler Apps und Tools.

Auf der Internetseite der Fachberatung finde Sie Links zu verschiedenen Tutorials (Word-, Exel-, PowerPoint-Workshops, etc.), die regelmäßig aktualisiert werden.

Referent(en): Irene Vanaschen, Tania Zimmermann, Steffen Harmel, Heike Frantzen

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Schulleiter/Innen, Förderpädagogen/Innen

Anbieter: Fachberatung Medien an der AHS (Fachberatung.medien@ahs-ostbelgien.be)

Ansprechpartner (Inhalt): Irene Vanaschen, Tania Zimmermann, Steffen Harmel und Heike Frantzen

Hinweis:

Alle weiteren Informationen finden Sie auch unter: <https://www.medien-fachberatung.be>

Auf Wunsch bietet die Fachberatung auch Online-Weiterbildungen an. Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei Frau Irene Vanaschen (irene.vanaschen@ahs-ostbelgien.be).

Angebote der Fachberatung Musik**Beschreibung:**

Die Fachberatung Musik möchte KindergärtnerInnen, PrimarschullehrerInnen, SchulleiterInnen und MusiklehrerInnen der Sekundarstufe helfen, den wöchentlichen Musikunterricht zu erteilen und dem Rahmenplan entsprechend zu gestalten. Denn: Neben dem Vermitteln von Freude und Interesse an der Musik und dem Weiterentwickeln der musikalischen Fähigkeiten der Schüler fördert das Musizieren sowohl ihr Koordinations- und Konzentrationsvermögen als auch den Gemeinschaftsgeist und die Integration innerhalb der Klassen- und Schulgemeinschaft.

Sie stellen Ihre Fragen – gemeinsam besprechen wir die Vorgehensweise und steigen da ein, wo Sie unsere Hilfe benötigen.

Zum Beispiel

- um die Inhalte des Rahmenplans zu verstehen und umzusetzen
- um einen Lehrplan aufzustellen, der Ihren persönlichen Möglichkeiten entspricht und gleichzeitig die Kompetenzen der SchülerInnen dem Rahmenplan entsprechend fördert
- um Unterrichtseinheiten mit Ihnen zu planen und umzusetzen – eventuell in Hinblick auf eine Lernfeier, einen Schülerauftritt oder ein Schulfest
- um die Musikinstrumente, die angeschafft wurden und zu wenig bespielt werden, in den wöchentlichen Musikunterricht zu integrieren, indem den Lehrkräften die musiktheoretische Basis und die Fertigkeiten auf den Instrumenten vermittelt werden
- um Ihnen durch Coaching die "Angst" vor dem Musizieren mit Kindern zu nehmen
- um mit Ihnen Unterrichtsstunden vorzubereiten, die aufeinander aufbauen, so dass die musikalischen Fähigkeiten der Schüler gezielt entwickelt werden - im Sinne des aufbauenden Musikunterrichts (AMU), der im Projekt "Primacanta" verankert ist.

Referent(en): Ricarda Krings, Wolfgang Delnui

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Schulgemeinschaften

Anbieter: Fachberatung Musik an der AHS

Ansprechpartner (Inhalt): Wolfgang Delnui, Ricarda Krings (musik@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Montags, auf Vereinbarung

Die in diesem Studienjahr angebotenen Weiterbildungen der Fachberatung Musik finden Sie im Katalog unter der Rubrik "Kunst, Musik und Theater".

Lehrbefähigung Pädagogik und pädagogischer Befähigungsnachweis**Beschreibung:**

Die Zusatzausbildung zum Erhalt des pädagogischen Befähigungsnachweises (15 ECTS) und der Lehrbefähigung Pädagogik (30 ECTS) ist eine berufsbegleitende Ausbildung, die sich an alle Personen richtet, die gerne ihren Befähigungsnachweises bzw. ihre Lehrbefähigung erwerben möchten.

Die Ausbildung, die sich über zwei Schuljahre erstreckt, ist in drei Modulen organisiert und beinhaltet eine unterschiedliche Anzahl Kurse, die hauptsächlich abends stattfinden.

Der fachdidaktische Teil der Lehrbefähigung für die allgemeinen Kurse wird in Kooperation mit der Universität Lüttich (ULiège), der RWTH Aachen, der Universität Trier sowie mit der Sporthochschule Köln organisiert und umfasst 5 bzw. 6 ECTS.

Neben dem theoretischen Aspekt beinhaltet die Zusatzausbildung auch einen praktischen Aspekt, eine Hospitation, ein Beobachtungspraktikum von maximal 15 Stunden sowie ein aktives Praktikum von 15 bzw. 45 Stunden für die Lehrbefähigung.

Das Erlangen des pädagogischen Befähigungsnacheises und der Lehrbefähigung Pädagogik erlaubt es den Teilnehmenden, in allen Sekundarschulen der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu unterrichten.

Referent(en): Verschiedene Referenten

Zielgruppe: Personen ohne die erforderliche Lehrbefähigung

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (claudine.kessler@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: Claudine Kessler (claudine.kessler@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Kosten:

250 € für 15 ECTS-Punkte

500 € für 30 ECTS-Punkte (250 € pro Ausbildungsjahr)

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Beschreibung:

Die Zusatzausbildung Förderpädagogik richtet sich an alle Fachpersonen des Unterrichtswesens (Lehrpersonen, Kindergärtnerinnen und Kindergärtner sowie Paramedizinerinnen und Paramediziner), welche in Ausübung ihrer beruflichen Funktion mit Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen zu tun haben.

Die Inhalte des CAS sind so gewählt und so strukturiert, dass die Kursteilnehmenden grundsätzlich eine Befähigung für drei Unterrichtsettings (niederschwellige Förderung, Integration & Förderschule) erhalten – umgekehrt aber auch Inhalte fokussieren, welche vor allem für ihren derzeitigen Arbeitsort von großer Bedeutung sind.

Folgende Inhalte werden u.a. im Rahmen der Kurswochen bearbeitet: ICF als Grundlage für förderpädagogisches Denken und Handeln, Förderdiagnostik nach ICF / Lern- und Aneignungsniveaus, Schulisches Standortgespräch, Kooperation zwischen Fachleuten, Entwicklungslogische Didaktik, Einführung in die Fachdidaktik für Herausforderungen beim Lernen, herausfordernde Situationen / Soziale und emotionale Entwicklungsförderung

Die Zusatzausbildung wird in Kooperation zwischen der Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH), der Autonomen Hochschule Ostbelgien und dem Kompetenzzentrum des Zentrums für Förderpädagogik angeboten.

Das CAS beinhaltet 15 Credit Points, was einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 450 Arbeitsstunden entspricht.

Das CAS wird berufsbegleitend in Blockwochen angeboten und erstreckt sich über 2 Jahre. Neben den Anwesenheiten während der Kurswochen sind von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mehrere Selbststudiumsnachweise zu erbringen

Priorität haben die oben genannten Personalgruppen (also Lehrpersonen der Förderschulen und Primarschullehrer/innen, Kindergärtner/innen oder Logopäd/innen, die eine Stelle als Förderpädagogin in den Regelschulen bekleiden oder bekleiden möchten). Falls neben diesen beiden Personalgruppe weitere Plätze vorhanden sind, können diese von anderen Personalmitgliedern der Regelschulen besetzt werden. Diese Entscheidung wird in enger Kooperation mit dem Ministerium gefällt.

Referent(en): Chris Piller, Markus Born, Julie Souren, Maria Dahmen

Zielgruppe: Förderpädagogen/Innen

Anbieter: AHS, HfH & Kompetenzzentrum des ZfP

Ansprechpartner (Inhalt): Julie Souren (julie.souren@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: Die Anmeldungen sind abgeschlossen.

Hinweis:

Die Einschreibungen für den aktuellen Durchgang sind abgeschlossen. Zum gegebenen Zeitpunkt werden auf der Webseite der AHS die Informationen zu den Voranmeldungen für den nächsten Durchgang veröffentlicht.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Beschreibung:

Die Zusatzausbildung mit 15 ECTS-Punkten vermittelt Primar- und Sekundarschullehrern die notwendige Qualifikation, um den Ethikunterricht in den Primar- bzw. Sekundarschulen der Deutschsprachigen Gemeinschaft erteilen zu dürfen. Der erfolgreiche Abschluss stellt eine der Anforderungen dar, um in diesem Amt ernannt werden zu können.

Neben einem fachdidaktischen Teil erarbeiten die Teilnehmer Grundkenntnisse der Hintergründe und Leitideen der praktischen Philosophie. Sie vervollständigen ihr Wissen und Können durch die intensive Beschäftigung mit Fachliteratur, durch Hospitationen und individuell kombinierbare Weiterbildungen im didaktischen und fachlichen Bereich. In Absprache und unter Begleitung des Koordinators der Zusatzausbildung Ethik an der AHS stellen die Teilnehmer somit ihr persönliches Portfolio zusammen.

Referent(en): Verschiedene Referenten

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, die Ethik unterrichten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Ferdinand Müller
(ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Ansprechpartner (Inhalt): Benoît Hilligsmann (benoit.hilligsmann@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Die Teilnehmer müssen Inhaber eines pädagogischen Basisdiploms oder einer Lehrbefähigung sein, die zum Unterrichten in der Primar- bzw. Sekundarschule berechtigen (ist Voraussetzung).

Kosten:

150,00 Euro (wenn für die individuellen Weiterbildungen Kosten anfallen, sind diese zu Lasten der Studierenden/ Teilnehmenden).

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Beschreibung:

Le but de cette formation est d'apprendre à enseigner le FLE dans les écoles primaires en Communauté germanophone. Les participants s'approprient les outils, les techniques et les concepts propres à l'enseignement du FLE aux enfants. La dimension pratique est privilégiée pendant les deux années de formation durant lesquelles les différents modules s'enchaînent de façon cohérente et se terminent par un stage spécifique dans le domaine. Voici la planification :

1. Introduction aux compétences de compréhension et production orales : chansons, poèmes et comptines (24.08.2022 de 8:15 à 16:30)
2. Ludification des contenus grammaticaux et lexicaux (25 et 26.08.22 de 8.15 à 16.30)
3. Formulation des compétences et des objectifs en accord avec le référentiel (29.08.2022 de 08:15 à 16:30)
4. Bain de langue : exploitation de l'album et du récit au service de la séquence et de la tâche (30.08.22 de 08:15 à 16.30, 07. et 14.09.22 de 13:30 à 17:00, 30.09.22 de 08.15 à 16300)
5. Du discours oral à la lecture découverte (07. et 14.12.22 de 13.30 à 17.00 et 13.05.2023 de 08.15 à 16:30)
6. Applications didactiques (27.01.2023 et 26.05.2023 de 08.15 à 16.30)
7. Net le FLE (06.05.2023 de 08.15 à 16.30)
8. Préparation au test DELF B2 - FOS (28.01.2023 de 08.15 à 16.30)
9. Stages de FLE (dates à préciser)
10. Examens DELF (dates à préciser)

Referent(en): Isabelle Delnooz, Marine Schmets

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, die Französisch in der Primarschule unterrichten möchten

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

Anmeldung: Isabelle Delnooz (isabelle.delnooz@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Die Module finden an der Autonome Hochschule Ostbelgien statt.

Kosten:

250€ Einschreibgebühr

Die Fahrkosten werden nicht erstattet.

Zusatzausbildung Katholische Religion**Lehrer für katholische Religion in der Primarschule****Beschreibung:**

Die Zusatzausbildung mit 15 ECTS-Punkten vermittelt Kindergärtnerinnen und Kindergärtnern sowie Primarschullehrerinnen und Primarschullehrer die notwendige Qualifikation, um den katholischen Religionsunterricht in den Primar- bzw. in der 1. Stufe der Sekundarschulen (nur für Primarschullehrer) der DG erteilen zu dürfen. Sie stellt eine der Anforderungen dar, um in diesem Amt ernannt werden zu können.

Neben einem fachdidaktischen Teil erarbeiten die Teilnehmer Grundkenntnisse des Alten und Neuen Testaments. Sie vervollständigen ihr Wissen und Können durch die intensive Beschäftigung mit Fachliteratur, durch Hospitationen und individuell kombinierbaren Weiterbildungen im didaktischen und fachlichen Bereich. In Absprache und unter Begleitung der Inspektion für katholische Religion und des Koordinators der Zusatzausbildung an der AHS stellen die Teilnehmer somit ihr persönliches Portfolio zusammen.

Referent(en): Verschiedene Referenten

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Autonome Hochschule Ostbelgien

Ansprechpartner (Organisation): Ferdinand Müller
(ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Ansprechpartner (Inhalt): Gaby Burnotte (gabyheinrichs6@hotmail.com)

Anmeldung: Ferdinand Müller (ferdinand.mueller@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Inhaber eines pädagogischen Basisdiploms oder einer Lehrbefähigung für das Grundschulwesen sein (oder aktuell die Erstausbildung belegen), die zum Unterrichten in der Primarschule berechtigen, ist Voraussetzung.

Kosten:

150,00 Euro (wenn für die individuellen Weiterbildungen Kosten anfallen, sind diese zu Lasten der Teilnehmenden).

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Angebote der Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben**Beschreibung:**

Die Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben bietet Fachkräften, die im Bereich für Personen mit Unterstützungsbedarf tätig sind, auf Basis eines jährlichen Bedarfsplanes verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an. Die für die hauptamtlichen Mitarbeiter organisierten Weiterbildungen sind spezifische Weiterbildungen, die in direktem Zusammenhang mit der Begleitung von Menschen mit einem Unterstützungsbedarf in ihrem Lebensalltag stehen.

Darüber hinaus bietet die Dienststelle Weiterbildungen für Personen mit Unterstützungsbedarf sowie Angebote für jedermann. Ziel dabei ist es, dass Personen mit Unterstützungsbedarf dazu befähigt werden, ihre Rechte und Pflichten besser wahrzunehmen, während ihr Umfeld darin unterstützt wird, die Bedürfnisse nach Unterstützung und Begleitung bei Menschen mit Unterstützungsbedarf besser zu erkennen und sich für sie einzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.selbstbestimmt.be

Zielgruppe: Schulpersonal

Anbieter: Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben

Ansprechpartner (Inhalt): Catherine Gassmann
(catherine.gassmann@selbstbestimmt.be, 080/281 562)

Anmeldung: Catherine Gassmann (catherine.gassmann@selbstbestimmt.be, 080/281 562)

Angebote der FCC**Beschreibung:**

Die Association pour la promotion de la formation en cours de carrière organisiert Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrpersonen aus dem Gemeinschaftsunterrichtswesen (GUW), insbesondere für Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrern. Soweit die Plätze nicht von Lehrpersonen aus der Französischen Gemeinschaft besetzt sind, stehen sie Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrern aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Verfügung.

FCC bietet Weiterbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen an:

- Pädagogik (Kompetenzen, Evaluation, differenzierter Unterricht, Interdisziplinarität ...)
- Zwischenmenschliche Beziehungen (Kommunikation, Konfliktbewältigung, Stress, Selbstachtung ...)
- Technik (spezifische Veranstaltungen zur Weiterbildung des Lehrpersonals aus dem technischen und beruflichen Unterricht)
- Informatik (Einsatz von Informatik im Lehrerberuf: Textverarbeitung, Datenbanken, Multimedia, Internet ...)

Teilnahme:

Den Online-Katalog und das Einschreibformular finden Sie unter www.fccfb.be. Die Anmeldungen sind an FCC zu richten. Sie können nur dann an der gewählten Weiterbildung teilnehmen, wenn Sie eine Teilnahmebestätigung von FCC erhalten.

Zielgruppe: Lehrpersonen aus dem Gemeinschaftsunterrichtswesen, vorrangig Sekundarschullehrer/innen

Anbieter: FCC

Ansprechpartner (Inhalt): Patrick Ketels (0475/532 856, patrick.ketels@fccfb.be)

Hinweis:

Bei allen Weiterbildungsveranstaltungen des FCC in Seraing ist ein Mittagsimbiss vorgesehen.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden von der FCC erstattet.

Beschreibung:

Personalmitglieder des Unterrichtswesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft können kostenlos an den Weiterbildungsveranstaltungen der anderen Regionen der Großregion teilnehmen.

- Saarland: Landesinstitut für Pädagogik und Medien
<http://www.lpm.uni-sb.de>
- Rheinland-Pfalz: Pädagogisches Landesinstitut
<https://evewa.bildung-rp.de>
- Luxemburg: Institut de formation de l'éducation nationale
<https://ssl.education.lu/ifen/>
- Lothringen: Académie Nancy-Metz
<https://mifor.ac-nancy-metz.fr>

Wenn Sie eine Weiterbildung in Luxemburg, Rheinland-Pfalz, Lothringen oder im Saarland besuchen möchten, wenden Sie sich bitte an Claudine Kessler.

Zielgruppe: Schulpersonal

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung:

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Angebote des CAF

Beschreibung:

Das Centre d'autoformation et de formation continue (CAF) organisiert technische und pädagogische Weiterbildungsveranstaltungen für die Grund- und Sekundarschulen sowie die Kaleidoskopischen des Gemeinschaftsunterrichtswesens (GUW).

Darüber hinaus stellt das CAF interessierten Lehrerinnen und Lehrern ein Dokumentationszentrum zur Verfügung, das pädagogisches und technisches Lehr- und Lernmaterial (pädagogische Arbeitsmappen, Software, pädagogische Spiele) umfasst. Außerdem bietet das CAF eine persönliche Hilfe (Unterstützung bei einem Projekt, Beratung, Ausarbeitung von Unterrichtsvorlagen...) für jedes Personalmitglied an.

Das Weiterbildungsangebot können Sie auf der Internetseite des CAF herunterladen:
<http://www.lecaf.be>

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: CAF

Ansprechpartner (Inhalt): Marie-Paule Tasia (085/271 360, formations@lecaf.be)

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Angebote des CECAFOC**Beschreibung:**

Das Centre Catholique pour la formation en cours de carrière des membres du personnel de l'enseignement secondaire (CECAFOC) organisiert Weiterbildungsveranstaltungen für Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrer in der Französischen Gemeinschaft (FG).

Soweit die Plätze nicht von Lehrpersonen aus der FG besetzt sind, stehen sie Sekundarschullehrerinnen und Sekundarschullehrer aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Verfügung.

Teilnahme:

- Lehrpersonen des FSU

Wenden Sie sich bitte an Frau Cécile PIEL

(087/ 594 670 - Cecile.piel@segec.be)

- Lehrpersonen des GUW

Sie können den Online-Katalog von CECAFOC unter www.segec.be einsehen und sich online, per Telefon, Fax oder auf dem Postweg direkt beim CECAFOC anmelden.

Das Einschreibformular finden Sie auf der Internetseite des CECAFOC (<http://lenseignement.catholique.be/cecafoc/>).

Bitte nehmen Sie mit dem jeweiligen Weiterbildungsverantwortlichen Kontakt auf, da nicht alle Organisatoren die Teilnahme an einer Weiterbildung bestätigen.

Zielgruppe: Sekundarschullehrer, vorrangig jene aus katholischen Regel- und Förderschulen (FSU)

Anbieter: CECAFOC

Ansprechpartner (Inhalt): Cécile Piel (087/594 670, cecile.piel@segec.be)

Anmeldung: <http://lenseignement.catholique.be/cecafoc/>

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Angebote von Kaleido Ostbelgien für das Schulpersonal**Beratung / Unterstützung****Beschreibung:**

Kaleido Ostbelgien ist das Zentrum für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von 0 bis 20 Jahren in Ostbelgien. Zur Erfüllung dieses vielfältigen Auftrags stehen kompetente, multidisziplinäre Teams – zusammengesetzt aus Sozialassistentinnen und Sozialassistenten, Psychologinnen und Psychologen, Krankenpflegerinnen und Krankenpflegern, Ärztinnen und Ärzten sowie Assistentinnen und Assistenten für Gesundheitsförderung – bereit. Neben einer Kaleido Zentrale bieten vier Kaleido Servicestellen (in Eupen, Kelmis, St. Vith und Büllingen) eine möglichst niederschwellige Unterstützung an. Speziell für das Schulpersonal offeriert Kaleido eine breit angelegte Zusammenarbeit zu Themen rund um die Gesundheit, Lernschwierigkeiten, Klassenklima und vieles mehr. Die übergeordnete Aufgabe liegt in der Begleitung der Schülerinnen und Schülern des Regel- und Förderschulwesens durch Optimierung der gesundheitlichen und psychosozialen Bedingungen des SchülerInnen selbst und seines unmittelbaren erzieherischen Umfelds.

Kaleido Ostbelgien unterstützt z. B. durch:

- Beratung bei Fragen der schulischen Entwicklung
- berufliche Orientierung
- Beratung in Erziehungsfragen
- Projektarbeit/themenspezifische Animationen in Schulen
- Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Erstellen anderer Gutachten
- Informationen zu besonderen Fragestellungen der gesundheitlichen, psychosozialen und kognitiven Entwicklung
- Partnerschaft zu den Themen Mobbing und Cybermobbing

Zielgruppe: Schulpersonal

Anbieter: Kaleido Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Manfred Kohnen (info@kaleido-ostbelgien.be)

Hinweis:

Weitere Informationen unter www.kaleido-ostbelgien.be.

Das EU-Mobilitätsprogramm Erasmus+**Beschreibung:**

Erasmus+ ist das Förderprogramm der Europäischen Union, welches grenzüberschreitende Austauschprojekte in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport unterstützt.

Das Programm fördert Projekte, die Themen wie kulturelle Vielfalt, Demokratie und Gleichheit, Mehrsprachigkeit, interkultureller Austausch, Digitalisierung und lebenslanges Lernen behandeln.

Im Bildungsbereich gibt es vor allem zwei Projektarten, für die eine Schule Fördergelder beantragen kann:

- Mobilität von Einzelpersonen:

Alle Mitglieder des gesamten Schulpersonals können im Ausland an Weiterbildungskursen teilnehmen, in Einrichtungen hospitieren, selber unterrichten usw. Seit 2021 ist auch die Schülermobilität aufgenommen worden. So können z. B. Auszubildende, Studierende und SchülerInnen einen Studien- oder Praktikumsaufenthalt im europäischen Ausland absolvieren oder ein Auslandsschuljahr an einer Partnerschule verbringen.

- Partnerschaftsprojekte:

Hierbei handelt es sich um Kooperationsprojekte, bei denen Organisationen aus unterschiedlichen Ländern an gemeinsamen Zielen arbeiten. Im Fokus steht dabei immer der gegenseitige Austausch von Ideen, Methoden und Praktiken und die Erarbeitung von innovativen Ergebnissen.

Ob große oder kleine Partnerschaft, für jede Organisation ist etwas dabei.

Um von den Fördermöglichkeiten profitieren zu können, muss die jeweilige Bildungseinrichtung einen Antrag bei der Nationalen Agentur in Ostbelgien stellen.

Zielgruppe:

Anbieter: Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

Ansprechpartner (Inhalt): Jugendbüro, 087/56 09 79, erasmusplus@jugendbuero.be

Hinweis:

Mehr Infos finden Sie unter www.jugendbuero.be/unsere-programme/erasmusplus/

Das EU-Unterstützungsprogramm EUROPASS**Beschreibung:**

Europass ist ein kostenloses Online-Tool, das dabei hilft, den eigenen Bildungsweg und die eigene Berufslaufbahn lückenlos zu planen.

Ob Studium oder Ausbildung, Einstieg ins Berufsleben oder Suche nach neuen Herausforderungen – das Europass-Portal stellt Kompetenzen und Qualifikationen verständlich dar. Die Europäische Kommission bietet diesen Dienst kostenlos in 29 Sprachen an.

Europass macht Bildung und Beruf planbar

Um den vollen Funktionsumfang zu erhalten, können Europass-Nutzer ein kostenloses Europass-Profil erstellen, um an einem zentralen, sicheren Ort all ihre Kompetenzen, Qualifikationen und Erfahrungen zu erfassen. Dazu zählen auch Informationen zu ihrer allgemeinen und beruflichen Bildung, zu Sprachkenntnissen, digitalen Kompetenzen, Projekten, Freiwilligentätigkeiten und besonderen Leistungen. Diplome, Empfehlungsschreiben und andere wichtige Dokumente sind in der persönlichen Europass-Bibliothek sicher aufgehoben. Wer sein Profil angelegt hat, kann auf dieser Grundlage persönliche Interessen und Ziele definieren, um dann über die Suchfunktion für Jobs und Weiterbildungen maßgeschneiderte Vorschläge zu erhalten. Aus dem vollständigen persönlichen Profil lassen sich in wenigen Klicks Lebensläufe und Anschreiben in verschiedenen Designs verfassen. Das Profil kann nicht von Dritten eingesehen werden. Es ist also vollkommen sicher und jeder Nutzer hat die Kontrolle über seine persönlichen Daten.

Das Jugendbüro der DG und das Jugendinformationszentrum bieten mit der Unterstützung vom Europass der Europäischen Kommission und dem Talentkompass der Deutschsprachigen Gemeinschaft Module zur Berufswahlanimation für Abschlussklassen der Sekundarschulen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft an.

Ziel dabei ist es, Jugendliche auf Bewerbungsverfahren vorzubereiten und sie für ihre eigenen Kompetenzen und Interessen zu sensibilisieren.

Zielgruppe: Sekundarschulen

Anbieter: Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

Ansprechpartner (Inhalt): Jugendbüro, 087/56 09 79, europass@jugendbuero.be

Hinweis:

Mehr Infos finden Sie unter www.jugendbuero.be/unsere-programme/

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich unter europass@jugendbuero.be, um einen Termin zur weiteren Planung festzulegen.

Die AHS-Mediothek als Ort für Konferenztage und interne Weiterbildungen**Beschreibung:**

Sie haben sich im Kollegium für ein neues Jahres- oder Monatsthema entschieden und suchen Ideen, Inspirationen oder Material? Sie sind auf der Suche nach einem neuen Lehrwerk für den Deutschunterricht? Oder Sie möchten Ihr Kollegium für kompetenzorientierte Unterrichtsmaterialien sensibilisieren?

Um solche oder ähnliche Fragen rund um die Unterrichtsgestaltung zu beantworten, ist die Mediothek der AHS der geeignete Ort. Mit einem Bestand von über 32.000 Werken bietet die Mediothek unzählige allgemein- und fachdidaktische Ratgeber, pädagogisch-psychologische Grundlagenliteratur und konkrete Unterrichtsmaterialien für alle Themenbereiche der Aktivitäten- und Rahmenpläne.

Neben der "klassischen" Ausleihe des Materials stehen die Mediothek und die angegliederten Klassenräume auch als Ort für schulinterne Weiterbildungen oder Konferenztage zur Verfügung. Mit der Unterstützung des Fachpersonals können Sie mit dem Kollegium Ihre konkreten Fragen beantworten und das reichhaltige Angebot der Mediothek entdecken.

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen

Anbieter: Mediothek der AHS Eupen & Pädagogische Mediothek Sankt-Vith

Ansprechpartner (Inhalt): Kerstin Bong
(087/59 05 10 Kerstin.bong@ahs-ostbelgien.be)

Hinweis:

Mehr Informationen zu unserem Angebot, Öffnungszeiten etc. finden Sie auf www.medienkatalog.be.

EPALE (Electronic Platform for Adult Learning in Europe)**Beschreibung:**

EPALE, die e-Plattform für Erwachsenenbildung in Europa, ist die mehrsprachige Online-Community für alle, die beruflich im Bereich Erwachsenenbildung tätig sind: Lehrende, Expertinnen und Experten, Forscherinnen und Forscher, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger.

Für den Austausch von Inhalten der Erwachsenenbildung bietet die Plattform Nachrichten, Blog-Beiträge, ein Ressourcenzentrum und einen europäischen Veranstaltungskalender. Dieser informiert über Veranstaltungen, Fortbildungen und Konferenzen im Bereich der Erwachsenenbildung in ganz Europa.

Es gibt zahlreiche Beiträge und Materialien zu Themen wie der Anerkennung informellen Lernens, digitales Lernen, Lernen am Arbeitsplatz, die Förderung der Schlüsselkompetenzen, Inklusion, Lernende mit Beeinträchtigung oder Migrationshintergrund... Die Registrierung ist unverbindlich und kostenlos. Sie erlaubt Ihnen, auf alle Funktionalitäten der Plattform zurückzugreifen.

Auch die Webseite des Jugendbüros verfügt über einen ansprechenden und informativen EPALE-Bereich. Dort werden nicht nur die Möglichkeiten und Ressourcen der Plattform präsentiert. Auf der Seite finden Sie auch relevante News für die Deutschsprachigen Gemeinschaft und ihren Erwachsenenbildungsbereich sowie bisherige Beiträge aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

Zielgruppe: Schulpersonal

Anbieter: Jugendbüro – Nationale Koordinierungsstelle EPALÉ

Ansprechpartner (Inhalt): Jugendbüro, 087/560 979, epale@jugendbuero.be

Hinweis:

Mehr Infos über die Möglichkeiten und Ressourcen der Plattform finden Sie unter www.ec.europa.eu/epale oder www.jugendbuero.be (Unsere Programme – EPALÉ).

eTwinning**Beschreibung:**

eTwinning fördert die Vernetzung und Kooperation von Schulen in ganz Europa. Die Angebote richten sich an Lehrkräfte und weiteres Personal von Primarschulen, Sekundarschulen, Förderschulen, Berufsschulen und Hochschulen. Profitieren Sie auf der Plattform von dem Vernetzungspotenzial zwischen Lehrpersonen, den Online-Weiterbildungen für das Schulpersonal und den internationalen Projektmöglichkeiten.

Für Lehrpersonal: Durch die kostenlose Registrierung auf der eTwinning-Plattform (www.etwinning.net) können Sie sich mit Lehrpersonen aus ganz Europa vernetzen, austauschen und Projekte durchführen. Ausschließlich Schulpersonal ist der Zugang zur Plattform gestattet. Alle Registrierungen werden entsprechend geprüft. eTwinning bietet Pädagogen überdies eine ganze Reihe von Online-Weiterbildungen zu vielen verschiedenen aktuellen und fachdidaktischen Themen. Schauen Sie dazu in Ihren Newsfeed auf Ihrem eTwinning-Zugang. Neben den Online-Kursen finden in ganz Europa auch regelmäßig eTwinning-Veranstaltungen (Seminare und Konferenzen) statt. Alle Unkosten werden durch eTwinning getragen.

Für die Projektarbeit mit den SchülerInnen: Mindestens zwei Schulklassen aus zwei europäischen Ländern können gemeinsam ein Projekt durchführen. Auch ein Projekt mit einer Schulklasse in einer anderen belgischen Schule ist möglich. Dazu stehen Ihnen diverse Online-Tools und ein geschützter Arbeitsbereich (Twinspace) auf der eTwinning-Plattform zur Verfügung. eTwinning bringt europäische Vielfalt ins Schulleben und macht kulturellen Austausch erfahrbar. Es bietet zudem zahlreiche Hilfsmittel, um den Unterricht zu gestalten, beispielsweise für den Sprachunterricht oder Medienbildung, aber auch darüber hinaus. Neben den digitalen, sprachlichen und sozialen Kompetenzen fördert eTwinning insbesondere die Motivation der teilnehmenden SchülerInnen.

Zielgruppe:

Anbieter: Jugendbüro – eTwinning-Koordinierungsstelle

Ansprechpartner (Inhalt): Jugendbüro, 087/56 09 79, etwinning@jugendbuero.be

Hinweis:

Die aktuellen eTwinning-Veranstaltungen finden Sie auf der Internetseite: www.jugendbuero.be/etwinning/veranstaltungen.

Kosten:

Teilnahmegebühr, Aufenthaltskosten und Reisekosten für Konferenzen und Seminare im Ausland werden von der eTwinning-Koordinierungsstelle übernommen oder erstattet. Die Teilnahme ist somit kostenlos.

Beschreibung:

Das IFC organisiert netzübergreifende Weiterbildungsveranstaltungen.

Das breit gefächerte Weiterbildungsangebot ist auf der Internetseite des IFC unter "programme des formations classiques" und "programme des formations collectives pour la zone Liège 2" einzusehen:

<http://www.ifc.cfwb.be/>

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen, Schulleiter/Innen, Hochschuldozenten

Anbieter: IFC

Ansprechpartner (Inhalt): Claudine Kessler (weiterbildung@ahs-ostbelgien.be, 087/590 513)

Anmeldung: <http://www.ifc.cfwb.be/documents/multi/fiche.pdf>

Hinweis:

Schicken Sie Stéphanie Nix bitte das ausgefüllte Einschreibeformular.

Sie erhalten eine Absage, wenn die ausgewählte Veranstaltung nicht durchgeführt wird oder die Veranstaltung bereits ausgebucht ist.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Politik, Demokratie? Und was geht uns das an?**Beschreibung:**

Der Besucherdienst des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft bietet neben geführten Rundgängen für Erwachsene auch zahlreiche pädagogische Angebote im Bereich der politischen Bildung an.

Ziel ist es, die Arbeit des Parlaments kennenzulernen, das Interesse für demokratische Prozesse zu wecken, die Eigeninitiative der Schülerinnen und Schüler zu fördern, den Wähler/die Wählerin von morgen zu informieren und Politik hautnah zu erleben. Dabei wird immer spielerisch bzw. interaktiv vorgegangen. Es gibt viel zu entdecken, zu diskutieren und zu entscheiden!

Alle Angebote werden an das Alter der Teilnehmenden angepasst. Es gibt bereits Angebote für Kinder ab dem 1. Schuljahr; eine Altersbegrenzung nach oben hin gibt es nicht. Die jeweiligen Angebote können aufeinander aufbauen, sodass mehrere Besuche im Parlament möglich sind.

Weitere Informationen zum Besucherprogramm des Parlaments finden Sie unter www.pdg.be.

Zielgruppe: Kindergärtner/Innen, Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Ansprechpartner (Inhalt): Nadine Streicher
(Nadine.Streicher@staff.pdg.be, 087 31 84 13)

Beschreibung:

In seiner Funktion als Nationale Agentur für Erasmus+ bietet das Jugendbüro die Möglichkeit der Teilnahme an internationalen Weiterbildungen und Kontaktseminaren in Form von sogenannten TCAs, sprich "Training and Cooperation Activities".

Ziel der EU ist es, durch diese Aktivitäten die Qualität und Wirkung des Erasmus+ Programms zu verbessern. Diese Maßnahmen werden sowohl im Jugend- wie im Bildungsbereich angeboten. In der Vergangenheit wurden diverse Angebote von Teilnehmern in der DG wahrgenommen zu den Themen Inklusion, Migranten in der Bildung, Verbesserung der digitalen Kompetenzen und Bekämpfung von Ungleichheiten im Bildungssystem.

Die Aktivitäten finden überall in Europa statt, z.B.: Wien, Amsterdam, Essen, Tallinn, Dublin etc.

Was bieten TCAs?

- Wissen und praktische Fertigkeiten zu Erasmus+ relevanten Themen erlangen
- Sie dienen als Unterstützungsinstrument im Programm Erasmus+, um Qualität und Wirkung von Erasmus+-Projekten zu verbessern.
- Austausch mit europäischen Kolleginnen und Kollegen über relevante Themen;
- Best Practice Projekte kennenlernen
- Partner zur Durchführung von europäischen Projekten finden (und auch schon konkret vor Ort in Planung gehen)
- Unterstützung für eigene Projektideen erhalten.

Wo finde ich die Angebote?

- Auf der Internetseite des Jugendbüros in den Rubriken "Neuigkeiten" und "Termine"
- Über den Picker-online, den Newsletter des Jugendbüros
- In den Wochenzeitungen sowie auf dem Bildungs- und Europaportal des Ministeriums.

Zielgruppe: Schulpersonal

Anbieter: Jugendbüro – Nationale Agentur für Erasmus+

Ansprechpartner (Inhalt): Jugendbüro, 087/560 979, weiterbildung@jugendbuero.be

Hinweis:

Jede Ausschreibung ist zeitlich befristet und es wird nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmer pro Land angenommen. Daher ist es wichtig, zeitig Interesse anzumelden.

Kosten:

Die Teilnahmekosten (Seminar, Übernachtungen, Verpflegung) werden aus EU-Mitteln finanziert. Die Hotelunterbringung wird meist vom Veranstalter organisiert.

Wenn die Teilnehmer zusätzliche Nächte in Anspruch nehmen möchten, geschieht dies auf eigene Kosten. Die Reisekosten werden von der Nationalen Agentur (Jugendbüro V.o.G.) übernommen. Es wird lediglich um eine Eigenbeteiligung von 5% gebeten.

Wegweiser Ostbelgien**Anlaufstelle für die Vorbeugung von gewaltsamen Radikalismus****Beschreibung:**

"Wegweiser" ist ein nordrhein-westfälisches Programm zur Vorbeugung von gewaltsamem Radikalismus. Es soll dem Einstieg von vorwiegend jungen Menschen in den gewaltbereiten Radikalismus vorbeugen und sich um diejenigen kümmern, die bereits in Kontakt zu problematischen Milieus gekommen sind. Durch die Sensibilisierung von Akteuren der ersten Linie sollen Radikalisierungsprozesse insgesamt besser sichtbar gemacht und die Antwort hierauf möglichst optimiert werden. Die Einrichtung einer Wegweiser-Anlaufstelle in Ostbelgien reiht sich in die Maßnahmen der Strategie zur Vorbeugung von gewaltsamem Radikalismus in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ein. Sie beruht auf einem Zusammenarbeitsabkommen zwischen der Deutschsprachigen Gemeinschaft, dem Land Nordrhein-Westfalen und der Stadt Aachen.

Zielgruppe: Ratsuchende junge Menschen, Angehörige & das gesamte Umfeld, Institutionen, Behörden, Vereine, alle interessierten Menschen

Anbieter: Wegweiser Ostbelgien

Ansprechpartner (Inhalt): Anton Vereshchagin (wegweiser@kaleido-ostbelgien.be, 0471/919 490)

Anmeldung: wegweiser@kaleido-ostbelgien.be

Kosten:

Die Beratung ist kostenlos.

Wirtschaft macht Schule**Projekt zur Förderung des Unternehmergeistes in Schulen****Beschreibung:**

Bereits im jungen Alter soll die wirtschaftliche Bildung beginnen. Von der Primarschule bis hin zum Abitur sollten die Schülerinnen und Schüler Jahr für Jahr mit verschiedenen Themenfeldern der Wirtschaft in unterschiedlichen Formen in Kontakt treten. Ein kohärentes Programm, das alters- und zielgruppengerecht aufeinander abgestimmt ist, soll sich durch die komplette schulische Ausbildung ziehen. Zum 5. Mal geht das Projekt „Wirtschaft macht Schule“ im Schuljahr 2022-2023 an den Start.

Ostbelgische Schülerinnen und Schüler sowie Jugendliche sollen den Unternehmer in sich entdecken und Interesse an der Selbstständigkeit als berufliche Perspektive entwickeln.

In der Praxis können Lehrkräfte Projekte für ihre Schülerinnen und Schüler buchen – beispielsweise Treffen mit Unternehmern in der Klasse oder Firmenbesuche, um hinter die Kulissen eines Betriebs zu blicken. Die ostbelgische Schülerschaft kann auch an verschiedenen Vorträgen zur Selbstständigkeit oder zum Wirtschaftsstandort Ostbelgien teilnehmen oder sich an langfristigeren Projekten wie z. B. „Meine Gemeinde“ oder „Mini-Unternehmen“ beteiligen. Durch das Angebot von „Wirtschaft macht Schule“ können die Pädagoginnen und Pädagogen ihren Unterricht lebendig gestalten und ermöglichen ihren Schülerinnen und Schülern individuelle Lernerfahrungen.

„Wirtschaft macht Schule“ ist ein gemeinsames Projekt der Regierung, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgien, der Industrie- und Handelskammer Eupen-Malmedy-St. Vith sowie dem Studienkreis Schule & Wirtschaft

Zielgruppe: Primarschullehrer/Innen, Sekundarschullehrer/Innen

Anbieter: WFG Ostbelgien VoG

Ansprechpartner (Inhalt): Marc Derwahl, Projektmanager „Wirtschaft macht Schule“

Anmeldung: 087 56 82 01 oder 0478 90 04 89, Mail: marc.derwahl@wfg.be

Hinweis:

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.wirtschaftmachtschule.be